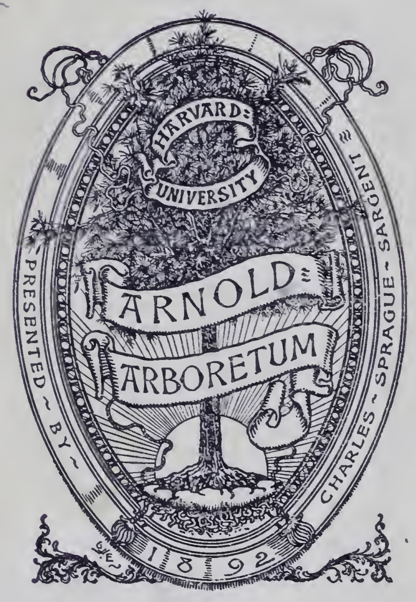


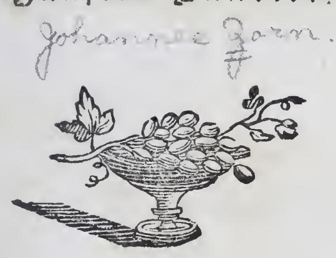

No 60.


HARVARD
UNIVERSITY
ARNOLD
ARBORETUM
PRESENTED ~ BY ~ CHARLES ~ SPRAGUE ~ SARGENT
1892

ICONES
PLANTARUM MEDICINALIUM.
CENTURIA V.

Abbildungen
von
Arzneygewächsen.
Fünftes Hundert.

Johannes Zorn.





Nürnberg,
auf Kosten der Raspischen Buchhandlung.
1784.



Vorbericht zum fünften Hundert.

Das gegenwärtige fünfte Hundert der mit vielem Beyfall aufgenommenen Abbildungen der Arzneygewächse, beschließt dieses Werk mit allgemeinen dreyfachen Registern. So viel nun aber dieser Gewächse sind, so findet doch der Herausgeber, daß er seinen Absichten und Versprechen hiemit noch nicht Genüge geleistet habe; sondern daß noch Ein Hundert merkwürdige und nützliche Arzneygewächse abgebildet zu werden verdienen; welche aber, da sie in jener Gegend nicht wild wachsen, erst mit Fleiß angepflanzt und erzogen werden müssen; worüber, weil man sich auf die Witterung Eines Sommers nicht verlassen kann, gar leicht zwey Jahre verlaufen könnten, bis wir in den Stand gesetzt werden, solche in einem Supplementbande nachzuliefern.

Daß man bey der Herausgabe dieser Pflanzen auf das in meinem Verlag bisher gedruckte und am Ende dieses Jahrs mit dem dreyzehnten Bande zu beschliessende Linneische Pflanzensystem Rücksicht genommen, und, damit von jeder der vier und zwanzig Linneischen Klassen etliche Pflanzen vorhanden seyn möchten, auch manche auswärtige abgebildet, ist bekannt, und hat, so viel mir wissend ist, niemanden mißfallen.

Hiedurch gereitzt, und in gleicher Rücksicht auf das Linneische System, wage ich es, noch eine Sammlung seltener ausländischer Gewächse in eben dem Format, auf gleiches Pappier und so viel möglich mit noch feinerer Illumination heraus zu geben, und den Liebhabern der Botanik in eben so billigem Preiße, als die abgebildeten Arzneykräuter sind, in die Hände zu liefern.

Nur sehr wenige werden das Glück haben, das prächtigste aller botanischen Werke, nämlich des berühmten Herrn Jacquin auserlesene amerikanische Gewächse, in Imperial Folio, ein



ein Werk, das gemahlt und woron nur wenig Exemplare verfertigt worden, gegen vier hundert Gulden kostet, sich anschaffen zu können.

Dessen Historia selectarum stirpium Americanarum enthält nur 183 schwarze Kupfer; diese prachtvolle Ausgabe aber bestehet aus 264 Abbildungen, welche mit größter Accuratesse, in groß octav Format gezeichnet, und auf das feinste gemalt, in meinen Händen sind. Herr Zorn hat noch 36 seltene ebenfalls ausländische Gewächse hinzugethan, um eine runde Zahl von 300 zu erfüllen, und sie insgesamt nach den 24 Linneischen Klassen geordnet; die ich in sechs Ausgaben, jede zu funfzigen, in sechs nach einander folgenden Leipziger Messen zu liefern verspreche. Da diese Pflanzen im Linneischen System sämtlich beschrieben sind; und also keiner weitern Erklärung bedürfen; so sollen, zu bequemern Gebrauch derselben, neben den Nahmen, auch die Theile und Seiten, wo man die Beschreibung zu suchen hat, unter jede Pflanze gestochen werden, damit man sie allemfalls dem Werke selbst an gehörigem Orte kann beybinden lassen. Wodurch man vielen ein Vergnügen zu machen hoft, die zeither illuminirte Kupfer bey dem Linneischen System zu haben wünschten.

Mit wie viel Mühe und Kosten ein solches Unternehmen verknüpft ist, darf ich Kennern wohl nicht beschreiben; desto zuverlässiger aber derselben Unterstützung durch häufige Abnahme hoffen.

Nürnberg, den 31. Merz
1785.

Gabriel Nicolaus Raspe.



401. Tafel.

Ingber. Pl. G. 2. 1. Klasse.
Ingber, gemeiner.

Linne Pfl. S. 5 Thl. S. 7.

a. Die Scheide welche das Rohr der Blume in c. umwickelt.

b. Die zwote Scheide, welche den Fruchtknoten h. umwickelt.

c. Die ganze Blume mit dem langen Rohr, und der Scheide b.

d. Die Blume ohne das Honigbehältniß, und die Scheide b.

e. Das Honigbehältniß im Schlunde eingefügt.

f. Der einzelne Staubfaden von vornen.

g. Dieser von der Seite. 2 Staubbeutel sind innen angewachsen.

h. Der Fruchtknoten, Griffel, und stumpfe Narbe, sind unter dem Staubfaden f. verborgen.

i. Ein sehr verkleinerter oberster Blätterzweig.

Wächst in Ost-Indien und in Jamaika.

Tab. 401.

Amomum Zingiber. Cl. I.
Amomum scapo nudo, spica ovata. L. Sp. pl. T. 1. p. 2.
Zingiber. Ph. Wirt.

a. Spatha tubum floris in c. circumvolvens.

b. Spatha altera germen h. circumvolvens.

c. Flos integer cum tubo longo et spatha b.

d. Flos sine nectario, et spatha b.

e. Nectarium fauci imposita.

f. Stamen unicum a fronte.

g. Idem a latere conspicuum. Antheræ duæ in cavitate adnatæ sunt.

h. Germen, stylus et stigma obtusum in cavitate staminis f. latent.

i. Summitas caulis foliosi volumine multoties iminuta.

Habitat in India orientali et in Iamaica.

---

402. Tafel.

Zaserblume. Pl. G. 683. 12. Klasse.

Cop-

Tab. 402.

Mesembryanthemum copticum. Cl. XII.

O o Mesem-

Coptische Zaserblume.
Linne Pfl. S. 7. Thl. S. 100.

a. Eine Blume in natürlicher Grösse.
b. Eine solche vergrössert.
Wächst in Egypten, und wird zur Bereitung der Soda gebraucht.

Mesembryanthemum foliis semiteretibus papulosis distinctis, floribus sessilibus axillaribus, calycibus quinque fidis. L. Sp. pl. T. 2. p. 505.
Soda hispanica. Ph. Brunsv.
a. Flos in statu naturali.
b. Idem aucta magnitudine.
Crescit in Aegypto, et ad sodam præparandam adhibetur.

403. Tafel.

Costwurz. Pl. G. 3. 1. Klasse.
Linne. Pfl. S. 5. Thl. S. 16.

a. Die Tannzapfenähnliche Blumenähre.
b. Die 3 blättrige Krone.
c. Das Honigbehältniß, an dessen Oberlippe der 2 theilige Staubbeutel angewachsen ist.
Wächst in Malabarien, Zeylon, Brasilien 2c. ohngefehr 2 Fuß hoch.

Tab. 403.

Costus arabicus. Cl. I.
Costus. L. Sp. pl. T. 1. pag. 3.
Costus arabicus. Linn. mat. med.
a. Spica strobilo abietis similis.
b. Corolla 3 petala.
c. Nectarium, cum anthera bipartita labio superiori adnata.
Crescit in Malabaria, Zeylona, Brasilia etc. altitudine circiter bipedali.

404. Tafel.

Brechnuß. Pl. G. 1179. 21. Klasse.
Schwarze Purgiernuß.
Linne Pfl. S. 4. Thl. S. 534.
Männliche Blüthe.
a. Die 5 blättrige Blumendecke.
b. Die einblättrige, glockenförmige Krone mit 5 theiliger Mündung.
c. Die 10 Staubfäden, unten 5 Drüsen.

Weib-

Tab. 404.

Iatropha curcas. Cl. XXI.
Iatropha foliis cordatis angulatis. L. Sp. pl. T. IV. p. 191.
Linn. mat. med. Ricini majoris semen.
Flos masculus.
a. Perianthium pentaphyllum.
b. Corolla monopetala, campanulata, limbo 5 fido.
c. Stamina 10, cum glandulis 5 basi adnatis.

Flos

Weibliche Blüthe, wie die männliche.
d. Die ganze Frucht.
c. Ein Theil der Kapsel.
f. Saamen.
g. Dieser durchschnitten.
Dieser Baumartige Strauch wächst in Surinam und andern Theilen von Westindien 12 = 14 Fuß hoch.

Flos femineus ut masculus.
d. Fructus integer.
e. Pars capsulæ.
f. Semen.
g. Idem dissectum.
Frutex hic arborescens in Surinam, aliisque Indiæ occidentalis regionibus, altitudine 12 - 14 pedum crescit.

---

405. Tafel.

Scorzoner. Pl. G. 979. 19. Klasse.
Schlangenwurz. Spanische Scorzonere.
Linne Pfl. S. 9. S. 13.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.
b. Die zusammengesezte Krone.
c. Ein abgesondertes Zwitterkröngen.
d. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.
e. Der länglichte Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und 2 zurückgeschlagene Narben.
f. Der länglichte Saamen, mit der Krone.
g. Ein Grundblatt.
Wird bey uns in Gärten gezogen, ohngefehr 3 Fuß hoch, blüht im Julius.

Tab. 405.

Scorzonera hispanica. Cl. XIX.
Scorzonera caule ramoso, foliis amplexicaulibus, integris, serrulatis. L. Sp. pl. T. III. p. 615.
Scorzoneræ radix. Gleditsch.
a. Calyx communis.
b. Corolla composita.
c. Corollula propria hermaphrodita.
d. Stamina 5 coalita.
e. Germen oblongum, stylus filiformis et stigmata 2 reflexa.
f. Semen oblongum cum pappo.
g. Folium radicale.
Colitur in hortis nostris, altitudine circiter 3 pedali, Iulio floret.

---

406. Tafel.

Unstetkraut. Pl. G. 753. 13. Klasse.
Wiesenraute. Heilblatt.
Gelbes Thalictrum.
Linne. Pfl. S. 7. Thl. S. 319.

Tab. 406.

Thalictrum flavum. Cl. XIII.
Thalictrum caule folioso sulcato, panicula multiplici erecta. L. Sp. pl. T. II. pag. 648.

a. Die 4 blättrige Krone.
b. Die zahlreichen (24) Staubfäden.
c. Die vielen Fruchtknoten mit den dicken Narben.
d. Ein abgesonderter Fruchtknoten.
Wächst auf feuchten Wiesen 3-4 Fuß hoch, blüht im Julius.

Thalictrum. Ph. Brunsv.
a. Corolla 4 petala.
b. Stamina numerosa (24).
c. Germina plura cum stigmatibus crassiusculis.
d. Germen separatum.
Crescit in pratis humidis, altitudine 3-4 pedum, Iulio floret.

407. Tafel.

Bokśgeilen. Pl. G. 1089. 20. Klasse.
Creuzblumen-Wurzel.
Linne. Pfl. S. 11. Thl. S.

a. Die 5 blättrige Krone.
b. Der Fruchtknoten mit dem Honigbehaltniß.
Wächst an feuchten Orten auf den Bergen, seltener in der Ebene, wird ohngefehr einen halben Fuß hoch, blüht im Junius.

Tab. 407.

Satyrium nigrum. Cl. XX.
Satyrium bulbis palmatis, foliis linearibus, nectarii labio resupinato indiviso. L. Sp. pl. T. 3. pag. 18.
Palmæ christi radices. Ph. Wirt.
a. Corolla pentapetala.
b. Germen cum nectario.
Crescit in humidis montium locis, rarius in planitie, altitudinem circiter semipedalem attingit, et Iunio floret.

408. Tafel.

Nagwurz. Pl. G. 1088. 20. Klasse.
Knabenkraut.
Linne. Pfl. S. 11. Thl. S.

a. Das 5 theilige Honigbehaltniß.
b. Die zusammenlaufende 5 Kronblatter.

c. Der

Tab. 408.

Orchis militaris. Cl. XX.
Orchis bulbis indivisis, nectarii labio quinquefido punctis scabro, cornu obtuso, petalis confluentibus. L. Sp. pl. T. IV. p. 10.
Orchis. Satyrium triphyllum. Gleditsch.
a. Nectarium quinquefidum.
b. Betala 5 confluentia.

c. Ger-

c. Der Fruchtknoten.
Wächst in nassen Wiesen, ohngefehr 1 Fuß hoch, blüht im Junius.

c. Germen.
Crescit in pratis humidis, altitudine circiter pedali, Iunio floret.

409. Tafel.

Kälberkern. Pl. G. 386. 5. Klasse.
Bolligter Kälberkropf.
Knolligter Kälberkern.
Linne. Pfl. S. 5. Thl. S. 165.

a. Die 5 blättrige Krone mit den 5 Staubfäden.
b. Der Fruchtknoten, 2 zurückgeschlagene Griffel und stumpfe Narben, mit einem anhängenden Staubfaden.
c. Der 2 theilige Staubfaden.
d. Der kleinhaarigte untere Theil des Stengels.

Wächst an Wassern auf nassen Wiesen rc. wild, zu einer Höhe von 4-5 Fuß, und blüht im Julius.

Diese Pflanze ist sehr leicht mit dem Schierling (Tab. 48.) zu verwechseln, unterscheidet sich aber durch den untern kleinhaarigten Stengel und die auf der Rückenschärfe der Blätter stehenden Haare.

Tab. 409.

Chærophyllum bulbosum. Cl. V.
Chærophyllum caule lævi, geniculis tumido, basi hirto. L. Sp. pl. T. I. p. 709.
Gmelin von giftigen Gewächsen. S. 188.

a. Corolla 5 petala, cum staminibus 5.
b. Germen cum stylis 2 reflexis et stigmatibus obtusis, cum adhærente stamine.
c. Semen bipartibile.
d. Pars inferior caulis hirta.

Sponte crescit ad aquas, in pratis humidis etc. ad altitudinem 4-5 pedum, Iulio floret.

Hæc planta mirum quantum cum Conio maculato (Tab. 48.) confunditur, distinguitur autem caule in basi hirto, pilisque carinæ foliorum adspersis.

410. Tafel.

Brandspitzen. Pl. G. 1027. 19. Klasse.
Machtheil. Goldruthe.
Heidnisch Wundkraut.

Linne.

Tab. 410.

Senecio saracenicus. Cl. XIX.

Senecio corollis radiantibus, floribus corymbosis, foliis lanceolatis serratis glabiusculis. L. Sp. pl. T. III. p. 793.

Sene-

Linne. Pfl. S. 9. Theil. S. 368.
a. Der gemeinschaftliche Kelch.
b. Ein Zwitterkröngen aus der Scheibe.
c. Die Geschlechtstheile aus demselben.
d. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.
e. Der Fruchtknoten, Griffel und 2 zurückgerollte Narben.
f. Saamen mit der Krone.
g. Ein weibliches Kröngen aus dem Strahle, mit den Geschlechtstheilen.
Wächst in waldigten, und bergigten Gegenden, 4-5 Fuß hoch, blüht im August.

Senecio saracenicus. Bergius mat. med.
a. Calyx communis.
b. Corollula hermaphrodita ex disco.
c. Sexus partes ex illa.
d. Stamina 5 coalita.
e. Germen, stylus, et 2 stigmata revoluta.
f. Semen cum pappo.
g. Corollula feminea ex radio, cum genitalibus.
Crescit in locis sylvaticis et montosis altitudine 4-5 pedum, Augusto floret.

411. Tafel.

Amömlein. Pl. G. 377. 5. Klasse.
Linne. Pfl. S. 6. Thl. S. 125.
a. Eine abgesonderte vergrösserte Blume, mit den 5 Staubfäden, den 2 Griffeln, und stumpfen Narben.
b. Saamen in natürlicher Grösse, von beyden Seiten.
c. Dieser vergrössert.
d. Ein Querschnitt des Saamens.
e. Ein Grundblatt.
Wächst an Gräben in Oesterreich, England ꝛc. wild, ohngefehr 1 Fuß hoch, blüht im August.

Tab. 411.

Sison amomum. Cl. V.
Sison foliis pinnatis, umbellatis erectis. L. Sp. pl. T. I. p. 695.
Amomi vulgaris semen. Wallbaum.
a. Flos separatus aucta magnitudine cum 5 staminibus obtusis.
b. Semen naturali magnitudine, utrinque conspicuum.
c. Idem aucta magnitudine.
d. Sectio transversa seminis.
e. Folium radicale.
Sponte crescit ad fossas, in Austria, Anglia etc. altitudine circiter bipedali, Augusto floret.

412. Tafel.

Kälberkern. Pl. G. 386. 5. Klasse.

Wilder Kerbel. Esels Peterlein. Wilder Kälberkern.

Linne. Pfl. S. 6. Thl. S. 162.

a. Die besondere 5 blättrige Hülle.

b. Die 5 blättrige Krone, mit den 5 Staubfäden.

c. Der Fruchtknoten, 2 Griffel und stumpfe Narben.

Wächst häufig auf den Wiesen, 2-3 Fuß hoch, blüht im Junius.

Tab. 412.

Chærophyllum ſylveſtre. Cl. V.

Chærophyllum caule ſtriato geniculis tumidiusculis. L. Sp. pl. T. I. p. 708.

Chærophyllum ſylveſtre. Murray.

a. Involucrum partiale pentaphyllum.

b. Corolla propria 5 petala, cum 5 ſtaminibus.

c. Germen, ſtyli 2, et ſtigmata obtuſa.

Abunde creſcit in pratis, altitudine 2-3 pedali, et Iunio floret.

---

413. Tafel.

Wirbelborsten. Pl. G. 781. 14. Klasse.

Wirbeldoste. Falsche Bergmünze.

Linne. Pfl. S. 7. Thl. S. 516.

a. Die ganze Blume.

b. Die einblättrige eingekrümte Blumendecke, mit einem Theile der borstigen Deckblättlein.

c. Die einblättrige rachenförmige Krone, geöfnet, mit den 2 längern und den 2 kürzern Staubfäden.

d. Der 4 theilige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und zusammengedruckte Narbe.

Wächst an Hügeln und steinigten Orten, ohngefehr 2 Fuß hoch, blüht im August.

Tab. 413.

Clinopodium vulgare. Cl. XIV.

Clinopodium capitulis ſubrotundis hiſpidis, bracteis ſetaceis. L. Sp. pl. T. III. p. 75.

Clinopodium. Gleditſch.

a. Flos integer.

b. Perianthium monophyllum incurvum, cum parte bracteæ ſetaceæ.

c. Corolla monopetala ringens, aperta, cum ſtaminibus 2 longioribus et 2 brevioribus.

d. Germen 4 partitum, ſtylus filiformis et ſtigma compreſſum.

Creſcit ad colles et in locis lapidoſis, altitudine circiter bipedali, Auguſto floret.

414. Tafel.

Gamander. Pl. G. 762. 14. Klasse.
Wald Salbey. Scorodonie.
Linne. Pfl. S. 7. Thl. S. 403.

a. Die einblättrige halbfünfspaltige Blumendecke.
b. Die einblättrige rachenförmige Krone.
c. Diese geöfnet, mit den 2 längern und den 2 kürzern Staubfäden.
d. Der 4 spaltige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und die 2 dünnen Narben.
Wächst auf sandigten Boden, in Wäldern, an Bergen 2c. wild, 2-3 Fuß hoch, blüht im Julius.

Tab. 414.

Teucrium ſcorodonia. Cl. XIV.

Teucrium foliis cordatis ſerratis petiolatis, racemis lateralibus ſecundis caule erecto. L. Sp. pl. T. III. p. 18.
Scorodoniæ herba. Walbaum.
a. Perianthium monophyllum ſemiquinquefidum.
b. Corolla monopetala ringens.
c. Eadem aperta, cum 2 ſtaminibus longioribus, et 2 brevioribus.
d. Germen 4 partitum, ſtylus filiformis et ſtigmata 2 tenuia.
Sponte creſcit in terris ſabuloſis ſylvarum et montium, altitudine 2-3 pedali, Iulio floret.

415. Tafel.

Haarmoos. Pl. G. 1302. 24. Klasse.
Golden Wiederthon.
Linne. Pfl. S. 12. Thl. S.

a. Männliche Pflanze.
b. Der kegelförmige Hut.
c. Weibliche Pflanze.
d. Der gemeinschaftliche Kelch.
Wächst haufig in sumpfigten Orten, ohngefehr einen halben Fuß hoch.

Tab. 415.

Polytrichum commune. Cl. XXIV.
Polytrichum caule ſimplici, anthera parallele pipeda. L. Sp. pl. T. IV. p. 455.
Adianthi aurei herba. Ph. Wirt.
a. Planta maſcula.
b. Calyptra conica.
c. Planta feminea.
d. Calyx communis.
Abunde creſcit in locis aliginoſis, altitudine circa ſemipedali.

416. Tafel.

Galbenkraut. Pl. G. 378. 5. Klasse.

Tab. 416.

Bubon galbanum. Cl. V.

Galbankraut.
Linne. Pfl. S. 6. Thl. 130.

Bubon foliolis rhombeis dentatis glabris striatis umbellis paucis. L. Sp. pl. T. I. p. 697.
Galbanum gummi. Ph. Wirt.

a. Die 5 blättrige Krone, mit den 5 Staubfäden.
b. Saamen in 2 Stücke theilbar, natürlich und vergrössert.
c. Ein Querschnitt des Saamens.
d. Ein Grundblatt.
e. Ein Stück des Stengels.

Wächst in Afrika und Persien, wild, bey uns läßt es sich in Gewächshäusern ziehen, wird 4-5 Fuß hoch, und blüht im Junius.

a. Corolla pentaphylla cum 5 staminibus.
b. Semen bipartibile, naturali et aucta magnitudine.
c. Seminis transversa sectio.
d. Folium radicale.
e. Caulis pars.

Sponte crescit in Africa et Persia, sed nostris quoque caldariis colitur, altitudinem attingit 4 - 5 pedalem, et Iunio floret.

417. Tafel.

Stickwurz. Pl. G. 1190. 21. Klasse.
Zaunrüben, Zaunreben.
Linne. Pfl. S. 10. Thl. S. 255.

Männliche Blüthe.
a. Die einblättrige, 5 zähnige Blumendecke.
b. Die glockenförmige, 5 theilige, am Kelch angewachsene Krone.
c. Eben diese aufgeschnitten, mit den 3 Staubfäden, deren einer nur einen, die 2 andern, jeder 2 Staubbeutel haben.

Weibliche Blüthe, auf der nämlichen Pflanze.
d. Die Blumendecke nebst der angewachsenen 5 theiligen Krone, geöfnet.

Tab. 417.

Bryonia alba. Cl. XXI.

Bryonia foliis palmatis, utrinque calloso scabris. L. Sp. pl. T. IV. p. 207.
Bryoniæ radix. Ph. Wirt.

Masculus flos.
a. Perianthium monophyllum 5 dentatum.
b. Corolla campanulata 5 partita calyci adnata.
c. Eadem aperta, cum 3 staminibus quorum 1, unica 2, reliqua duabus antheris connatis instructa sunt.

Femineus flos ejusdem plantæ.
d. Perianthium apertum, cum Corolla 5 partita.

e. Der Fruchtknoten, 3 spaltige Griffel und die 3 abstehende, ausgeschnittene Narben.
f. Die zeitigen Beeren.
g. Diese geöfnet.
h. Saamen.
Wächst an Gehegen ɛc. rebenartig, blüht im Junius.

e. Germen, stylus trifidus, et 3 stigmata patula emarginata.
f. Bacca matura.
g. Eadem aperta.
h. Semen.
Crescit hæc planta sarmentosa ad sepes etc. Iunio floret.

418. Tafel.

Rhabarber. Pl. G. 546. 9. Klasse.
Krause Rhabarber.
Gemeine Rhabarber.
Linne. Pfl. S. 6. Thl. S. 473.

a. Die einblättrige Krone, mit 6 spaltiger Mündung.
b. Die 9 Staubfäden.
c. Der 3 seitige Fruchtknoten, kurze Griffel, und 3 federartige Narben.
Wächst in China und Siberien wild, läßt sich bey uns leicht in Gärten ziehen, wird 3-4 Fuß hoch, und blüht im Frühjahr zeitlich. Sie giebt ebenfals eine gute Rhabarber Wurz.

Tab. 418.

Rheum rhabarbarum. Cl. IX.

Rheum foliis subvillosis, petiolis æqualibus. L. Sp. pl. T. II. p. 231.
Rhabarbarum verum. Ph. Wirt.
a. Corolla monopetala, limbo 6 fido.
b. Stamina. 9.
c. Germen triquetrum, stylus brevis, et stigmata 3 plumosa.
Sponte crescit in China et sibiria, facillime colitur in hortis nostris, altitudinem 3-4 pedum attingit, et primo vere floret.
Rhabarbarum bonæ qualitatis præbet.

419. und 420. Tafel.

Ingber. Pl. G. 2. 1. Klasse.
Zerumbeth. Wilder Ingber.
Linne. Pfl. S. 5. Thl. S. 10.

a. Die Blumenähre, ohne die untern Schuppen.
b. Eine Schuppe abgesondert.
c. Die äussere ausgebreitete Blumenscheide.

d. Die

Tab. 419. et 420.

Amomum Zerumbet. Cl. I.
Amomum scapo nudo, spica oblonga obtusa. L. Sp. pl. T. I. p. 3.
Zerumbethum. Ph. Brunsv.
a. Spica florens avulsis omnibus inferioribus squamis.
b. Squama separata.
c. Spatha exterior expansa.

d. Flos

d. Die ganze, in diese eingewickelte Blume, von der Seite.
e. Die Blume mit der innern Scheide, ohne das Honigbehältniß und den Stempfel.
f. Diese innere Scheide ausgebreitet.
g. Der rundlichte Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und stumpfe Narbe.
h. Der aufgerichtete Staubfaden.
Wächst in Malabarien, und den Molukkischen Inseln, 5 : 6 Fuß hoch.

d. Flos integer, huic involutus, a latere conspicuus.
e. Corolla cum spatha interiori, demto nectario et stamine.
f. Spatha hæc interior expansa.
g. Germen subrotundum, stylus filiformis et stigma obtusum.
h. Stamen vi erectum.
Crescit in Malabaria et Moluccis altitudine 5 - 6 pedum.

421. Tafel.

Gilbwurz. Pl. G. 6. 1. Klasse.
Gelbsuchtwurz. Lange Gilbwurz.
Linne. Pfl. S. 5. Thl. S. 30.

a. Die ausgebreitete Blumenscheide.
b. Die ganze aufgehobene Blume.
c. Der obere, kappenförmige Theil des äussern Kronblattlappens.
d. Der Fruchtknoten.
e. Die Krone, ohne den äussern Kronblattlappen, c.
f. Der vergrösserte Staubfaden.
g. Der Fruchtknoten, mit den 2 neben Ansätzen, fadenförmige Griffel und Narbe.
h. Die vergrösserte Narbe, mit einem Theil des Griffels.
Wächst in Ostindien, und läßt sich auch in unsern Gewächshäusern ziehen. Sie wird 1 Fuß hoch.

Tab. 421.

Curcuma longa. Cl. 1.
Curcuma foliis lanceolatis, nervis lateralibus numerosissimis. L. Sp. pl. T. I. p. 5.
Curcumæ radix. Ph. Wirt.

a. Spatha vi expansa.
b. Flos integer.
c. Limbi corollæ exterioris lacinia superior cucullata.
d. Germen.
e. Corolla avulso limbo exteriori, c.
f. Stamen ad lentem auctum.
g. Germen, cum 2 corpusculis adjacentibus, stylus filiformis et stigma.
h. Stigma auctum cum styli parte.
Habitat in India orientali, nec non in nostris caldariis colitur Altitudinem pedalem attingit.

422. Tafel.

Ampfer. Pl. G. 483. 6. Klasse.
Mönchrhabarber.
Gartenampfer.
Linne. Pfl. S. 6. Thl. S. 365.

a. Die 3 blättrige Blumendecke.
b. Die 3 blättrige Krone, mit den 6 Staubfaden.
c. Eben diese, ohne die Staubfäden, mit den 3 Stempfeln.
d. Ein abgesonderter Staubfaden.
e. Der Fruchtknoten mit den 3 zurückgeschlagenen Griffeln, und den 3 zerstückten Narben.
f. Der 3 seitige kräuselförmige Fruchtknoten.
g. Saamen in der Krone eingeschlossen.
h. Der 3 seitige Saamen.
Wird bey uns in den Gärten gezogen, 5-6 Fuß hoch, blüht, im Junius.

Tab. 422.

Rumex patientia. Cl. VI.
Rumex floribus hermaphroditis, valvulis integerrimis, unica granifera, foliis ovato lanceolatis. L. Sp. pl. T. II. p. 114.
Lapathum hortenſe. Gleditſch.
a. Perianthium triphyllum.
b. Corolla 3 petala cum ſtaminibus 6.
c. Eadem, ſine ſtaminibus, cum 3 piſtillis.
d. Stamen ſeparatum.
e. Germen cum ſtylis 3 reflexis, et 3 ſtigmatibus laciniatis.
f. Germen turbinato - triquetrum.
g. Semen corolla connivente incluſum.
h. Semen triquetrum.
Colitur apud nos in hortis, altitudine 5 - 6 pedum, Iunio floret.

---

423. Tafel.

Drachenkopf. Pl. G. 785. 14. Klasse.
Türkische Melisse.
Canarischer Drachenkopf.
Linne. Pfl. S. 7. Thl. S. 543.

a. Die einblättrige, röhrigte, 5 zähnigte Blumendecke.
b. Die einblättrige rachenförmige Krone, mit den 2 längern und den 2 kürzern Staubfaden.

c. Der

Tab. 423.

Dracocephalum canarienſe. Cl. XIV.
Dracocephalum floribus ſpicatis foliis compoſitis. L. Sp. pl. T. 3. p. 86.
Meliſſa turcica. Ph. Brunsv.
a. Perianthium monophyllum tubulatum, 5 dentatum.
b. Corolla monopetala ringens, cum ſtaminibus 2 longioribus et 2 brevioribus.

c. Ger-

c. Der 4 theilige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und 2 spaltige Narbe.

Wird bey uns in Gärten gezogen, 2-3 Fuß hoch, blüht im Julius.

c. Germen 4 fidum, ſtylus filiformis et ſtigma bifidum.

Colitur apud nos in hortis, altitudinem 2-3 pedali, Iulio floret.

424. Tafel.

Lonicere. Pl. G. 246. 5. Klaſſe.
Akadiſche Lonicere.
Linne. Pfl. S. 3. Thl. S. 187.

a. Die 5 theilige Blumendecke über dem Fruchtknoten.
b. Die einblättrige, röhrigte Krone, mit 5 theiliger Mündung.
c. Eben dieſe geöfnet, mit den 5 Staubfäden.
d. Ein abgeſonderter Staubfaden.
e. Der Fruchtknoten, Griffel, und ſtumpfe Narbe.

Wächſt in Canada wild, wird bey uns leicht in Gärten gezogen, ohngefehr 2 Fuß hoch, blüht im Junius.

Tab. 424.

Lonicera diervilla. Cl. V.
Lonicera racemis terminalibus foliis ſerratis. L. Sp. pl. T. I. p. 484.
Lonicera diervilla. Murray.

a. Perianthium 5 partitum ſupra Germen.
b. Corolla monopetala, tubuloſa, limbo 5 partito.
c. Eadem aperta cum 5 ſtaminibus.
d. Stamen ſeparatum.
e. Germen, ſtylus, et ſtigma obtuſo capitatum.

Sponte creſcit in Canada, facile colitur in hortis noſtris, altitudine circiter bipedali, Iunio floret.

425. Tafel.

Garbe. Pl. G. 1048. 19. Klaſſe.
Schwärzliche Garbe.
Linne. Pfl. S. 9. Thl. S. 526.

a. Der gemeinſchaftliche Kelch.
b. Ein Blatt deſſelben, mit dem ſchwärzlichen zerriſſenen Rande.
c. Ein Zwitterkröngen aus der Scheibe.

d. Die

Tab. 425.

Achillea atrata. Cl. XIX.
Achillea foliis pinnulis pectinatis integriuſculis, pedunculis villoſis. L. Sp. pl. T. III. p. 870.
Achillea atrata. Murray.

a. Calyx communis.
b. Ejus folium ſeparatum margine atro et ſphacelato.
c. Corollula hermaphrodita ex diſco.

d. Sexus

d. Die Geschlechtstheile aus demselben.
e. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.
f. Ein weibliches Kröngen, aus dem Strahle.
g. Der Fruchtknoten und Griffel, mit den 2 Narben.

Wächst auf den Gebürgen der Schweiz, Oesterreichs rc. wild. Wird selten 2 Fuß hoch, und blüht im Julius.

d. Sexus partes in eadem conspicuæ.
e. Stamina 5 coalita.
f. Corollula feminea ex radio.
g. Germen et stylus, cum 2 stigmatibus.

Sponte crescit in montibus Helveticis, Austriacis etc. altitudinem attingit rarius bipedalem, et Iulio floret

426. Tafel.

Rüster. Pl. G. 343. 5 Klasse.
Weisse Rüstern.
Europäischer Ulmenbaum.
Linne. Pfl. S. 1. Thl. S. 383.

a. Die einblättrige 5 spaltige Blumendecke.
b. Die 5 Staubfäden.
c. Der Fruchtknoten, mit den 2 Griffeln und haarigen Narben.
d. Die Frucht, eine Beere.
e. Saamen.

Dieser Baum wächst häufig in Europa an feuchten Orten, und blüht in den ersten warmen Tagen des Frühlings.

Tab. 426.

Ulmus campestris. Cl. V.
Ulmus foliis duplicato serratis, basi inæqualibus. L. Sp. pl. T. I. p. 631.
Ulmus. Ph. Brunsv.

a. Perianthium monophyllum quinquefidum.
b. Stamina 5.
c. Germen cum stylis 2 et stigmatibus pubescentibus.
d. Fructus, bacca.
e. Semen.

Arbor hæc abunde crescit per Europam in locis hnmidis, ac primo vere floret.

427. Tafel.

Collinsone. Pl. G. 44. 2. Klasse.
Linne. Pfl. S. 5. Thl. S. 168.

a. Die einblättrige, röhrigte 2 lippigte Blumendecke.
b. Die einblättrige ungleichförmige Krone.
c. Eben diese aufgeschnitten, mit den 2 Staubfäden.

d. Der

Tab. 427.

Collinsonia canadensis. Cl. 2.
Collinsonia. Linn. Sp. pl. T. I. p. 73.
Linn. mater. med.

a. Perianthium monophyllum, tubulatum, bilabiatum.
b. Corolla monopetala inæqualis.
c. Eadem aperta cum 2 staminibus.

d. Ger-

d. Der 4 spaltige Fruchtknoten, borstenförmige Griffel, und 2 spaltige Narbe, —
— an den Fruchtknoten eine grosse Drüse.
e. Die abgesonderte Drüse.

Wird bey uns in Gärten gezogen, erreicht eine Höhe von 4 - 5 Fuß, und blüht im Julius und August.

d. Germen 4 fidum, stylus setaceus et stigma bifidum. Germinibus adhæret, —
— glandula insignis magnitudinis.
e. Glandula hæc separata.

Colitur in hortis nostris, altitudinem attingit 4-pedalem, et Iulio ac Augusto floret.

428. Tafel.

Laserkraut. Pl. G. 372. 5. Klasse.
Weisser Enzian oder Hirschwurz.
Laserkraut, breitblättriges.
Linne. Pl. S. 6. Thl. S. 91.

a. Ein besonderes Kröngen vergrössert, mit den 5 Staubfäden, und den 2 Stempfeln.
b. Saamen ganz und durchschnitten.
c. Ein Stengelblatt.
d. Ein Grundblatt.

Wächst auf Bergen und in Wäldern 3 - 4 Fuß hoch, blüht im August.

Tab. 428.

Laserpitium latifolium. Cl. V.
Laserpitium foliolis cordatis inciso serratis. L. Sp. pl. T. I. p. 683.
Gentiana alba. Ph. Brunsv.

a. Corollula propria aucta magnitudine, cum 5 staminibus et 2 stigmatibus.
b. Semen integrum et dissectum.
c. Folium caulinum.
d. Folium radicale.

Crescit in montibus ac Sylvis, altitudine 3 - 4 pedum, Augusto floret.

429. Tafel.

Laserkraut. Pl. G. 372. 5. Klasse.
Bergkümmel. Seselsaamen.
Roßkümmel.
Linne. Pfl. S. 6. Thl. S. 95.

Tab. 429.

Laserpitium siler. Cl. V.
Laserpitium foliolis, ovali lanceolatis, integerrimis, petiolatis. L. Sp. pl. T. I. p. 685.
Seseli Massiliense.
Siler montanum. Ph. Wirt.

a. Ein besonderes Kröngen, mit den 5 Staubfäden und dem Stempfel.
b. Saamen ganz und durchschnitten.
c. Ein Theil eines Grundblatts.
d. Theile eines Stengelblatts.

Wächst auf den Bergen in wärmern Gegenden in Frankreich, Italien, Oesterreich ꝛc. wild, läßt sich leicht in Gärten ziehen, wird 3-4 Fuß hoch, und blüht im Junius.

a. Corollula propria cum ſtaminibus ac Piſtillo.
b. Semen integrum et diſſectum.
c. Folii radicalis pars.
d. Partes folii caulini.

Sponte creſcit in montibus regionum calidiorum Galliæ, Italiæ, Auſtriæ etc. facile colitur in hortis, altitudine 3-4 pedum et Iunio floret.

430. Tafel.

Aland. Pl. G. 1031. 19. Klaſſe.
Kleine Dürrwurz. Chriſtinenkraut.
Flöh Alant.
Linne. Pfl. S. 9. Thl. S. 421.

a. Der gemeinſchaftliche Kelch.
b. Die zuſammengeſezte Krone.
c. Ein Zwitterkröngen.
d. Die zuſammen hängenden Staubfäden aus demſelben.
e. Der Fruchtknoten, Griffel, und die 2 Narben.
f. Ein weibliches Kröngen, aus dem Strahle.
g. Der Fruchtknoten, Griffel, und die 2 Narben.

Wächſt an Wegen und feuchten Orten, die ohngefehr 1 Fuß langen Zweige, breiten ſich auf dem Boden aus. Es blüht im Herbſt.

Tab. 430.

Inula pulicaria. Cl. XIX.
Inula foliis amplexicaulibus undulatis, caule proſtrato, floribus ſubgloboſis, radio breviſſimo. L. Sp. pl. T. III. p. 826.
Conyzæ pulicariæ herba. Wallbaum.

a. Calyx communis.
b. Corolla compoſita.
c. Corollula hermaphrodita.
d. Ejus ſtamina 5, coalita.
e. Germen ſtylus, et 2 ſtigmata.
f. Corollula feminea ex radio.
g. Germen, ſtylus, et 2 ſtigmata.

Creſcit ad vias inque locis humidis, caulibus circiter pedalibus, late ſuper humum diffuſis. Sub auctumni floret tempus.

431. Tafel.

Garben Pl. G. 1048. 19. Klasse.
Leberbalsam. Fremd Leberkraut.
Linne Pfl. S. 9. Thl. S. 517.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.
b. Die zusammengesezte Krone.
c. Ein besonderes Zwitterkröngen.
d. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden, aus demselben.
e. Der Fruchtknoten, Griffel, und stumpfe ausgeschnittene Narbe.
f. Ein weibliches Kröngen, aus dem Strahle.
g. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 zurückgeschlagenen Narben.

Wird bey uns in Gärten gezogen, 3-4 Fuß hoch, blüht im August.

Tab. 431.

Achillea ageratum. Cl. XIX.

Achillea foliis lanceolatis obtusis acute serratis. L. Sp. pl. T. III. p. 866.
Ageratum. Ph. Brunsv.

a. Calyx communis.
b. Corolla composita.
c. Corollula propria.
d. Ejus stamina 5 coalita.
e. Germen, stylus et stigma obtusum emarginatum.
f. Corollula feminea ex radio.
g. Germen, stylus, et stigmata 2 reflexa.

Colitur in hortis nostris, altitudine 3-4 pedali, Augusto floret.

---

432. Tafel.

Bärenklau. Pl. G. 855. 14. Klasse.
Aechte Bärenklau.
Linne. Pfl. S. 8. Thl. S. 181.

a. Die Blumendecke.
b. Die einblättrige Krone, mit den 2 längern, und den 2 kürzern Staubfäden.
c Ein abgesonderter Staubfaden.

d. Der

Tab. 432.

Acanthus mollis. Cl. XIV.

Acanthus foliis sinuatis inermibus.
L. Sp. pl. T. III. p. 202.
Branca ursina, Italica. Ph. Wirt.

a. Perianthium.
b. Corolla monopetala cum 2 staminibus longioribus et 2 brevioribus.
c. Stamen separatum.

d. Ger-

d. Der kegelförmige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und 2 spizige Narben.
e. Die Saamenkapsel.
f. Diese geöfnet.
g. Saamen.

Wächst in Italien wild, und läßt sich bey uns leicht in Gärten ziehen, sie wird 4 = 5 Fuß hoch, und blüht im August.

d. Germen conicum, stylus filiformis et stigmata 2 acuta.
e. Capsula seminalis.
f. Eadem aperta.
g. Semen.

Sponte crescit in Italia, nec facile colitur in hortis nostris, altitudinem attingit 4-5 pedalem, et Augusto floret.

---

433. Tafel.

Flockblume. Pl. G. 1060. 19. Klasse.
Blaue Kornblume.
Gemeine Kornblume.
Linne. Pfl. S. 9. Thl. S. 590.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.
b. Eine Schuppe desselben.
c. Die zusammengesezte Krone.
d. Ein Zwitterkröngen.
e. Die Geschlechtstheile aus demselben.
f. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.
g. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 spaltige spitzige Narbe.
h. Ein weibliches Kröngen, aus dem Strahle.
i. Der sehr kleine Fruchtknoten.
k. Ein Grundblatt.

Wächst häufig in allen Feldern, ohngefehr 1 Fuß hoch, blüht im Julius und August.

Tab. 433.

Centaurea cyanus. Cl. XIX.
Centaurea calycibus serratis, foliis linearibus integerrimis, infimis dentatis. L. Sp. pl. T. III. p. 901.
Cyani flores. Ph. Wirt.

a. Calyx communis.
b. Ejus squama.
c. Corolla coposita.
d. Corollula hermaphrodita.
e. Sexus partes ejusdem.
f. Stamina 5 coalita.
g. Germen, stylus, et stigma acuminatum bifidum.
h. Corollula feminea ex radio.
i. Germen minimum.
k. Folium radicale.

Abunde crescit in omnibus pratis, altitudine circiter pedali et Iulio ac Augusto floret.

434. Tafel. / Tab. 434.

Sturmhut. Pl. G. 737. 13. Klasse.
Giftheil. Herzwurz.
Linne. Pfl. S. 7. Thl. S. 260.

Aconitum anthora. C. XIII.

Aconitum floribus pentagynis foliorum laciniis linearibus. L. Sp. pl. T. II. p. 616.
Anthoræ radix. Ph. Wirt.

a. Die 5 blättrige Krone.
b. Diese geöfnet, mit den zahlreichen Staubfäden.
c. Ein abgesonderter Staubfaden.
d. Die 2 Honigbehältnisse.
e. Die 5 Fruchtknoten, zurückgebogene Griffel, und einfache Narben.

a. Corolla 5 petala.
b. Eadem aperta cum staminibus numerosis.
c. Stamen separatum.
d. Nectaria 2.
e. Germina 5 cum stylis reflexis et stigmatibus simplicibus.

Läßt sich leicht in Gärten ziehen; wächst auf den Bergen der Schweitz, Oesterreichs 2c. wild, 2 Fuß hoch, und blüht im August.

Facile colitur in hortis; Sponte crescit in montibus Helveticis, Austriacis etc. altitudine 2 pedali, Augusto floret.

---

435. Tafel. / Tab. 435.

Wermuth. Pl. G. 1019. 19. Klasse.
Seestrandsbeifuß.
Linne. Pfl. S. 9. Thl. S. 269.

Artemisia maritima. Cl. XIX.

Artemisia foliis multipartitis tomentosis, racemis cernuis, flosculis femineis ternis. L. Sp. pl. T. III. p. 741.

Artemisia maritima. Murray.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.
b. Ein Zwitterkröngen.
c. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden aus demselben.
d. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 spaltige Narbe.

a. Calyx communis.
b. Corollula hermaphrodita.
e. Ejus stamina 5 coalita.
d. Germen, stylus et stigma bifidum.

e. Ein weibliches Kröngen, deren 3 im Strahle.
f. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 spaltige Narbe.

Wächst an den Ufern des Meeres wild, läßt sich bey uns in Gärten ziehen, wird 2 ꞉ 3 Fuß hoch, und blüht im August und September.

e. Corollula feminea, quarum 3 in radio.
f. Germen, ſtylus, et ſtigma bifidum.

Sponte creſcit ad littora maris, et facile colitur in hortis noſtris, altitudine 2 - 3 pedali et Auguſto ac Septembri floret.

436. Tafel.

Diptam. Pl. G. 562. 10. Klaſſe.

Weiſſer Diptam.

Linne. Pfl. S. 6. Thl. S. 480.

a. Die 5 blättrige Blumendecke.
b. Die 5 blättrige Krone mit den 10 Staubfäden.
c. Das untere Kronblatt, mit 2 daran hängenden Staubfäden.
d. Der 5 eckigte Fruchtknoten, niedergebogene Griffel, und ſpizige Narbe.
e. Die geöfnete Saamenkapſel.

Wird bey uns in Gärten gezogen in wärmern Gegenden, wächſt ſie in bergigten Waldern wild, 3 ꞉ 4 Fuß hoch, blüht im Junius.

Tab. 436.

Dictamnus albus. Cl. X.

Dictamnus. L. Sp. pl. T. II. p. 264.

Dictamni albi radices. Ph. Wirt.

a. Perianthium pentaphyllum.
b. Corolla pentapetala cum 10 ſtaminibus.
c. Petalum inferius cum 2 ſtaminibus adhærentibus.
d. Germen 5 angulare, ſtylus declinatus et ſtigma acutum.
e. Capſula ſeminalis aperta.

Colitur in hortis noſtris, ſponte vero creſcit in ſylvis montoſis regionum calidiorum, altitudine 3 - 4 pedali, Iunio floret.

437. Tafel.

Chamomille. Pl. G. 1047. 19. Klasse.

Hundschamille. Krötendill.

Linne. Pfl. S. 9. Thl. S. 509.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.
b. Die zusammengesezte Krone.
c. Ein zwitterkröngen.
d. Die Geschlechtstheile aus demselben.
e. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.
f. Der Fruchtknoten, Griffel, und die 2 zurückgeschagenen Narben.
g. Ein weibliches Kröngen, aus dem Strahle.
h. Der Fruchtknoten, Griffel, und die 2 zurückgerollte Narben.

Wächst häufig an Wegen, Feldern rc. ohngefehr 2 Fuß hoch, blüht im Julius.

Tab. 437.

Anthemis cotula. Cl. XIX.

Anthemis receptaculis conicis, paleis setaceis, feminibus, nudis. L. Sp. pl. T. III. p. 863.

Cotula foetida. Ph. Brunsv.

a. Calyx communis.
b. Corolla composita.
c. Corollula hermaphrodita.
d. Ejus sexus partes.
e. Stamina 5 coalita.
f. Germen, stylus et stigmata 2 reflexa.
g. Corollula feminea ex radio.
h. Germen, stylus et stigmata 2 revoluta.

Abunde crescit ad vias, in agris etc. altitudine circiter 2 pedali, Iulio floret.

438. Tafel.

Revierkraut. Pl. G. 1018. 19. Klasse.

Frauenmünze. Balsamkraut.

Linne. Pfl. S. 9. Thl. S. 264.

a. Der

Tab. 438.

Tanacetum Balsamita. Cl. XIX.

Tancetum foliis ovatis integris serratis. L. Sp. pl. T. III. p. 737.

Balsamita. Ph. Brunsv.

a. Ca-

a. Der gemeinschaftliche Kelch.
b. Die zusammengesezte Krone.
c. Ein Kelchblatt.
d. Ein Zwitterkrönchen.
e. Die Geschlechtstheile aus demselben.
f. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.
g. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 spaltige Narbe.
h. Ein weibliches Krönchen.
i. Der Fruchtknoten, Griffel, und die 2 Narben.

Wird bey uns in Gärten gezogen, 4-5 Fuß hoch, blüht im August.

a. Calyx communis.
b. Corolla composita.
c. Squama calycis.
d. Corollula hermaphrodita.
e. Ejus sexus partes.
f. Stamina 5 coalita.
g. Germen, stylus et stigma bifidum.
h. Corollula feminea.
i. Germen, stylus, et stigmata 2.

Facile colitur in hortis nostris, altitudine 4-5 pedum, Augusto floret.

439. Tafel.

Windblume. Pl. G. 750. 13. Klasse.

Schwärzliche Küchenschelle.

Wiesen Küchenschelle.

Linne. Pfl. S. 7. Thl. S. 286.

a. Die 6 blättrige, glockenförmige Krone.
b. Eben diese geöfnet, mit den zahlreichen Staubfäden und Stempfeln.
c. Die vielspaltige, blättrige Hülle.

Wächst auf dürren, sonnenreichen Wiesen, 6-8 Zoll hoch, blüht im Junius.

Tab. 439.

Anemone pratensis. Cl. XIII.

Anemone pedunculo involucrato, petalis apice reflexis, foliis bipinnatis. L. Sp. pl. T. II. p. 633.

Pulsatilla minor. Ph. Brunsv.

a. Corolla 6 petala campanulata.
b. Eadem aperta cum staminibus pistillisque numerosis.
c. Involucrum multifidum foliaceum.

Crescit in partis siccis apricis, altitudine 6-8 pollicum, Iunio floret.

440. Tafel.

Speierling. Pl. G. 678. 12. Klasse.

Vogelbeerbaum.

Wilder Speierling.

Linne. Pfl. S. 1. Thl. S. 772.

a. Die einblättrige 5 zähnigte Blumendecke.
b. Die 5 blättrige Krone.
c. Ein Kronblatt.
d. Die 20 im Kelch eingefügte Staubfaden.
e. Der Fruchtknoten, mit den 3 Griffeln, und knöpfigten Narben.
f. Die Frucht.
g. Diese geöfnet.
h. Saamen.

Dieser Baum wächst überall in Europa und blüht im Junius.

Tab. 440.

Sorbus aucuparia. Cl. XII.

Sorbus foliis pinnatis utrinque glabris L. Sp. pl. T. II. p. 495.

Sorbus. Ph. Brunsv.

a. Perianthium monophyllum 5 fidum.
b. Corolla 5 petala.
c. Petalum.
d. Stamina 20 calyci inſerta.
e. Germen cum ſtylis 3 et ſtigmatibus capitatis.
f. Fructus.
g. Idem apertus.
h. Semen.

Arbor hæc quaqua verſus creſcit in Europa, et Iunio floret.

441. Tafel.

Waldrebe. Pl. G. 752. 13. Klasse.

Brennende Waldrebe. Brennkraut.

Aufrechte Clematis.

Linne. Pfl. S. 7. Thl. S. 311.

Tab. 441.

Clematis erecta. Cl. XIII.

Clematis foliis pinnatis, foliolis ovato lanceolatis integerrimis, caule erecto floribus pentapetalis tetrapetalisque. L. Sp. pl. T. II. p. 644.

Clematis. Flammula jovis. Ph. Brunsv.

a. Die 4, öfters auch 5 blättrige Krone mit den vielen im Boden eingefügten Staubfäden und Stempfeln.

b. Der Saamen, mit einer langen Feder.

In den südlichen Gegenden von Europa wächst sie wild, bey uns wird sie leicht in Gärten gezogen, 4-5 Fuß hoch, blüht im Julius.

a. Corolla 4, soepius 5 petala, cum staminibus pistillisque numerosis receptaculo insertis.

b. Semen seta villosa instructum.

Sponte crescit in regionibus Europæ australioribus, facile colitur in hortis nostris, altitudine 4-5 pedum, Iulio floret.

442. Tafel.

Löwenmaul. Pl. G. 806. 14. Klasse.

Leinkraut. Harnkraut. Flachskraut. Gemeines Leinkraut.

Linne. Pfl. S. 8. Th. S. 73.

a. Die 5 theilige Blumendecke.

b. Die einblätrige rachenförmige Krone.

c. Eben diese geöfnet, mit den 2 längern, und den 2 kürzern Staubfäden.

d. Das Honigbehältniß.

e. Der Fruchtknoten, Griffel, und stumpfe Narbe.

Wächst häufig an ungebauten Orten, an Wegen, an Feldern rc. 1½ Fuß hoch, blüht im August.

Tab. 442.

Antirrhinum linaria. Cl. XIV.

Antirrhinum foliis lanceolato linearibus confertis, caule erecto, spicis terminalibus sessilibus, floribus imbricatis. L. Sp. pl. T. 3. p. 135.

Linariae herba. Ph. Wirt.

a. Perianthium 5 partitum.

b. Corolla monopetala ringens.

c. Eadem aperta cum 2 staminibus longioribus et 2 brevioribus.

d. Nectarium.

e. Germen, stylus et stigma obtusum.

Abunde crescit in locis incultis, ad vias, in agris &c. altitudine sesquipedali, Augusto floret.

443. Tafel.

Storchschnabel. Pl. G. 396. 16. Klasse.

Bisamhafter Storchschnabel.

Linne. Pfl. S. 8. Th. S. 403.

a. Die 5 blättrige Blumendecke.

b. Die 5 blättrige Krone.

c. Die 5 fruchtbaren und 5 unfruchtbaren Staubfäden.

d. Eben diese abgesondert.

e. Der 5 eckigte Fruchtknoten, pfriemenförmige Griffel, und die 5 zurückgebogene Narben.

f. Der Saamen mit einer haarigten Aehre.

g. Die Saamenblätter einer jungen Pflanze, in Querstücke getheilt.

Wird bey uns in Gärten gezogen, in der Schweiz, England ꝛc. wächst er wild, wird ohngefehr 1 Fuß hoch, und blüht im Julius.

Tab. 443.

Geranium moschatum. Cl. XVI.

Geranium pedunculis multi floris, floribus pentandris foliis pinnatis incisis, cotyledonibus pinnatifidis. L. Sp. pl. T. 3. p. 318.

Geranium moschatum. Linn. mat. med.

a. Perianthium pentaphyllum.

b. Corolla 5 petala.

c. Stamina 5 antherifera et 5 sterilia connata.

d. Eadem separata.

e. Germen quinquangulare, stylus subulatus, et stygmata 5 reflexa.

f. Semen, cum arista pilosa.

g. Cotyledonis folia pinnatifida.

Colitur in hortis nostris, sponte crescit in Helvetia, Anglia &c. altitudinem attingit circiter pedalem et Julio floret.

444. Tafel.

Balsamapfel. Pl. G. 1187. 21. Klasse.

Eselskürbis.

Linne. Pf. S. Th. S.

Männliche Blüthe.

a. Die einblättrige 5 theilige Blumendecke.

b. Die 5 theilige am Kelch angewachsene Krone.

c. Die 3 Staubfaden, einer mit einem einfachen, 2 mit zweyspaltigen Staubbeuteln.

Weibliche Blüthen auf der nemlichen Pflanze.

d. Die 5 theilige Blumendecke.

e. Die Krone wie bey der männlichen.

f. Der Fruchtknoten, 3 spaltige Griffel und die 3 Narben.

g. Die stachlichte Frucht.

Läßt sich leicht in Gärten ziehen, blüht im Julius und August.

Tab. 444.

Momordica elaterium. Cl. XXI.

Momordica pomis hispidis, cirrhis, nullis. L. Sp. pl. T. 4. p. 202.

Elaterium. Ph. Wirt.

Masculus flos.

a. Perianthium monophyllum 5 fidum.

b. Corolla 5 partita calyci adnata.

c. Stamina 3, cum Antheris in uno simplici, in 2 bifidis.

Femineus flos in eadem planta.

d. Perianthium 5 fidum.

e. Corolla ut in masculo.

f. Germen, stylus trifidus et stigmata 3.

g. Fructus hispidus.

Facillime colitur in hortis, Julio et Augusto floret.

---

445. Tafel.

Vogelkraut. Pfl. G. 408. 5. Klasse.

Hünerscherben. Gemeiner Hühnerdarm.

Linne. Pfl. S. 6. Th. S. 221.

a. Die

Tab. 445.

Alsine media. Cl. V.

Alsine petalis bipartitis foliis ovato cordatis. L. Sp. pl. T. 1. p. 746.

Alsines media. Ph. Wirt.

a. Pe-

a. Die 5 blättrige Blumendecke.

a. Perianthium pentaphyllum.

b. Die 5 blättrige Krone.

b. Corolla 5 petala.

c. Ein Kronblättgen.

c. Petalum separatum.

d. Die 5 Staubfäden.

d. Stamina 5.

e. Der Fruchtknoten, die 3 Griffel, und stumpfe Narben.

e. Germen, styli 3, et stigmata obtusa.

f. Ein Theil des Stengels mit den durchlaufenden Nerven.

f. Caulis pars cum nervo transeunte.

Wächst überall häufig als Unkraut an Wegen, in Gärten ꝛc. und blüht fast den ganzen Sommer.

Copiose crescit ubique ceu mala herba, ad vias in hortis &c. et propemodum per totum æstatem floret.

446. Tafel.

Tab. 446.

Ochsenzunge. Pl. G. 192. 5. Klasse.

Rothe Ochsenzunge.

Färbende Ochsenzunge.

Linne. Pfl. S. 5. Thl. S. 418.

Anchusa tinctoria. Cl. V.

Anchusa foliis lanceolatis obtusis staminibus corolla brevioribus. L Sp. pl. T. I. p. 388.

Anchusæ radix. Ph. Wirt.

a. Die 5 theilige Blumendecke.

a. Perianthium 5 partitum.

b. Die einblättrige, trichterförmige Krone mit halb 5 spaltiger Mündung.

b. Corolla monopetala, infundibuliformis, limbo semiquinquefido.

c. Eben diese aufgeschnitten, mit den 5 Staubfäden.

c. Eadem aperta cum 5 staminibus.

d. Ein abgesonderter Staubfaden.

d. Stamen separatum.

e. Die 4 Fruchtknoten, der fadenförmige Griffel, und die stumpfe ausgeschnittene Narbe.

e. Germina 4, stylus filiformis, et stigma obtusum emarginatum.

Wächst in Spanien und Frankreich wild, läßt sich bey uns in Gärten ziehen, wird ohngefehr 2 Fuß hoch, blüht im August.

Sponte crescit in Hispania et Gallia facile colitur in hortis nostris, altitudine circiter bipedali. Augusto floret.

447. Tafel.

Flechte. Pl. G. 1312. 24. Klasse.

Schwämgen Flechte.

Linne. Pfl. S. Thl. S.

a. Der obere Theil mit den männlichen erhabenen Blüthentheilgen.

b. Ein Stück der Flechte von unten.

Wächst unter den Wachholderstauden.

Tab. 447.

Lichen aphtosus. Cl. XXIV.

Lichen coriaceus repens lobatus obtusus, planus, verrucis sparsis, pelta marginali adscendente. L. Sp. pl. T. IV. p. 544.

Muscus cumatilis. Linn. mat. med.

a. Pars superior, cum partibus florum masculinis adscendentibus.

b. Pars lichenis inferior.

Crescit sub Juniperis.

448. Tafel.

Hockenblatt. Pl. G. 1240. 22. Klasse.

Mausdornwurz. Bruschwurz.

Stachlichtes Hockenblatt.

Linne. Pfl. S. 4. Thl. S. 626.

a. Die 6 blättrige Blumendecke, (oder Krone) unten mit den gelben Schuppen umgeben.

b. Das

Tab. 448.

Ruscus aculeatus. Cl. XXII.

Ruscus foliis supra floriferis nudis. L. Sp. pl. T. IV. p. 284.

Brusci radices. Ph. Wirt.

a. Perianthium 6 phyllum (vel corolla) inferius squamis luteis cinctum.

b. Ne-

b. Das Honigbehältniß mit denen darauf sitzenden drey Staubfäden.

c. Der obere Theil dieses Honigbehältnisses mit den 3 abstechenden Staubfäden.

d. Ein abgesonderter Staubbeutel.

e. Der Fruchtknoten, Griffel, und stumpfe Narbe, aus der Blume der weiblichen Pflanze.

f. Die Frucht, eine Beere.

g. Diese geöfnet, mit den 2 Saamen.

h. Saamen.

i. Ein Querschnitt des Stengels.

Wächst in Italien, der Schweiz 2c. wild, läßt sich aber sehr leicht in Gärten ziehen, wird 3 - 4 Fuß hoch, und blüht im May und Junius.

b. Nectarium cum 3 antheris apici insidentibus.

c. Pars superior hujus nectarii cum 3 antheris patentibus.

d. Stamen separatum.

e. Germen, stylus, et stigma obtusum, floris plantæ femineæ.

f. Fructus, bacca.

g. Idem apertus cum 2 seminibus.

h. Semen.

i. Segmentum transversale caulis.

Sponte crescit in Italia &c. facile quoque colitur in hortis altitudinem attingit 3 - 4 pedalem, et Majo vel Junio floret.

---

449. Tafel.

Gnadenkraut. Pl. G. 31. 2. Klasse.

Gottesgnadenkraut.

Gemeines Gnadenkraut.

Linne. Pfl. S. 5. Thl. S. 101.

a. Die 5 theilige Blumendecke.

b. Die einblättrige ungleichförmige Krone.

c. Diese geöfnet mit den 2 fruchtbaren, und den 2 unfruchtbaren Staubfäden.

d. Der

Tab. 449.

Gratiola officinalis. Cl. II.

Gratiola foliis lanceolatis serratis floribus pedunculatis. L. Sp. pl. T. I. p. 47.

Gratiolæ herba. Ph. Wirt.

a. Perianthium 5 partitum.

b. Corolla monopetala inæqualis.

c. Eadem aperta cum staminibus 2 fertilibus et 2 sterilibus.

d. Ger-

d. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 lippige Narbe.

In den mittäglichen Gegenden Deutschlands wächst es wild, läßt sich aber leicht in Gärten ziehen, wird ohngefehr 1 Fuß hoch, und blüht im August.

d. Germen, ſtylus, et ſtigma bilabiatum.

Sponte creſcit in Germania meridionali ſed facile in hortis colitur, altitudine circiter pedali, Auguſto floret.

450. Tafel.

Müllen. Pl. G. 851. 14. Klaſſe.

Keuſchbaum. Keuſchlamm.

Europäiſche Müllen.

Linne. Pfl. S. 4. Thl. S. 100.

a. Die einblättrige, röhrigte, 5 zähnigte Blumendecke.

b. Die einblättrige, rachenförmige Krone.

c. Eben dieſe geöfnet mit den 2 längern und 2 kürzern Staubfaden.

d. Ein abgeſonderter Staubfaden.

e. Der Fruchtknoten, Griffel, und die 2 pfriemenförmige Narben.

Wird bey uns in Gärten gezogen, in den mittägigen Landern wächst er wild, erreicht eine Höhe von 3 - 4 Fuß, und blüht im Herbst, dahero auch der Saamen bey uns selten zeitig wird.

Tab. 450.

Vitex agnus caſtus. Cl. XIV.

Vitex foliis digitatis ſerratis, ſpicis verticillatis. L. Sp. pl. T. III. p. 198.

Agni caſti ſemen. Ph. Wirt.

a. Perianthium monophyllum, tubulatum 5 dentatum.

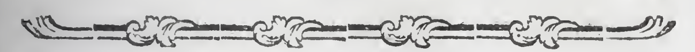
b. Corolla monopetala, ringens.

c. Eadem aperta cum ſtaminibus 2 longioribus et 2 brevioribus.

d. Stamen ſeparatum.

e. Germen, ſtylus et 2 ſtigmata ſubulata.

Colitur apud nos in hortis, ſponte creſcens in regionibus meridionalibus, altitudinem attingit 3 - 4 pedalem et autumno floret, quo fit, ut raro ſemen ejus penes nos matureſcat.



451. Tafel.

Fettkraut. Pl. G. 33. 2. Klasse.
Butterkraut. Labkraut.
Gemeines Fettkraut.
Linne Pfl. S. 5. Thl. S. 111.
Schlegel deutsches Apothecker-buch.

a. Die rachenförmige Blummendecke.
b. Die einblättrige rachenförmige Krone.
c. Eben diese aufgeschnitten.
d. Das Hornförmige Honigbehältnis.
e. e. Die 2. Staubfäden.
f. Ein abgesonderter.
g. Der runde Fruchtknoten, mit den kurzen Griffel und 2. lippichten Narbe.

Wächst an mosigten, feuchten Orten in dieser Grösse und blüht im Junius.

Tab. 451.

Pinguicula vulgaris. Cl. II.
Pinguicula nectario cylindraceo longitudine petali. L. Sp. pl. T. I. p. 50.
Pinguicula. Pharm. Danica.

a. Perianthium ringens.
b. Corolla monopetala ringens.
c. Eadem aperta.
d. Nectarium corniculatum.
e. e. Filamenta duo.
f. Filamentum separatum.
g. Germen globosum cum stylo brevi et stigmate bilabiato.

Crescit in locis uliginosis humidis in hanc usque magnitudinem, Iunio floret.

---

452. Tafel.

Nieswurz. Pl. G. 758. 13. Klasse.
Läusekraut.
Stinkende Nießwurz.
Linne Pfl. S. 7. Thl. S. 374.

a. Die fünfblätrige Krone von oben.
b. Diese von unten.
c. Ein abgesondertes röhrigtes Honigbehältnis.

Tab. 452.

Helleborus foetidus. Cl. XIII.

Helleborus caule multifloro folioso, foliis pedatis. L. Sp. pl. T. II. p. 672.
Helleboraster. Ph. Brunsv.

a Corolla 5. petala a superiori,
b. Ab inferiori parte.
c. Nectarium tubulatum, separatum.



d. Die zahlreichen Staubfäden.
e. Ein abgesonderter.
f. Die 3. Stempfel.
g. Ein Blat des Stengels.
Wächst in bergichten Wäldern wild, 2 — 3 Fuß hoch, die Blätter stehen alle an dem Hauptstengel, blüht im Hornung oder Merz.

d. Filamenta numerosa.
e. Filamentum separatum.
f. Pistilla tria.
g. Folium caulinum.
Sponte crescit in sylvis montosis, altitudine 2 — 3 pedali, folia omnia e caule proveniunt, Februario vel Martio floret.

453. Tafel.

Knauel. Pl. G. 609. 10. Klasse.

Johannisblut.

Perennirender Knauel.

Linne Pfl. S. 6. Thl. S. 543.

a. Die einblätrige, halbfünfspaltige Blumendecke, oder Krone.
b. Diese von oben.
c. Eben diese geöffnet mit den 10. Staubfäden.
d. Ein abgesonderter Staubfaden.
e. Der rundlichte Fruchtknoten, mit den 2. Griffeln und einfachen Narben.
Wächst an trocknen sandigten Orten, ohngefähr 1 Fuß hoch, blüht im Junius.

Tab. 453.

Scleranthus perennis. Cl. X.

Scleranthus calycibus fructus clausis. L. Sp. pl. T. II. p. 323.

Alchimilla gramineo folio. Gleditsch.

a. Perianthium monophyllum, semiquinquefidum, vel Corolla.
b. Idem a superiori parte.
c. Idem apertum cum 10 Staminibus.
d. Stamen separatum.
e. Germen subrotundum cum stylis 2 et stigmatibus simplicibus.
Crescit in locis siccis, arenosis, altitudine pedali, Iunio floret.

454. Tafel.

Flechte. Pl. G. 1312. 24. Klasse.

Erd-

Tab. 554.

Lichen caninus. Cl. XXIV.

Lichen

Erdleberkraut. Aschfarbig Leberkraut.

Hundsflechte.

Linne. Pfl. S. 13. Thl. S.

Lichen coriaceus repens lobatus obtusus planus subtus venosus villosus, pelta marginali adscendente. L. Sp. pl. T. IV. p. 545.

Muscus caninus. Linn. Mat. med.

Lichen cinereus terrestris. Ph. Brunsv.

a. Der innere Theil dieser Flechte, welcher, wenn er älter ist, breiter und aschgrau wird.
b. Der äussere haarigte und aderichte Theil derselben.
c. Der Schild oder Befruchtungstheil.

Wachst in Wäldern am Fuß der Bäume und an mosigten Felsen.

a. Interior pars hujus Lichenis, qui senescens elargitur et colore tingitur gryseo.
b. Ejus pars exterior villosa et venosa.
c. Belta vel Fructificationis pars.

Crescit in sylvis ad ima arborum et in rupibus muscosis.

---

455. Tafel.

Wermuth. Pl. G. 1019. 19. Klasse.

Felsenbeifuß.

Linne. Pfl. S. 9. Thl. S. 271.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.
b. Die zusammengesetzte Krone.
c. Ein Zwitterkröngen.
d. Die Geschlechtstheile aus demselben.
e. Die zusammenhängenden Staubfaden.

f. Der

Tab. 455.

Artemisia rupestris. Cl. XIX.

Artemisia foliis pinnatis, caulibus adscendentibus hirsutis, floribus globosis cernuis, receptaculo papposo. L. Sp. pl. T. III. p. 741.

Murray mat. med.

a. Calyx communis.
b. Corolla composita.
c. Corollula hermaphrodita.
d. Ejus sexus partes.
e. Stamina 5 coalita.

f. Ger-



f. Der Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und zweyspaltige Narbe.
g. Ein weibliches Kröngen aus dem Umfang.
Wächst in den Felsen hoher Gebürge auf den Alpen ꝛc. ohngefähr 1 Fuß hoch und blüht im Junius.

f. Germen, ſtylus filiformis, et ſtigma bifidum.
g. Corollula feminea ex ambitu.
Creſcit in rupibus altorum montium in alpibus &c. altitudine circiter pedali et Iulio floret.

---

456. Tafel.

Dürrwurz. Pl. G. 1024. 19. Klaſſe.
Gelbe Münze. Ruhrkraut.
Groſſe Dürrwurz.
Linne. Pfl. S. 9. Thl. S. 314.

a. Der gemeinſchaftliche Kelch.
b. Die zuſammengeſetzte Krone.
c. Ein Zwitterkröngen.
d. Daſſelbe geöffnet.
e. Die 5. zuſammenhängende Staubfäden aus demſelben.
f. Der Fruchtknoten. Griffel, und zweyſpaltige Narbe.
g. Ein weibliches Kröngen, aus dem Umkreis.
h. Dieſes geöffnet.
i. Der Fruchtknoten, Griffel, und zweyſpaltige Narbe.
Wächſt an dürren ſteinigten Orten 2 — 3 Fuß hoch, und blüht im Julius.

Tab. 456.

Conyza ſquarroſa. Cl. XIX.

Conyza foliis lanceolatis, acutis caule herbaceo corymboſo, calcybus ſquarroſis. L. Sp. pl. T. III. p. 770.
Conyzae pulicariae herba. Ph. Wirt.

a. Calyx communis.
b. Corolla compoſita.
c. Corollula hermaphrodita.
d. Eadem aperta.
e. Stamina 5. coalita.
f. Germen, ſtylus, et ſtigma bifidum.
g. Corollula feminea ex ambitu.
h. Eadem aperta.
i. Germen, ſtylus, et ſtigma bifidum.
Creſcit in locis aridis lapidoſis, altitudine 2 — 3 pedali, Iulio floret.

Tab.



457. Tafel.

Löffelkraut. Pl. G. 865. 15. Klasse.
Meerrettig.

Linne. Pfl. S. 5. Thl. S. 237.

a. Die vierblätrige Blumendecke.
b. Die vierblätrige, kreuzförmige Krone.
c. Ein abgesondertes Kronblatt mit dem Nagel.
d. Die 6. Staubfäden deren 4. länger, 2. kürzer sind.
e. Der herzförmige Fruchtknoten, kurze Griffel, und stumpfe Narbe.
f. Ein Grundblat, die oft bis 2. Fuß lang sind.
g. Schotten.
Wird in unsern Gegenden meist in Gärten gezogen, 2 — 3 Fuß hoch, blüht im Junius.

Tab. 457.

Cochlearia armoracia. Cl. XV.

Cochlearia foliis radicalibus lanceolatis crenatis, caulinis incisis. L. Sp. pl. T. III. p. 228.
Raphani rusticani radic. Ph. Wirt.

a. Perianthium 4 phyllum.
b. Corolla 4 petala cruciformis.
c. Petalum separatum cum ungue.
d. Stamina 6. quorum 4. longiora, 2. breviora.
e. Germen cordatum, stylus brevis, et stigma obtusum.
f. Folium radicale longitudine saepius bipedali.
g. Siliculae.
Plerumque colitur in hortis in regionibus nostris, altitudine 2 — 3 pedali, Iunio floret.

---

458. Tafel.

Quendel. Pl. G. 783. 14. Klasse.
Thymian gemeiner.

Linne. Pfl. S. 7. Thl. S. 531.

a. Die einblätrige zweylippigte Blumendecke.

b. Die

Tab. 458.

Thymus vulgaris. Cl. XIV.

Thymus erectus, foliis revolutis ovatis, floribus verticillato spicatis. L. Sp. pl. T. III. p. 80.
Thymi vulgaris herba. Ph. Wirt.

a. Perianthium monophyllum, bilabiatum.

b. Co-

b. Die einblätrige rachenförmige Krone.

c. Eben diese ausgeschnitten, mit den 2. längern und den 2. kürzern Staubfäden.

d. Der viertheilige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und zweyspaltige spizige Narbe.

Wird bey uns meistens in Gärten gezogen, beynahe 1 Fuß hoch und blüht im Junius.

b. Corolla monopetala ringens.

c. Eadem aperta, cum 2. staminibus longioribus et 2. brevioribus.

d. Germen 4 partitum, stylus filiformis et stigma bifidum acutum.

Plerumque colitur in hortis nostris altitudine propemodum pedali, et Iunio floret.

459. Tafel.

Ackeley. Pl. G. 739. 13. Klasse.
Agley. Glockenblumen.
Gemeiner Ackeley.
Linne. Pfl. S. 7. Thl. S. 268.

a. Die fünfblätrige Krone, nebst den 5. Honigbehältnissen.

b. Die zahlreichen Staubfäden, nebst einem anhangenden Honigbehältniß, und Kronblat.

c. Ein abgesonderter Staubfaden.

d. Die 5. Fruchtknoten mit pfriemenförmigen Griffeln und einfachen Narben.

e. Ein abgesonderter Fruchtknoten.

f. Eine geöffnete Saamenkapsel.

g. Saamen.

Wächst in Gebüschen wild, größtentheils aber in allen Gärten. Er wird 2 — 3 Fuß hoch und blüht im May und Junius.

Tab. 459.

Aquilegia vulgaris. Cl. XIII.
Aquilegia nectariis incurvis. L. Sp. pl. T. II. p. 619.
Aquilegiae flores et semen Ph. Wirt.

a. Corolla 5. petala cum 5. Nectariis.

b. Stamina numerosa cum Nectario et petalo adhaerente.

c. Stamen separatum.

d. Germina 5 cum stylis subulatis, et stigmatibus simplicibus.

e. Germen separatum.

f. Capsula seminalis aperta.

g. Semen.

Sponte crescit in dumetis, plerumque vero in omnibus hortis. Altitudinem attingit 2-3 pedalem, et Majo vel Iunio floret.

Tab.



460. Tafel.

Weitzen. Pl. G. 105. 3. Klasse. Queckengras. Hundsgras.

Linne. Pfl. S. 12. Th. S.

a. Das zweyspelzige Bälglein.
b. Die zweyspelzige Krone mit den 3. Staubfäden.
c. Ein abgesonderter Staubfaden.
d. Der kreiselförmige Fruchtknoten 2. haarförmige Griffel und federartige Narben.
e. Die kriechenden Wurzeln.

Wächst häufig in Aeckern und blüht im Junius ohngefähr 2. Fuß hoch.

Tab. 460.

Triticum repens. Cl. III.
Triticum calycibus quadrifloris subulatis acuminatis foliis planis. L Sp. pl. T. I. p. 241.
Graminis radices. Ph. Wirt.

a. Gluma bivalvis.
b. Corolla bivalvis, cum 3. staminibus.
c. Stamen separatum.
d. Germen turbinatum, styli 2. capillares, et stigmata plumosi.
e. Radices repentes.

Abunde crescit in agris, et Iunio floret, altitudine circiter bipedali.

461. Tafel.

Lilie. Pl. G. 440. 6. Klasse. Goldwurz.

Türkischer Bund.

Linne. Pfl. S. 11. Thl. S. 271.

a. Die sechsblätrige Krone.
b. Ein Kronblat mit dem rinnenförmigen Honigbehältnisse.
c. Die 6. Staubfäden.
d. Ein abgesonderter.
e. Der walzenförmige Fruchtknoten, mit 6. Furchen, dem walzenförmigen Griffel, und dreyeckigten Narbe.
f. Die dreyfächerige Saamenkapsel.

g. Diese

Tab. 461.

Lilium martagon. Cl. VI.
Lilium foliis verticillatis, floribus reflexis, corollis revolutis. L. Sp pl. T. II. p. 45.
Lilium floribus reflexis montanum. Gleditsch.

a. Corolla 6 petala.
b. Petalum cum Nectario canaliculato.
c. Stamina 6.
d. Stamen separatum.
e. Germen oblongum, cum sulcis 6, Stylus cylindraceus, et stigma triangulare.
f. Capsula trilocularis.

g. Ea-



g. Diese durchschnitten mit den Saamen.
Wächst an sonnigten Bergen wild, 2 — 3 Fuß hoch, und blüht im Julius.

g. Eadem dissecta cum seminibus.
Sponte crescit in montibus apricis, altitudine 2 — 3 pedali, et Iulio floret.

462. Tafel.

Lilie. Pl. G. 440. 6. Klasse.
Weisse Lilie. Gilge.

Linne Pfl. S. 11. Thl. S. 261.

a. Die sechsblätrige, Glockenförmige Krone von oben.
b. Von unten.
c. Ein Kronblat, mit der röhrigen Linie, oder dem Honigbehältnis.
d. Die Staubfäden.
e. Der Fruchtknoten mit 6. Furchen, walzenförmigen Griffel und dreyeckigter Narbe.
f. Ein Durchschnitt des Fruchtknotens.
Wird bey uns in Gärten gezogen 2 — 3 Fuß hoch, blüht im Julius.

Tab. 462.

Lilium candidum Cl. VI.
Lilium foliis sparsis, corollis campanulatis, intus glabris. L. Sp. pl. T. 2. p. 43.
Liliorum alborum radic. et flores. Ph. Wirt.

a. Corolla 6 petala campanulata a superiori parte.
b. Ab inferiori parte.
c. Petalum cum linea canaliculata, vel Nectario.
d. Stamina 6.
e. Germen cum sulcis 6, stylo cylindraceo, et stigmate triangulari crassiusculo.
f. Segmentum transversum germinis.
Colitur in hortis nostris, altitudine 2 — 3 pedali, Iulio floret.

463. Tafel.

Hagedorn. Pl. G. 677. 12. Klasse.
Speierling. Elsterbeere.
Darmbeerenbaum.
Linne Pfl. S. 1. Thl. S. 761.

a. Die

Tab. 463.

Crataegus torminalis. Cl. XII.
Crataegus foliis cordatis septangulis, lobis infimis divaricatis. L. Sp. pl. T. II. p. 492.
Sorbi torminalis baccae. Ph. Wirt.

a. Pe-

a. Die einblätrige, fünfzänigte Blumendecke.
b. Die fünfblätrige Krone, mit den 20 Staubfäden.
c. Ein abgesondertes Kronblat.
d. Ein Staubfaden.
e. Der Fruchtknoten mit den 2 Griffeln, und knöpfigten Narben.
f. Die Frucht, eine Beere.
g. Diese geöfnet mit den 2. Fächern worinnen 4 Saamen.

Dieser Baum wächst in der Schweiz, in Frankreich rc. wild, zu einer beträchtlichen Höhe und blüht im Mai.

a. Perianthium monophyllum, 5 dentatum.
b. Corolla 5 petala cum suis 20. staminibus.
c. Petalum separatum.
d. Stamen.
e. Germen cum stylis 2, et stigmatibus capitatis.
f. Fructus, bacca.
g. Eadem aperta cum loculis 2, continens 4. Semina.

Arbor haec sponte crescit in Helvetia, Gallia &c. altitudinem attingit haud exiguam, Majo floret.

464. Tafel.

Eppig. Pl. G. 395. 5. Klasse.

Sellerie. Garteneppig.

Linne Pfl. S. 6. Thl. S. 207.

a. Die allgemeine Dolde.
b. Ein besonderes Kröngen.
c. Eben dieses von oben mit den 5 Staubfäden.
d. Der Fruchtknoten mit den 2 zurückgeschlagenen Griffeln und stumpfen Narben.
e. Saamen, vergrössert.

Wird bey uns in Gärten gezogen 2—3 Fuß hoch, und blüht im Junius.

Tab. 464.

Apium graveolens. Cl. V.

Apium foliis caulinis cuneiformibus. L. Sp. pl. T. I. p. 726.

Apium sativum. Ph. Brunsv.

a. Umbella universalis.
b. Corollula propria.
c. Eadem a superiori parte cum 5. staminibus.
d. Germen cum stylis 2 reflexis, et stigmatibus obtusis.
e. Semen magnitudine aucta.

Colitur apud nos in hortis altitudine 2—3 pedali, Junio floret.

465. Tafel.

Nessel. Pl. G. 1142. 21. Klasse.
Brennessel.
Gemeine oder grosse Nessel.
Linne. Pfl. S. 10. Th. S. 175.

a. Die vierblätrige Blumendecke. Bey der weiblichen Blüthe sind 2 Blättgen kaum halb so groß.
b. Das Honigbehältnis, krugförmig.
c. Die 4. Staubfäden.
d. Ein abgesonderter.
e. Der Fruchtknoten, mit der rauhen Narbe, aus der weiblichen besondern Pflanze.
f. Ein abgesonderter vergrösserter Stachel mit dem kleinen am Blat befestigten Bläsgen.

Wächst überall häufig an Zäunen, Mauern rc. wird 4 — 5 Fuß hoch und blüht im Junius und Julius.

Tab. 465.

Urtica divica. Cl. XXI.
Urtica foliis oppositis cordatis, racemis geminis. L. Sp. pl. T. IV. p. 130.
Urticae urentis, Radic. Herba et Semen Ph. Wirt.

a. Perianthium 4 phyllum. In flore femineo diphyllum est, foliolis dimidio fere minoribus.
b. Nectarium cyathiforme.
c. Stamina 4.
d. Stamen separatum.
e. Germen cum stigmate villoso ex planta feminea distincta.
f. Aculeus separatus magnitudine aucta, cum vesicula parva folio annexa.

Abunde crescit in dumetis, ad muros &c. altitudine 4-5 pedali, Iunio et Iulio floret.

466. Tafel.

Wüterich. Pl. G. 382. 5. Klasse.
Wasserschierling.
Giftiger Wüterich.
Linne. Pfl. S. 6. Thl. S. 143.

a. Die vielblätrige besondere Hülle, der besondere Dolden.
b. Die besondere fünfblätrige Krone von der Seite.

c. Die-

Tab. 466.

Cicuta virosa. Cl. V.

Cicuta umbellis oppositi foliis, petiolis marginatis obtusis. L. Sp. pl. T. I. p. 702.
Cicuta aquatica. Linn. mat. med.

a. Involucrum partiale polyphyllum umbellarum partialium.
b. Corolla partialis 5 petala à latere.

c. Ea-

c. Diese von oben mit den 5. Staubfäden.
d. Der Fruchtknoten mit den Griffeln und knöpfigten Narben.
e. Saamen.
f. Der Durchschnitt der Wurzel.
Wächst an Gräben und sumpfigten Orten, 3—4 Fuß hoch, und blüht im Junius und Julius.

c. Eadem a superiori parte, cum 5 staminibus.
d. Germen cum stylis 2 et stigmatibus capitatis.
e. Semen.
f. Segmentum transversale radicis.
Crescit ad fossas, et in locis paludosis, altitudine 3—4 pedali, Iunio et Iulio floret.

467. Tafel.

Euphorbie. Pl. G. 663. 11. Klasse.
Wolfsmilch.
Sumpfeuphorbie.
Linne. Pfl. S. 7. Thl. S. 81.

a. Der Kelch mit der darauf sitzenden Krone.
b. Eben diese ausgebreitet.
c. Die Staubfäden deren 12 auch nach und nach mehrere.
d. Ein abgesonderter Staubfaden.
e. Der gestielte Fruchtknoten mit den 3 zweyspaltigen Griffeln und stumpfen Narben.
Wächst an sumpfigten Orten, an Wasser-Graben ꝛc. oft 4—5 Fuß hoch und bluht im Junius.

Tab. 467.

Euphorbia palustris. Cl. XI.
Euphorbia umbella multifida, subtrifida, bifida, involucellis ovatis, foliis lanceolatis, ramis sterilibus. L. Sp. pl. T. II. p. 456.
Esulae radix. Linn. mat. med.

a. Perianthium cum corolla insidente.
b. Eadem aperta.
c. Stamina quorum 12 pluresve paulatim erumpunt.
d. Stamen separatum.
e. Germen pedicellatum, cum 3 stylis bifidis, et stigmatibus obtusis.
Crescit in locis paludosis, ad fossas &c. altitudine saepius 4—5 pedali, et Iunio floret.

468. Tafel. | Tab. 468.

Knöterich. Pl. G. 535. 8. Klasse.
Wegtritt. Weggras.
Vogelknöterich.
Linne. Pfl. S. 6. Thl. S. 449.

Polygonum aviculare. Cl. VIII.
Polygonum floribus octandris trigynis axillaribus, foliis lanceolatis, caule procumbente herbaceo. L. Sp. pl. T. II. p. 209.
Centumnodiae herba. Ph. Wirt. Linn. mat. med.

a. Die fünftheilige gefärbte Blumendecke.
b. Die 8 Staubfäden.
c. Ein abgesonderter.
d. Der dreyseitige Fruchtknoten mit den 3 Griffeln und einfachen Narben.

Wächst häufig an Wegen, Häusern 2c. auf dem Boden kriechend über 1 Fuß lang, blüht den ganzen Sommer.

a. Perianthium 5 partitum.
b. Stamina 8.
c. Stamen separatum.
d. Germen triquetrum, cum stylis 3, et stigmatibus simplicibus.

Abunde crescit ad vias, ac aedes &c. repens super terram, longitudinem pedalem superans, perque totam aestatem floret.

---

469. Tafel. | Tab. 469.

Spigeln. Pl. G. 219. 5. Klasse.
Wurmgras. Brasilianische Spigelie.
Linne. Pfl. S. 5. Thl. S. 500.

Spigelia anthelmia. Cl. V.
Spigelia caule herbaceo, foliis summis quaternis. L. Sp. pl. T. I. p. 425.
Spigelia anthelmia. Murray mat. med.

a. Die einblätrige fünftheilige Blumendecke.
b. Die einblatrige, trichterförmige Krone mit fünfspaltiger Mündung.
c. Eben diese geöfnet mit den 5 Staubfäden.
d. Ein abgesonderter Staubfaden.

e. Der

a. Perianthium monophyllum, 5 partitum.
b. Corolla monopetala infundibuliformis, limbo 5 fido.
c. Eadem aperta cum 5 staminibus.
d. Stamen separatum.

e. Ger-

e. Der zweytheilige Fruchtknoten, pfriemenförmige Griffel und einfache Narbe.
f. Die zwey Saamenkapseln.
g. Diese geöfnet.
h. Saamen.
Wächst in Amerika, im Gewächshause gezogen wurde sie anderthalb Fuß hoch, und blühte im August.

e. Germen bifidum, stylus subulatus, et stigma simplex.
f. Capsula didyma.
g. Eadem aperta.
h. Semen.
Crescit in America, in caldario culta altitudinem attingebat sesquipedalem, et Augusto floret.

470. Tafel.

Sonnenthau. Pl. G. 420. 5. Klasse.
Gideon. Rundblättrichter Sonnenthau.
Linne. Pfl. S. 6. Thl. S. 266.

a. Die einblätrige fünfspaltige Blumendecke.
b. Die fünfblätrige Krone, mit den 5 Staubfäden.
c. Ein Kronblat mit 1 Staubfaden.
d. Der rundlichte Fruchtknoten, mit den 5 einfachen Griffeln und Narben.
e. Eben diese von oben.
Wächst häufig in Moosigten feuchten Gegenden, in dieser Grösse, und blüht im Julius.

Tab. 470.

Drosera rotundi folia. Cl. V.
Drosera scapis radicatis, foliis orbiculatis. L. Sp. pl. T. I. p. 766.
Herba rorellae. Ph. Wirt.

a. Perianthium monophyllum, 5 fidum.
b. Corolla 5 petala, cum staminibus 5.
c. Petalum cum stamine.
d. Germen subrotundum, cum stylis 5 simplicibus et stigmatibus.
e. Idem a superiori parte.
Abunde crescit in locis paludosis humidis, in hanc usque magnitudinem et Iulio floret.

471. Tafel.

Vogelnest. Pl. G. 361. 5. Klasse.
Wilde Möhren. Gelbe Rüben. Gemeine Möhren.
Linne

Tab. 471.

Daucus carota. Cl. V.
Daucus seminibus hispidis, petiolis subtus nervosis. L. Sp. pl. T. I. p. 667.

Linne. Pfl. S. 6. Thl. S. 48.

a. Die allgemeine Dolde.
b. Die gemeinschaftliche Hülle.
c. Ein abgesondertes Kröngen mit den 5 Staubfäden.
d. Der Fruchtknoten, die 2 zurückgeschlagenen Griffel und stumpfen Narben.
e. Der borstige Saamen.
f. Ein Grundblat.

Wächst in Aeckern und Wiesen wild, die bessere Art aber wird in Gärten gezogen, wird 3 — 4 Fuß hoch, blüht im August.

Daucus sylvestris. Ph. Wirt.

a. Umbella universalis.
b. Involucrum universale.
c. Corolla separata cum 5 staminibus.
d. Germen, styli 2 reflexi, et stigmata obtusa.
e. Semen hispidum.
f. Folium radicale.

Sponte crescit in agris et pratis, Varietas vero melioris notae in hortis culta, altitudinem attingit 3—4 pedalem, Augusto floret.

472. Tafel.

Brombeer. Pl. G. 687. 12. Klasse.

Himbeerstaude, gemeine.

Linne Pfl. S. 3. Thl. S. 673.

a. Die einblätrige, fünftheilige Blumendecke.
b. Die fünfblätrige Krone.
c. Die vielen im Kelch eingefügten Staubfaden.
d. Ein abgesonderter Staubfaden.
e. Die zahlreichen Fruchtknoten, mit den aus der Seite entstehenden Griffeln, u. einfachen beständigen Narben.
f. Ein abgesonderter.
g. Die zusammengesetzte Beere.
h. Diese geöfnet.

i. Ein

Tab. 472.

Rubus idaeus. Cl. XII.

Rubus foliis quinato-pinnatis, ternatisque, caule aculeato, petiolis canaliculatis. L. Sp. pl. T. II p. 532.

Rubus idaeus fructus. Ph. Brunsv.

a. Perianthium monophyllum, 5 partitum.
b. Corolla 5 petala.
c. Stamina numerosa calyci inserta.
d. Stamen separatum.
e. Germina numerosa cum stylis e latere oriundis, et stigmatibus, simplicibus, persistentibus.
f. Unicum separatum.
g. Bacca composita.
h. Eadem aperta.

i. Aci-

i. Eine Beere mit der Narbe.
k. Saamen.
Wächst in steinigten Gebüschen überall wild, und blüht im Junius.

i. Acinus cum stigmate.
k. Semen.
Sponte crescit ubique in dumetis lapidosis, et Iunio floret.

473. Tafel.

Rittersporn. Pl. G. 736. 13. Klasse.

Staphis-Läuse-Körner.

Stephanskraut.

Linne Pfl. S. 7. Thl. S. 255.

a. Die fünfblätrige Krone von oben.
b. Von unten.
c. Das oberste Kronblat in ein Horn ausgehend, mit dem zweyblätrigen Honigbehältnis.
d. Die vielen Staubfäden.
e. Zwey abgesonderte.
f. Die 3 Fruchtknoten, mit den Griffeln, und zurückgeschlagenen Narben.
g. Saamen.
Wächst in der Levante wild. Im Garten wurde es 4 Fuß hoch, und blühte im August.

Tab. 473.

Delphinium staphisagria. Cl. XIII.

Delphinium nectariis tetraphyllis, petalo brevioribus, foliis palmatis, lobis obtusis. L. Sp. pl. T. II. p. 614.

Semen staphidis agriae. Ph. Wirt.

a. Corolla 5. petala a superiori,
b. Ab inferiori parte.
c. Petalum supremum in Cornu extensum, cum nectario bifido.
d. Stamina numerosa.
e. Stamina 2 separata.
f. Germina 3, cum stylis, et stigmatibus reflexis.
g. Semen.
Sponte crescit in Oriente. In horto attingebat altitudinem 4 pedalem, et Augusto floruit.

474. Tafel.

Aland. Pl. G. 1031. 19. Klasse.

Deutscher Alant.

Linne Pfl. S. 9. Thl. S. 427.

a. Der

Tab. 474.

Inula foliis germanica. Cl. XIX.

Inula foliis sessilibus lanceolatis recurvis scabris, floribus subfasciculatis. L. Sp. pl. T. III. p. 828.

Consolida palatina,

a. Ca-

a. Der gemeinschaftliche Kelch.
b. Die zusammengesetzte gestrahlte Krone.
c. Ein besonderes Zwitterkrönge n.
d. Dieses geöfnet.
e. Die 5 zusammenhängende Staubfäden mit 10 Borsten.
f. Der Fruchtknoten, Griffel und zweyspaltige Narbe.
g. Ein weibliches Kröngen aus dem Strahle.
h. Der Fruchtknoten, Griffel und halbzweyspaltige Narbe.

Wächst in der Pfalz wild, und ist daselbst und an einigen andern Orten unter dem Namen Consolida Palatina offizinell. Sie läßt sich leicht in Gärten ziehen, wird 1 Fuß hoch, und blüht im Julius und August.

a. Calyx communis.
b. Corolla composita radiata.
c. Corollula propria hermaphrodita.
d. Eadem aperta.
e. Stamina 5 coalita cum 10 setis.
f. Germen, stylus, et stigma bifidum.
g. Corollula feminea ex radio.
h. Germen, stylus, et stigma semibifidum.

Sponte crescit in Palatinatu, ibique non minus, quam aliis locis sub nomine Consolidae palatinae in usum venit. Facile colitur in hortis, altitudine pedali, et Iulio ac Augusto floret.

475. Tafel.

Alant. Pl. G. 1031. 19. Klasse.
Helenakraut. Galant.
Wahrer Alant.
Linne. Pfl. S. 9. Thl. S. 413.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.
b. Die zusammengesetzte gestrahlte Krone
c. Ein Zwitterkröngen aus der Scheibe.
d. Die 5 zusammenhängenden Staubfaden.

e. Ein

Tab. 475.

Inula helenium, C. XIX.
Inula foliis amplexicaulibus ovatis rugosis, subtus tomentosis, calycum squamis ovatis. L. Sp. pl. T. III. p. 823.
Enulae radices. Ph. Wirt.

a. Calyx communis.
b. Corolla composita radiata.
c. Corollula hermaphrodita ex disco.
d. Stamina 5 coalita.

e. Sta-

e. Ein abgesonderter.
f. Der Fruchtknoten, Griffel und die ausgeschnittene Narbe.
g. Saamen.
h. Ein weibliches Kröngen aus dem Strahle
i. Der Fruchtknoten, halbzweyspaltige Griffel, und 2 Narben.

Ist nach und nach durch die Anpflanzung in Deutschland einheimisch geworden, und findet sich häufig in Gärten, wo es 6—bis 7 Fuß hoch wird, und im Julius blühet.

e. Stamen separatum.
f. Germen, stylus et stigma bifidum.
g. Semen.
h. Corollula feminea ex radio.
i. Germen, stylus semibifidus, et 2 stigmata.

Colendo paullatim iura incolatus Germaniae nacta abunde invenitur in hortis, ubi altitudinem attingit 6—7 pedalem, et Iulio floret.

---

476. Tafel.

Gallerte. Pl. G. 1313. 24. Klasse.
Sternpuz.
Linne Pfl. S. 13. Thl. S.

Ein durchsichtiger, gallertartiger Körper, der sich auf Wiesen, nach dem Regen findet.

Tab. 476.

Tremella nostoc. Cl. XXIV.
Tremella plicata undulata. L. Sp. pl. T IV. p. 562.
Nostoc Pharm. Brunsv.

Corpus semitransparens gelatinosum, quod in pratis post pluvias invenitur.

---

477. Tafel.

Zweyzahn. Pl. G. 1006. 19. Klasse.
Wasserdosten. Wasserhanf.
Dreytheiliger Zweyzahn.
Linne. Pfl. S. 9. Th. S. 220.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.

Tab. 477.

Bidens tripartita. Cl. XIX.
Bidens foliis trifidis, calycibus subfoliosis, seminibus erectis. L. Sp. pl. T. III. p. 703.
Acmellae germanicae herba. Wallbaum.

a. Calyx communis.

b. Der abstehende fünfblätrige Kelch.
c. Ein Zwitterblümgen vergrössert.
d. Die Krone desselben geöffnet.
e. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.
f. Der Fruchtknoten, Griffel und 2 zurückgeschlagene Narben.
g. Der Saamen.
h. Der Kern aus demselben.
Wächst in Wassergräben, und feuchten Orten, wird ohngefehr 2 Fuß hoch, blüht im Julius und August.

b. Caliculus patens 5 phyllus.
c. Corollula hermaphrodita magnitudine aucta.
d. Corolla ejus aperta.
e. Stamina 5 coalita.
f. Germen, ſtylus, et ſtigmata 2 reflexa.
g. Semen.
h. Ejus nucleus.
Creſcit in foſſis locisque inundatis, altitudine circiter bipedali, Iulio ac Auguſto floret.

478. Tafel.

Gurke. Pl. G. 1189. 21. Klasse.
Coloquinten.
Linne. Pfl. S. 10. Thl. S. 244.

a. Männliche Blume.
b. Die einblätrige fünftheilige Blumendecke.
c. Die 3 Staubfäden.
d. Weibliche Blume an der nämlichen Pflanze.
e. Der Fruchtknoten mit den 3 zugespitzten Trägern ohne Staubbeutel, dem Griffel und den 3 dicken Narben.
f. Die 3 Narben von oben.
g. Die Frucht.
h. Saamen.
Wächst in der Levante wild, sie kriecht wie die Gurken auf dem Boden, und blüht im August.

Tab. 478.

Cucumis colocynthis. Cl. XXI.
Cucumis foliis multifidis, pomis globoſis glabris. L. Sp. pl. T. IV. p. 204.
Colocynthis fructus. Ph. Wirt.

a. Maſculus flos.
b. Perianthium monophyllum, 5 partitum.
c. Stamina 3.
d. Femineus flos ejusdem plantae.
e. Germen cum filamentis 3 acuminatis ſine antheris, ſtylo tamen, et 3 ſtigmatibus craſſis.
f. Stigmata 3 a ſuperiori parte.
g. Fructus.
h. Semen.
Sponte creſcit in oriente, reptans cucumeris ſativi inſtar ſuper terram, et Auguſto floret.

Tab.

479. Tafel.

Feige. Pl. G. 1277. 23. Klasse.
Gemeiner Feigenbaum.
Linne. Pfl. S. 2. Thl. S. 530.

a. Der gemeinschaftliche fleischigte Kelch.
b. Die Menge der Blümgen, davon die männliche wenigere aussen gegen den Rand, die zahlreichen weiblichen unten stehen.
c. Eine männliche Blüthe mit dreytheiliger Blumendecke, und 3 Staubfäden.
d. Ein Kelchblat mit einem Staubfaden, und der zweyknöpfigten Narbe.
e. Der zusammengedrehete Stempfelansatz.
f. Ein weibliches Blümgen, mit fünftheiliger Blumendecke.
g. Der eyförmige Fruchtknoten, mit dem eingebognen Griffel, und den 2 ungleichen Narben.
h. Saamen im Fruchtknoten.
i. Die zeitige Frucht.
Wächst in den warmen Ländern Europens wild.

Tab. 479.

Ficus carica. Cl. XXIII.
Ficus foliis palmatis. L. Sp. pl. T. IV. p. 364.
Caricae. Ph. Wirt.

a. Receptaculum commune carnosum.
b. Flores numerosi, quorum pauciores masculi exterius ad marginem calycis, pluriores feminei inferius reperiuntur.
c. Flos masculus cum perianthio 3 partito, et 3 staminibus.
d. Lacinium perianthii cum stamine, et Anthera didyma.
e. Rudimentum intortum pistilli.
f. Flos femineus cum perianthio 5 partitum.
g. Germen ovatum cum stylo inflexo et 2 stigmatibus quorum alterum brevius adparet.
h. Semen in Germine.
i. Fructus maturus.
Sponte crescit in regionibus Europae calidioribus.

---

480. Tafel.

Pappel. Pl. G. 904. 16. Klasse.
Pappel. Roßpappel.
Waldmalve.
Linne. Pfl. S. 8. Thl. S. 455.

a. Die

Tab. 480.

Malva sylvestris. Cl. XVI.
Malva caule erecto herbaceo, foliis septemlobatis acutis, pedunculis petiolisque pilosis. L. Sp. pl. T. III. p. 347.
Malva vulgaris. Gleditsch.

a. Peri-

a. Die äussere dreyblätrige Blumendecke.
b. Die innere einblätrige halb fünfspaltige Blumendecke.
c. Die fünfblätrige Krone.
d. Ein abgesondertes Kronblat.
e. Die zahlreichen Staubfäden unten in eine Walze verwachsen.
f. Ein abgesonderter Staubfaden.
g. Der kraisrunde Fruchtknoten, walzenförmige Griffel und zahlreichen Narben.
h. Die Frucht.
Wächst an Zäunen und Wegen, wird 2 — 3 Fuß hoch, und blüht im August.

a. Perianthium exterius 3 phyllum.
b. Perianthium interius monophyllum ſemi 5 fidum.
c. Corolla 5 petala.
d. Petalum ſeparatum.
e. Stamina numeroſa ab inferiori parte in cylindrum coalita.
f. Stamen ſeparatum.
g. Germen orbiculatum, ſtylus cylindraceus, et ſtigmata numeroſa.
h. Fructus.
Creſcit ad ſepes et vias, altitudine 2—3 pedali, et Auguſto floret.

481. Tafel.

Hockenblat. Pl. G. 1240. 22. Klasse.
Zäpfleinkraut. Zungenkraut.
Linne. Pfl. S. 4. Thl. S. 629.

a. Die sechsblätrige Blumendecke mit dem Honigbehältnis, der männlichen und weiblichen Pflanze.
b. Das Honigbehältnis mit den 3 Staubbeuteln, aus der Blüthe.
c. Der Fruchtknoten, Griffel und stumpfe Narbe, welche in der Blüthe der weiblichen Pflanze im Honigbehältnis b. verborgen liegen.
d. Die Frucht.
e. Diese geöfnet mit den 2 Saamen.

Wächst

Tab. 481.

Ruſcus hypogloſſum. Cl. XXII.
Ruſcus foliis ſupra floriferis ſub foliolo. L. Sp. pl. T. 4. p. 285.

a. Perianthium hexaphyllum, cum Nectario, plantae maſculae et femineae.
b. Nectarium cum 3 antheris, ex flore plantae maſculae.
c. Germen, ſtylus, et ſtigma obtuſum, in flore plantae femineae intra nectarium abſconditum,
d. Fructus.
e. Idem apertus.

Spon-

Wächst in Italien, Oesterreich rc. in bergichten Wäldern wild, 2—3 Fuß hoch, und blüht im May und Junius.

Sponte crescit in Sylvis montosis Italiae, Austriae &c. altitudine 2 vel 3 pedali, et Majo vel Iunio floret.

482. Tafel.

Braunwurz. Pl. G. 812. 14. Klasse.

Wasserbetonien. Sauknoten.

Wasserbraunwurz.

Linne. Pfl. S. 8. Th. S. 29.

a. Die einblätrige fünfspaltige Blumendecke.
b. Die einblätrige gleichförmige Krone.
c. Diese geöfnet mit den 2 längern und den 2 kürzern Staubfäden.
d. Ein Staubfaden.
e. Die zweyfächerige Saamenkapsel.

Wächst an Gräben 3—4 Fuß hoch, und blüht im August.

Tab. 482.

Scrophularia aquatica. Cl.XIV.
Scrophularia foliis cordatis petiolatis caule membranis angulato, racemis terminalibus. L. Sp. pl. T. III. p. 145.
Murray. appar. med.

a. Perianthium monophyllum 5 partitum.
b. Corolla monopetala inaequalis.
c. Eadem aperta cum 2 staminibus longioribus et 2 brevioribus.
d. Stamen separatum.
e. Capsula bilocularis.

Crescit ad fossas altitudine 3-4 pedali, et Augusto floret.

483. Tafel.

Wucherblume. Pl. G. 1042. 19. Klasse.
Grosse Gänßblume. Johannisblume.
Grosse Maßliebe.
Linne Pfl. S. 9. Thl. S. 469.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.
b. Die zusammengesetzte gestrahlte Krone.

c. Ein

Tab. 483.

Chrysanthemum levcanthemum. Cl. XIX.
Chrysanthemum foliis amplexicaulibus oblongis, superne serratis inferne dentatis. L. Sp. pl. T. III. p. 845.
Bellis pratensis. Linn. mat.med.

a. Calyx communis.
b. Corolla composita radiata.

c. Co-

c. Ein Zwitterkröngen aus der Scheibe.
d. Die 5 zusammenhängenden Staubfaden.
e. Der eyrunde Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und 2 zurückgerollte Narben.
f. Ein weibliches Kröngen aus dem Strahle.
g. Der Fruchtknoten, Griffel und 2 zurückgerollte Narben.
h. Saamen.
i. Ein Grundblat.
Wächst häufig auf allen Wiesen, ohngefähr 1 Fuß hoch, und blüht im Julius.

c. Corollula hermaphrodita ex disco.
d. Stamina 5 coalita.
e. Germen ovatum, stylus filiformis, et stigmata 2 revoluta.
f. Corollula feminea ex radio.
g. Germen, stylus, et stigmata 2 revoluta.
h. Semen.
i. Folium radicale.
Abunde crescit in pratis, altitudine circiter pedali, Iulio floret.

484. Tafel.

Salbei. Pl. G. 43. 2. Klasse.
Scharlachkraut.
Muscatellerkraut.
Linne. Pfl. S. 5 Thl. S. 160.

a. Die einblätrige, röhrigte Blumendecke.
b. Die einblätrige rachenförmige Krone.
c. Diese geöfnet mit den 2 Staubfäden.
d. Ein abgesonderter Staubfaden.
e. Der vierspaltige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und zweyspaltige Narbe.
Wird bey uns in Gärten gezogen, ohngefähr 2 Fuß hoch, und blüht im Julius. Die untern Blätter sind oft über einen halben Fuß lang.

Tab. 484.

Salvia sclarea. Cl. II.
Salvia foliis rugosis cordatis oblongis villosis serratis bracteis floralibus calyce longioribus concavis acuminatis. L. Sp. pl. T. I. p. 71.
Gallitrichi herba. Ph. Wirt.
a. Perianthium monophyllum tubulatum.
b. Corolla monopetala ringens.
c. Eadem aperta cum 2 staminibus.
d. Stamen separatum.
e. Germen 4 fidum, stylus filiformis et stigma bifidum.
Colitur in hortis nostris altitudine circiter bipedali, et Iulio floret. Folia radicalia longitudinem saepius semipedalem attingunt.

Tab.

485. Tafel.

Lavendel. Pl. G. 767. 14. Klasse.
Stöchasblume. Welscher Lavendel.
Stöchaskraut.
Linne Pfl. S. 4. Thl. S. 44.

a. Die einblätrige Blumendecke mit dem Deckblat.
b. Die geöfnete einblätrige, rachenförmige Krone, mit den 2 längern und den 2 kürzern Staubfäden.
c. Ein abgesonderter Staubfaden.
d. Der viertheilige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und stumpfe zweylappige Narbe.

Wird bey uns in Gärten gezogen, 2 Fuß hoch, und blüht im Julius.

Tab. 485.

Lavendula ſtoechas Cl. XIV.
Lavandula foliis lanceolato-linearibus integerrimis, ſpicis comoſis. L. Sp. pl. T. III. p. 36.
Stoechadis arabicae flores. Ph. Wirt.

a. Perianthium monophyllum cum bractea.
b. Corolla monopetala, ringens, aperta cum 2 ſtaminibus longioribus, 2 brevioribus.
c. Stamen ſeparatum.
d. Germen 4 partitum, ſtylus filiformis, et ſtigma obtuſum bilobum.

Colitur in hortis noſtris, altitudine bipedali, et Iulio floret.

---

486. Tafel.

Zumpen. Pl. G. 627. 10. Klasse.

Donnerbohnen. Fette Henne.

Linne. Pfl. S. 6. Thl. S. 629.

a. Die fünftheilige aufrechte Blumendecke.
b. Die fünfblätrige Krone, mit den 10 Staubfäden.
c. Ein Kronblat.
d. Die 5 Fruchtknoten, mit den dünnen Griffeln, und stumpfen Narben.

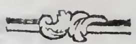
e. Ein

Tab. 486.

Sedum telephium. Cl. X.
Sedum foliis planiuſculis ſerratis, corymbo folioſo, caule erecto. L. Sp. pl. T. II. p. 380.
Fabaria. Craſſula. Ph. Brunsv.

a. Perianthium 5 fidum erectum.
b. Corolla 5 petala, cum 10 ſtaminibus.
c. Petalum ſeparatum.
d. Germina 5, cum ſtylis tenuioribus et ſtigmatibus obtuſis.

e. Ger-



e. Ein abgesonderter Frucht-knoten. — e. Germen separatum.

f. Saamen. — f. Semen.

Wächst an Mauren und steinigten Orten wild, wird 2 Fuß hoch, und blüht im August.

Crescit ad muros inque locis lapidosis, altitudine bipedali, et Augusto floret.

---

487. Tafel. / Tab. 487.

Tragant-Pl. G.962. 17. Klasse.

Bocksdorn. Wahrer Traganth.

Linne Pfl. S. 4. Thl. S. 202.

Astragalus tragacantha. Cl. XVII.

Astragalus caudice arborescente petiolis spinescentibus. L. Sp. pl. T. III. p. 539.

Tragacantha. Ph. Wirt.

a. Die einblätrige, röhrigte, fünfzähnigte Blumendecke. — a. Perianthium monophyllum, tubulatum 5 dentatum.

b. Die Schmetterlingsförmige Krone. — b. Corolla papilionacea.

c. Die Fahne derselben. — c. Ejus vexillum.

d. Ein Flügel. — d. Ala.

e. Das Schiffgen. — e. Carina.

f. Die 10 Staubfäden, ein einfacher und 9 verwachsene. — f. Stamina 10, simplex unum cum 9 coalitis.

g. Der länglichtrunde Fruchtknoten, aufsteigende Griffel und stumpfe Narbe. — g. Germen oblongum, stylus adscentens, et stigma obtusum.

Diese Staude wächst in den mittäglichen Ländern, bey Marseille, in Sicilien 2c. wild, und blüht im Junius, dessen Stämme liefern das bekannte Traganth Gummi.

Sponte crescit hic frutex in regionibus meridionalibus, prope Marsiliam, in Sicilia &c. et Iunio floret, Rami ejusdem Gummi illud tragacanti satis notum exsudant.

Tab.

488. Tafel.

Päonie. Pl. G. 733. 13 Klasse. Gichtrosen. Gewöhnliche Päonie.
Linne. Pfl. S. 7. Thl. S. 245.

a. Die fünfblätrige Blumendecke.
b. Die fünfblätrige Krone, mit den zahlreichen Staubfäden.
c. Ein abgesonderter Staubfaden.
d. Einer der zweyfilzigten Fruchtknoten, mit der stumpfen gefärbten Narbe.

Wächst häufig in unsern Gärten 2 — 3 Fuß hoch, und blüht im Julius.

Tab. 488.

Poeonia officinalis. Cl. XIII.
Poeonia foliosis oblongis. L. Sp. pl. T. II. p 609.
Poeniae flores. Ph. Wirt.

a. Perianthium 5 phyllum.
b. Corolla pentapetala, cum staminibus numerosis.
c. Stamen separatum.
d. Unum germinum 2 tomentosorum cum stigmate obtuso colorato.

Abunde crescit in hortis nostris altitudine 2 — 3 pedali, et Iulio floret.

---

489. Tafel.

Portulack. Pl. G. 657. 11. Klasse.
Burzelkraut.
Kohlportulack.
Linne. Pfl. S. 7. Thl. S. 8.

a. Die zweyspaltige Blumendecke.
b. Die fünfblätrige Krone.
c. Ein Kronblat.
d. Die vielen Staubfäden.
e. Der rundlichte Fruchtknoten, kurze Griffel und 5 länglichte Narben.
f. Der Fruchtknoten durchschnitten.

Wird

Tab. 489.

Portulaca oleracea. Cl. XI.
Portulaca foliis cuneiformibus floribus sessilibus. L. Sp. pl. T. II. p. 423.
Portulacae semen. Ph. Wirt.

a. Perianthium bifidum.
b. Corolla 5 petala.
c. Petalum separatum.
d. Stamina multa.
e. Germen subrotundum, stylus brevis, et stigmata 5 oblonga.
f. Germen transversim dissectum.

Coli-



Wird bey uns in Gärten gezogen einen halben Fuß hoch, und blüht im Julius.

Colitur in hortis nostris, altitudine semipedali, et Iulio floret.

490. Tafel.

Münze. Pl. G. 769. 14. Klasse.

Poley.

Linne. Pfl. S. 7. Thl. S. 453.

a. Die einblätrige, röhrigte, fünfzähnigte Blumendecke.

b. Die einblätrige röhrigte Krone, mit viertheiliger Mündung.

c. Eben diese aufgeschnitten, mit den 2 längern und den 2 kürzern Staubfäden.

d. Ein abgesonderter Staubfaden.

e. Der vierspaltige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und zweyspaltige Narbe.

Wächst an sumpfigten Orten Deutschlands wild, oder wird in Gärten gezogen, kriecht auf dem Boden, und blüht im Junius.

Tab. 490.

Mentha pulegium. Cl. XIV.

Mentha floribus verticillatis, foliis ovatis obthusis subcrenatis, caulibus subteretibus repentibus, staminibus corolla longioribus. L. Sp. pl. T. III. p. 45.

Pulegii herba. Ph. Wirt.

a. Perianthium monophyllum, tubulatum 5 dentatum.

b. Corolla monopetala, tubulata, limbo 4 partito.

c. Eadem aperta cum 2 staminibus longioribus, 2 brevioribus.

d. Stamen separatum.

e. Germen 4 fidum, stylus filiformis, et stigma bifidum.

Sponte crescit in locis paludosis Germaniae, vel in hortis colitur, humi reptat et Iulio floret.

491. Tafel.

Flechte. Pl. G. 1312. 24. Klasse.

Feuer-

Tab. 491.

Lichen cocciceferus. Cl. XXIV.

Lichen

Feuerkraut. Fieberkraut. Fiebermoos.
Scharlachknöpfigte Becherflechte.
Linne. Pfl. S. 13. Thl. S.

Lichen scyphifer simplex integerrimus stipite cylindrico, tuberculis coccineis. L. Sp. pl. T. IV. p. 550.
Muscus pyxidatus. Linn. mat. med.

Wächst in bergichten Wäldern, an moosigten Felsen, und am Fuß der Bäume, unter andern Moosen.

Crescit in sylvis montosis in rupibus muscosis, et ad truncos arborum inter alio musco.

492. Tafel.

Tab. 492.

Weide. Pl. G. 1196. 22. Klasse.
Weisse Weide.
Linne. Pfl. S. 2. Thl. S. 416.

Salix alba. Cl. XXII.
Salix foliis lanceolatis acuminatis, utrinque pubescentibus, serraturis, infimis glandulosis. L. Sp. pl. T. IV. p. 234.
Salix. Ph. Brunsv.

Männliche Pflanze.

a. Das gemeinschaftliche Kätzgen.
b. Zwey einblümigte Schuppen mit den 2 Staubfäden, und der Honigdrüse.

Planta mascula.

a. Amentum commune.
b. Duae squamae uniflorae cum 2 staminibus, et glandula nectarifera.

Weibliche Pflanze besonders.

c. Das gemeinschaftliche weibliche Kätzgen.
d. Der eyrunde Fruchtknoten mit den zweyspaltigen Narben, und der Schuppe.

Planta feminea.

c. Amentum commune femineum.
d. Germen ovatum cum 2 staminibus bifidis et squama.

Wächst häufig an Wassern und trockenen Orten bis zur Baumhöhe, blüht im Frühjahr.

Abunde crescit ad aquas et in locis siccis ad altitudinem arborescentem primo vere floret.

493. Tafel.

Pflaumen. Pl. G. 675. 12. Klasse.

Gemeine Pflaumen. Zwetschen. Quetschen.

Linne. Pfl. S. 1. Thl. S. 750.

a. Die einblätrige, fünfspaltige Blumendecke.

b. Die fünfblätrige Krone.

c. Ein Kronblat.

d. Die vielen im Kelch eingefügten Staubfäden.

e. Der rundlichte Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und Kreisrunde Narbe.

f. Die Frucht.

g. Diese geöfnet.

h. Die Nuß.

i. Der Kern.

Wird in unsern Gärten und Weinbergen gezogen, blüht im Frühjahr.

Tab. 493.

Prunus domestica. Cl. XII.

Prunus pedunculis subsolitariis foliis lanceolato ovatis convolutis. L. Sp. pl. T. II. p. 488.

Pruna damascena. Ph. Brunsv.

a. Perianthium monophyllum 5 fidum.

b. Cotolla 5 petala.

c. Petalum separatum.

d. Stamina numerosa calyci inserta.

e. Germen subrotundum, stylus filiformis, et stigma orbiculatum.

f. Fructus.

g. Idem maturus.

h. Nux.

i. Nucleus.

Colitur in hortis nostris vinetisque et primo vere floret.

---

494. Tafel.

Flechte. Pl. G. 1312. 24. Klasse.

Lungenkraut. Lungenmooß.

Lungenähnliche Baumflechte.

Linne. Pfl. S. 13. Thl. S.

Die:

Tab. 494.

Lichen pulmonarius. Cl. XXIV.

Lichen foliaceus laciniatus obtusus glaber, supra lacunosus, subtus tomentosus. L. Sp. pl. T. IV. p. 537.

Pulmonariae arboreae herba. Ph. Wirt.

Muscus



Dieses Moos findet sich häufig auf allen Bäumen, auf Eichen, Buchen rc. öfters von erstaunlicher Grösse.

Muscus hic abunde nascitur in arboribus antiquis, quercubus, fagis &c. monstrosa saepius magnitudine.

495. Tafel.

Citrone. Pl. G. 971. 18. Klasse.

Pomeranzenbaum.

Linne.. Pfl. S. 2. Th. S. 229.

Tab. 495.

Citrus aurantium. Cl. XVIII.

Citrus petiolis alaris, foliis acuminatis. L. Sp. pl. T. III. p. 585.

Aurantium. Ph. Brunsv.

a. Die einblätrige fünfzähnigte Blumendecke.
b. Die fünfblätrige Krone.
c. Ein Kronblat.
d. Ein Theil der verwachsenen Staubfäden.
e. Ein abgesonderter.
f. Der rundlichte Fruchtknoten, walzenförmige Griffel, und kugelrunde Narbe.
g. Die zeitige Frucht.
h. Diese geöfnet.
i. Saamen.

a. Perianthium monophyllum 5 dentatum.
b. Corolla 5 petala.
c. Petalum.
d. Staminum connatorum pars.
e. Stamen separatum.
f. Germen subrotundum, stylus cylindraceus, et stigma globosum.
g. Fructus maturus.
h. Idem apertus.
i. Semen.

Wird in unsern Gärten zur Zierde gezogen.

Colitur ornamenti caussa in hortis nostris.

496. Tafel.

Citrone. Pl. G. 971. 18. Klasse.

Ge-

Tab. 496.

Citrus medica. Cl. XVIII.

Ci-



Gemeiner Zitronenbaum.
Linne. Pfl. S. 2. Thl. S. 227.

Citrus petiolis linearibus. L. Sp. pl. T. III. p. 584.
Citrus. Ph. Brunsv.

a. Die einblätrige fünfzähnigte Blumendecke.
b. Die fünfblätrige Krone.
c. Ein Kronblat.
d. Die vielen zusammenhängenden Staubfäden.
e. Zwey abgesonderte derselben.
f. Der rundlichte Fruchtknoten, walzenförmige Griffel, und kugelrunde Narbe.
g. Die zeitige Frucht.
h. Ein Kern derselben.

a. Perianthium monophyllum 5 dentatum.
b. Corolla 5 petala.
c. Petalum.
d. Stamina numerosa connata.
e. Duo separata.
f. Germen subrotundum stylus cylindraceus, et stigma globosum.
g. Fructus maturus.
h. Semen.

Macht mit den Pomeranzenbäumen die Zierde unserer Gärten aus.

Haud minori, quam citrus aurantium, hortis nostris est ornamento.

497. Tafel.

Tüpfelfarn. Pl. G. 1289. 24. Klasse.

Farnkraut.

Linne. Pfl. S. 13. Thl. S.

Tab. 497.

Polypodium filix mas. Cl. XXIV.

Polypodium frondibus bipinnatis, pinnis, obtusis crenulatis, stipite paleaceo. L. Sp. pl. T. IV. p. 421.

Filicis radices. Ph. Wirt.

a. Die Befruchtungstüpfelgen auf der untern Seite der Blätter.
b. Die Wurzel.

a. Puncta subrotunda fructificationis in aversa foliorum superficie.
b. Radix.

Wächst häufig in Wäldern und trockenen Haiden, oft 2 Fuß hoch.

Abunde crescit in sylvis, et ericetis siccis, altitudine saepius bipedali.



498. Tafel.

Hagedorn. Pl. G. 678. 12. Klasse.
Mehlbeerbaum. Mehlbaum.
Linne. Pfl. S. 1. Thl. S. 759.

a. Die einblätrige, fünftheilige Blumendecke, sehr vergrössert, mit den Punkten, worauf die 20 Staubfäden sitzen.
b. Die fünfblätrige Krone, mit den 20 Staubfäden.
c. Ein Kronblat von oben.
d. Von unten.
e. Der Fruchtknoten, die 2 fadenförmige Griffel und knöpfigte Narben.
f. Die zeitige Frucht.
g. Diese geöfnet, mit den 2. Saamen.
h. Saamen.

Dieser Baum wächst an den meisten Orten, Deutschlands in Wäldern wild, und blüht im May und Junius.

Tab. 498.

Crataegus aria. Cl. XII.
Crataegus foliis ovatis incisis serratis subtus tomentosis. L. Sp. pl. T. II. p. 491.
Sorbus domestica. Linn. mat. med.

a. Perianthium monophyllum 5 partitum auctae magnitudinis cum punctis quibus 20 stamina insident.
b. Corolla 5 petala cum 20 staminibus.
c. Petalum a superiori.
d. Ab inferiori parte.
e. Germen, styli 2 filiformes, et stigmata capitata.
f. Fructus maturus.
g. Idem apertus cum 2 staminibus.
h. Semen.

Arbor haec in plerisque germaniae locis sponte crescit in sylvis, et Majo vel Iunio floret.

---

499. Tafel.

Gleiß. Pl. G. 383. 5. Klasse.
Bärendill. Mutterwurz. Barwurz.
Linne. Pfl. S. 6. Thl. S. 150.

a. Ein

Tab. 499.

Aethusa meum. Cl. V.
Aethusa foliis omnibus multipartito setaceis. L. Sp. pl. T. I. p. 704
Mei radices. Ph. Wirt.

a. Co-



a. Ein besonderes Blümgen, mit den 5 Staubfäden.

b. Der Fruchtknoten, mit den 2 zurückgeschlagenen Griffeln, und stumpfen Narben.

c. Die 2 Saamen.

d. Die faserigte Wurzel.

Wächst in wärmern Gegenden, auf hohen Bergen wild, ohngefähr 1 Fuß hoch, blüht im Julius.

a. Corollula propria cum 5 staminibus.

b. Germen, cum stylis 2 reflexis et stigmatibus obtusis;

c. Semina bina.

d. Radix fibrosa.

Sponte crescit in magis eminentibus calidiorum regionum montibus, altitudine circiter pedali, et Iulio floret.

500. Tafel.

Schüsselschwam. Pl. G. 1324. 24. Klasse.

Hollunderschwam. Judasohr.

Linne. Pfl. S. 13. Thl. S.

a. Der äussere Theil dieses Schwams.

b. Der innere Theil desselben.

Findet sich häufig an faulen Bäumen, vorzüglich an Hollunderstauden.

Tab. 500.

Peziza auricula. Cl. XXIV.

Peziza concava rugosa auriformis. L. Sp. pl. T. IV. p. 619.

Fungus sambuci. Ph. Wirt.

a. Pars exterior hujus fungi.

b. Ejus pars interior.

Abunde invenitur ad arborum putridarum truncos, praesertim vero in sambuci fruticibus.





Index Generalis.

Abrotanum foemina Tab. 245
Absynthium ponticum 379
— — vulgare 34
Acacia germanica 4
— — nostras 4
Acanthus mollis 432
Acetosa hortensis 70
— — rotundifolia 99
Acetosella 9
Achillea ageratum 431
— — atrata 425
— — millefolium 29
— — nobilis 279
— — ptarmica 342
Acmella germanica 477
Aconitum anthora 434
— — cammarum 299
— — luteum 289
— — lycoctonum 289
— — napellus 49
Acorus calamus 207
— — verus 207
— — vulgaris 187
Acriviola 248
Actea racemosa 35
— spicata 176
Acus veneris 135
Adianthum album 162
— — aureum 415
— — capillus veneris 332
— — nigrum 332
— — rubrum 95
Adonis vernalis 182
Aesculus hyppocastanum 97
Aethusa meum 499
Ageratum 431
Agnus castus 450
Agrifolium 372
Agrimonia eupatoria 206
Ajuga pyramidalis 101
Ajuga reptans Tab. 11
Alcea rosea 236
— vulgaris 219
Alchemilla gramineo fol. 453
— — major 85
— — vulgaris 85
Alisma plantago 213
Alkekengi 232
Alleluja 9
Alliaria 91
Alliastrum 91
Allium montan. latif. macul. 1●
— — victorialis 12
Alnus nigra 260
Aloe epatica 283
— perf. succotr. 284
— — vera 283
— succotrina 284
Alsine media 445
Althea officinalis 42
Ambarvalis 83
Ambrosioides 225
Ammi majus 231
— — verum 256
— — veterum 356
— — vulgare 231
Amomum cardamomum 336
— — vulgare 411
— — zerumbet 419. 420
— — zingiber 401
Amygdalus communis 301
— — dulcis 301
— — persica 282
Anacardium occidentale 357
Anagallis aquatica fol. subrot. 202
— — arvensis 145
Anblatum flore e rufo candic. 110
Anchusa officinalis 198

Anchuſa tinctoria Tab. 446
Anemone hepatica 5
— — nemoroſa 317
— — pratenſis 439
— — pulſatilla 76
Anethum foeniculum 63
Angelica archangelica 273
— — ſativa 273
Anſerina 15
Anthemis cotula 437
— — nobilis 161
— — pyrethrum 205
Anthericum ramoſum 215
Antirrhinum arvenſe 274
— — linaria 442
— — majus 322
— — orontium 274
Aparine latif. humil. mont. 82
Apium aniſum dictum 128
— — graveolens 464
— — ſativum 464
Aquifolium 372
Aquilegia vulgaris 459
Arbutus uva urſi 62
Archangelica fl. albo. 80
Arctium lappa 387
Areca catechu 287
Argentina 15
Ariſtolochia anguicida 353
— — bulb. rad. cava maj. 6
— — clematitis 98
— — fabacea 6
— — longa 201
— — rotunda 125
Arnica montana 30
Arthemiſia abſynthium 34
— — dracunculus 297
— — judaica 367
— — maritima 435
— — pontica 379
— — rupeſtris 455
— — ſantonica 240
— — vulgaris 222
Arthanita 72
Arum maculatum 75
— vulgare mac. et non mac. 75
Aſarum europaeum 74
Aſclepias vincetoxicum 265
Aſparagus officinalis 105
Aſperula odorata 82
Aſphodelus luteus 18
Aſplenium ceterach 311
— — ruta muraria 162
— — ſcolopendrium 47
— — trichomanoides 95
Aſtragalus tragacantha 487
Aſtrantia 24
Athamanta cervaria 390
— — oreoſelinum 366
Athanaſia 246
Atropa bella donna 21
— mandragora 208
Aurantium 495
Aureliana canadenſis 155
Auricula muris 175

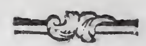
Balauſtia 270
Ballota nigra 266
Balſamita 438
Balſamum de copaiva 323
Barba aronis 75
— caprae 141
Bardana 387
Beccabunga 202
Been rubrum 325
Bella donna major. fol. et flor. 21
Bellis minor v. ſylveſtr. 55
Bellis perennis 55
— pratenſis 483
Berberis dumetorum 86
— — vulgaris 86
Betonica officinalis 143
Bidens tripartita 477
Bismalva 42

Biſtorta

Biſtorta rad. minus intorta Tab. 92
Bombax 298
Bonus henricus 90
Borrago officinalis 147
Botrys mexicana 225
Branca v. pata lupi 114
—— urſina germanica 337
—— —— italica 432
Bruſcus 448
Bryonia alba 417
Bubon galbanum 416
Bugloſſum 198
Bugula II. 101
Buphthalmum 182
Bupleurum rotundifolium 376
Buxus ſempervirens 181

C

Cacao 308
Cajeput 307
Calamintha 377
—— —— humil. rotund. fol. 73
—— —— montana magn. fl. 111
Calamus aromaticus 207
Calcatripa 383
Calcitrapa 335
Calendula officinalis 58
Caltha ſativa 58
Cambogia gutta 316
Campanula ſerpillifolia 79
Canarienſe ſemen 118
Capillus veneris 332
Capparis ſpinoſa 348
Caprifolium germanicum 243
Capſicum annuum 300
Cardamine pratenſis 51
Cardamomum minus 336
Cardiaca 114
Cardopatia 168
Carduus benedictus 122
—— —— mariae v. lacteus 130
Carduus marianus Tab. 130
Carica 479
Carlina acaulis 168
Caroba 59
Carthamus tinctorius 140
Carum carvi 397
Caryophyllata aquatica 175
—— —— vulgaris 221
Caryophyllus aromaticus 315
Caſſia lignea 340
Caſtanea equina fol. multif. 97
Cataputia major 131
—— —— minor 19
Ceanothus americanus 167
Centaurea benedicta 122
—— —— calcitrapa 335
—— —— centaurium 320
—— —— cyanus 433
Centaurium minus 154
Centummorbia 20
Centumnodia 468
Ceraſus avium 177
—— —— folio laurino 96
Ceratia 59
Ceratonia ſiliqua 59
Cervaria 390
Ceterach 311
Chamaeclama 73
Chaerefolium 192
Chaerophyllum bulboſum 409
—— —— ſylveſtre 412
Chamaedris 346
—— —— marit. inc. fruct. f. lanc. 60
—— —— paluſtris caneſc 36
Chamaerrhododendros alp. glabr. 200
Chamomilla romana 161
Chelidonia rotundifolia 66
Chelidonium majus 22
—— —— minus 66
Chenopodium bonus henricus 90



Chenopodium botrys Tab. 225
Chinae cortex 292
Chriſtophoriana 35. 176
Chryſanthemum leucanthemum 483
Cicer arietinum 146
— ſativum fl. cand. 146
Cichorium intybus 37
— — ſylveſtre 37
Cicuta aquatica 466
—— major 48
—— viroſa 466
Cinamomum 339
Cinae Semen 367
Cinchona officinalis 292
Citronella 134
Citrullus 253. 277
Citrus aurantium 495
—— medica 496
Clematis daphnoides 67
— — erecta 441
Clinopodium montanum 398
—— —— vulgare 413
Cnicus ſativus 140
—— ſylveſtris hirſutior 122
Coceognidium 3
Cochlearia amoracia 457
— — folio ſubrot. 2
— — officinalis 2
Cocos nucifera 373
Coffea arabica 375
Colchicum autumnale 133
— — commune 133
Collinſonia canadenſis 427
Colocynthis 478
Colubrina 92
Conium maculatum 48
Conſolida major 137
— — minor 156
— — media prat. coerul. 11. 101
— — palatina 474
— — regalis 383
— — ſaracenica 385
Convallaria majalis Tab. 94
— — multiflora 172
— — polygonatum 171
Convolvulus ſcammonea 214
— — ſepium 395
Conyza 272
—— pulicaria 430
—— ſquarroſa 456
Copaivera officinalis 323
Cordia myxa 344
Coriandrum ſativum 363
Cornus hortenſis 129
—— maſcula 129
Corylus avellana 228
Coſta 271
Coſtus arabicus 403
Cotula foetida 437
Craſſula 486
Crithmum maritimum 384
Crataegus aria 498
— — torminalis 463
Crocus officinalis 151
— — ſativus 151
Cucumis anguria 277
— — colocynthis 478
— — melo 360
— — ſativus 247
Cucurbita citrullus 253
Cuminum nigrum 119
— — ſylveſtre 356
Cunila bubula 57
—— ſativa 216
Cupreſſi nuces 293
Cupreſſus 245
— — ſempervirens 293
Curcuma longa 421
— — rotunda 254
Cuſcuta epithymum 239
— — europaea 238
— — major 238
Cyanus 433
Cyclamen europaeum 72
— — orbic. fol. infer. purpur. 72

Cydonia

Cydonia Tab. 305
Cynogloffum officinale 396
Cynosbati fructus 329

Daphne laureola 327
— — mezereum 3
Datura metel 364
—— ftramonium 286
Daucus carota 471
—— fylveftris 471
Delphinium confolida 383
— — ftaphifagria 473
Dens leonis 69
Dentaria 205
— — major 110
Dianthus caryophyllus 345
Dictamnus albus 436
Digitalis purpurea 262
Dolichos pruriens 369
— — foja 314
Doronicum pardalianches 227
—— —— plantag. fol. alter. 30
—— —— roman. rad. fcorpii 223
Dracocephalum canarienfe 423
—— —— moldavica 294
Dracunculus hortenfis 297
Dracuntia minor 75
Drofera rotundifolia 470
Dulcamara 43

Echiogloffum 126
Echium vulgare 149
Elaterium 444
Elleborus albus 295
Elychrifum 351
Enula 475
Epidendrum vanilla 288
Erica vulgaris 102
Erigeron acre 381
Ervum ervilia 223
Ervum verum Tab. 223
Eryngium campeftre 135
Eryfimum alliaria 91
— — barbarea 310
— — officinale 32
— — vulgare 32
Efula 467
—— minor 399
Eupatorium cannabinum 50
—— —— veterum 206
Euphorbia cypariffias 399
— — lathyris 19
— — officinalis 328
— — paluftris 467
Euphrafia officinalis 39

Fabaria 486
Faba fuilla 84
Fagara octandra 361
Fagopyrum 106
Farfara 64
Feftuca fluitans 220
Ficus carica 479
Filicula dulcis 46
Filix 497
Flammula 326
— — jovis 441
Foeniculum maritimum 384
— — vulgare 63
Fragaria vefca 77
— — vulgaris 77
Fragula 77
Frangula 260
Fumaria bulbofa 6
— — officinalis 14
Fumiterra 14
Fungus fambuci 500

Galbanum gummi 416
Galega officinalis 212
Galeopfis 80
Galium luteum 338

Galium mollugo Tab. 391
—— verum 338
Gallitrichum 484
Genista angul. et scopar. 224
Gentiana alba 428
— — amarella 392
— — centaurium 154
— — lutea 257
— — major 257
— — — purpurea 211
— — palustr. angust. 268
— — pneumonanthe 268
— — purpurea 211
Gentianella 392
Geranium moschatum 443
— — robertianum 100
Geum palustre 175
—— rivale 175
—— urbanum 221
Ginseng 155
Glecoma hederacea 73
Glyzirrhiza echinata 350
— — glabra 209
Gnaphalium arenarium 352
— — stoechas 351
Gossypium herbaceum 298
Gramen fluviatile 220
—— mannae 220
—— parnassi 123
Granatus 270
Gratia Dei 100
Gratiola coerulea 330
— — officinalis 449
Grossularia multiplici acino 78
— — hortensis rubra 78
Guttae gummi 316

Halicacabum 234
Hedera arborea 250
—— helix 250
—— terrestris 73
Helleboraster 452
Helleborus foetidus 452
Helleborus niger Tab. 185
Helxine 121
Hepatica alba 123
— — nobilis 5
— — stellata 82
Heracleum sphondylium 337
Herba cancri 158
—— paris 10
—— ruperti 100
Herniaria glabra 382
Hieracium pilosella 174
Hirundinaria 265
Horminum verum 244
Hyosciamus albus 218
— — niger 84
Hypericum perforatum 31
— — vulgare 31
Hypochaeris maculata 271
Hyssopus officinalis 61

Iacca tricolor 290
Iasminum officinale 153
Iatropha curcas 404
Iberis umbellata 229
Ibiscus 42
Ilex aquifolium 372
Imperatoria major 24
— — — ostruthium 24
Indigofera tinctoria 183
Inula dysenterica 272
—— germanica 474
—— helenium 475
—— pulicaria 430
Iris florentina 186
— germanica 188
— nostras 188
— pseudoacorus 187
— vulgaris 188
Isatis tinctoria 191
Iuniperus communis 178

Kali 258. 355

Lactuca

Lactuca ſylveſtris Tab. 285
— — viroſa 285
Lagoecia cuminoides 356
Lamium album 80
— — montanum 313
— — vulgare alb. 80
Lapathum hortenſe 422
— — ſanguineum 127
— — unctuoſum 96
Lapha 75
Lappa major 387
— — minor 269
Lapula hepatica 206
Laſerpitium germanicum 233
— — latifolium 428
— — ſiler 429
Lathraea ſquamaria 110
Lathyris major 19
Laureola fol. decid. fl. purp. 3
Laurus caſſia 340
—— cinamomum 339
—— nobilis 52
—— ſaſſafras 196
—— vulgaris 52
Lavandula latif. et anguſt. 53
— — ſpica 53
— — ſtoechas 485
Leontodon taraxacum 69
Leontopodium 85
Leonurus cardiaca 114
Lepidium ſativum 16
Lichen aphtoſus 447
— — caninus 454
— — cinereus terr. 454
— — cocciferus 491
— — islandicus 138
— — pulmonarius 494
Liguſticum leviſticum 233
Liguſtrum vulgare 112
Lilium album 462
—— candidum 462
—— convallium 49. 94
—— flor. reflex. mont. 461
Lilium martagon Tab. 461
Lingua cervina offic. 47
—— ſerpentaria 126
Linaria 442
Linnea borealis 79
Linum catharcticum 210
—— prat. fol. exiguo 210
—— ſativum 251
—— uſitatiſſimum 251
Liquiritia 209
Lithoſpermum officinale 341
Lobelia ſiphilitica 368
Lonicera diervilla 424
— — periclimenum 243
Lunaria botrytis 65
— — racemoſa minor 65
Lupinus albus 321
— — ſativus 321
Lychnis ſylv. quae ſapon. vulgo 136
Lycium afrum 159
Lycopodium clavatum 54
Lyringium 135
Lythrum ſalicaria 113
Lyſimachia lutea 215
— — nummularia 20
— — vulgaris 235

Majorana vulgaris 41
Malva alcea 219
— — arborea 236
— — roſea 236
— — rotundifolia 237
— — ſylveſtris 480
— — vulgaris 237. 480
Mandragora 208
Mangles 365
Marrubium album 27
—— cardiaca dict. 114
—— nigrum 266
—— vulgare 27
Marum verum 60

Matri-



Matricaria chamomilla Tab. 139
— — parthenium 166
Matryfilva 82
Malaleuca leucadendron 307
Melampodium 185
Melampyrum nemorofum 263
Melanthium 119
Melilotus vulgaris 204
Meliffa calamintha 111
— — officinalis 134
— — turcica 294. 423
Meliffophyllum 313
Melittis meliffophyllum 313
Melonum femen 360
Mentha arvenfis 377
— — cataria 323
— — crifpa 386
— — piperita 56
— — pulegium 490
— — fylveftris 354
Menyanthes paluftr. lat. et triph. 13
— — trifoliata 13
Mercurialis annua 103. 104
— — tefticul. f. mas 103
Mefembryanthemum copticum 402
Mefpilus germanica 190
Meum 499
Mezerei cortex 327
Mezereum 3
Milii femen 349
Milium folis 341
Millefolium nobile 279
— — vulgare alb. 29
Mirabilis jalappa 241
— — longiflora 242
— — mexicana 242
Momordica balfamina 45
— — elaterium 444
Monarda didyma 249
Morfus diaboli 150
Morus nigra 173
Mufcus caninus 454
Mufcus catharticus Tab. 138
— — clavatus 54
— — islandicus 138
— — pyxidatus 491
— — fquam. vulgo rep. clav. 54
— — terreftris 54
Myagrum fativum 374
Myrica gale 217
Myrobolani emblicae 347
Myrrhis odorata 195
Myrtilli 81
Myrtus brabantica 217
— — communis 169
— — italica 169

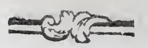
Napellus 49
Nardus fylveftris 74
Nafturtium aquaticum 144
— — hortenfe 16
— — indicum 248
— — pratenfe 51
Nenufar 26
Nepeta cataria 232
Nicotiana major 252
— — ruftica 33
— — tabacum 252
Nigella fativa 119
Ninfing radix 155
Noftoc 476
Nuces vomicae 343
Numularia 20
Nymphaea alba 26

Ocymum bafilicum 226
Olea europaea 319
Olsnitium 259
Ononis arvenfis 132
Onopordon acanthium 359
Ophioglossum vulgatum 126
Orchis bifolia 275
— — militaris 408
— — morio 267
Oreofelinum 366. 390

Origa-

Origanum aquaticum Tab. 50
— — majorana 41
— — ſylveſtre 57
— — vulgare 57
Orobus 223
Oſmunda lunaria 65
Oxalis 70
— — acetoſella 9
Oxyacantha 86
Oxys flore albo 9

Palma chriſti 407
Palmae oleum 373
Panax quinquefolium 155
Panicum miliaceum 349
Panis porcinus 72
— — St. Iohannis 59
Papaver erraticum 157
— — rhoeas 157
— — ſomniferum 371
Paralyſis officinarum 7
Parietaria lipſienſium 263
— — officinalis 121
Paris quadrifolia 10
Parnaſſia paluſtris 123
Paſſulae majores 276
Pedicularis paluſtris 389
Pentaphylloides argent. alb. 15
Pentaphyllum 302
Perfoliata 376
Perſica 282
Perſicaria 370
Pervinca vulg. fl. coer. 67
Pes leonis 85
Petaſites maj. vulg. rubens 68
Peziza auricula 500
Phalangium parvo fl. ramoſ. 215
Phalaris canarienſis 118
Phu vulgare 117
Phyllanthus emblica 347
Phyllirea 112
Phyſalis alkekengi 234
Phytolacca decandra 164
Pimpinella aniſum 128
— — italica ſ. nigra 184
Pimpinella magna Tab. 108
— — ſaxifr. magna umb. rub. 108
Pinguicula vulgaris 451
Pinus larix 89
Piper hiſpanicum 300
Plantago anguſtifolia 88
— — aquatica 213
— — lanceolata 88
— — latifolia 230
— — major 230
Plantago pſyllium 115
Plicaria 54
Poeonia officinalis 488
Polium creticum 362
Polygala amara 83
— — vulgaris 199
Polygonum aviculare 468
— — biſtorta 92
— — fagopyrum 106
— — hydropiper 370
Polypodium filix mas 497
— — vulgare 46
Polytrichum commune 415
— — officinale 95
Populus balſamifera 303
Potentilla anſerina 15
— — reptans 302
Portulaca oleracea 489
Primula veris officinalis 7
Pruna damaſcena 493
Prunella vulgaris 156
Prunus domeſtica 493
— — lauro ceraſus 96
— — padus 177
— — ſpinoſa 4
— — ſylveſtris 4
Pſeudoacorus 187
Ptarmica montana 30
— — vulgaris 342
Pulegium 490
Pulicaria 115
Pulmonaria arborea 494
— — latifolia 1
— — maculoſa 1



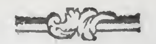
Pulmonaria officinalis Tab. 1
Pulſatilla fol. craſſ. et maj. fl. 76
— — minor 439
Punica granatum 270
Pyrethrum 205
Pyrola rotundifolia 193
Pyrus cydonia 306

Quercula minor 346
Quinquefolium 302
Quinquenervia minor 88

Ranunculus acris 194
— — albus 317
— — ficaria 66
— — flammula 326
— — tridentat. vernus 5
— — vernus rotund. 66
Raphanus ruſticanus 457
Regina pratorum 141
Reſta bovis 132
Rhabarbarum monachorum 261
— — verum 255. 418
Rhamnus catharcticus 203
— — frangula 260
Rheum palmatum 255
— rhabarbarum 418
Rhizophora mangle 365
Rhodia 180
Rhodiola roſea 180
Rhododendron chryſanthum 324
— — maximum 324
— — ferrugineum 200
Ribes nigrum 305
— — rubrum 78
Ricinus communis 131
Rorella 470
Roſa canina 329
Roſaria 180
Roſmarinus officinalis 318
Rubia tinctorum 331
Rubus chamaemorus 71
Rubus fruticoſus Tab. 280
— — idaeus 471
— — vulgaris 280
Rumex acetoſa 70
— — alpinus 261
— — obtuſifolius 23
— — patientia 422
— — ſanguineus 127
— — ſcutatus 99
Ruſcus aculeatus 448
— — hypogloſſum 481
Ruta capraria 212
— — graveolens 163
— — hortenſis 163
— — lunaria 65
— — muraria 162

Salicaria 113
Salicornia herbacea 264
Salivalis radix 205
Salix alba 492
Salſola kali 258
— — ſoda 355
Salvia horminum 244
— — hortenſis 165
— — officinalis 165
— — ſclarea 484
Sambucus agreſtis 40
— — ebulus 40
— — humilis 40
— — nigra 334
Sanguiſorba officinalis 184
Sanicula europaea 109
Santolina chamaecypariſſus 245
Santonici ſemen 367
Saponaria officinalis 136
Saſſafras 196
Satureja hortenſis 216
Satyrium 275
— — nigrum 407
— — triphyllum 408
Saxifraga alba vulgaris 309
— — granulata 309
Scabioſa arvenſis 142
— — ſucciſa 150

Scan-



Scandix cerefolium Tab. 192
— — odorata 195
Scammonium 214
Scilla maritima 380
Scleranthus perennis 453
Scordium noſtras 36
Scorodonia 414
Scorzonera hiſpanica 405
— — humilis 296
Scrophularia aquatica 482
— — foetida vulgar. 28
— — nodoſa 28
Scutellaria galericulata 330
Sebestena 344
Sedum majus vulgare 124
— — telephium 486
Selinum paluſtre 259
Semen ſanctum 240
Sempervivum tectorum 124
Senecio ſaracenicus 410
— — vulgaris 160
Serpentaria minor 75
— — vulgaris rubra 92
Serpillum vulgare minus 17
Seſeli creticum 278
— — maſſilienſe 429
Sideritis hirſuta 388
Sigillum ſalomonis 171
Siler montanum 429
Siliqua dulcis 59
— — edulis 59
Sinopſis nigra 152
Siſon ammi 256
— amomum 411
Siſymbrium naſturtium 144
— — ſophia 333
Soda hiſpanica 402
Soja 314
Solanum dulcamara 43
— — lethale 21
— — mexic. fl. magno 241
— — nigrum 44
— — officin. acin. nigric. 44
— — quadrifolium 10
— — ſcandens 43
Solidago virga aurea Tab. 385
Sonchus laevis lacin. latif. 148
— — oleraceus 148
Sorbus aucuparia 440
— — domeſtica 498
— — torminalis 463
Spartium ſcoparium 224
Spigelia anthelmia 469
Spina cervina 203
Spiraea filipendula 394
— — ulmaria 141
Squilla 380
Staphiſagria 473
Statice limonium 325
Stoechas arabica 485
— — citrina 351. 352
Storax calamita 304
Stramonium 286
Strychnos nux vomica 343
Styrax officinale 304
Symphitum maculoſum 1
— — officinale 137

Tabacum 33
Tacamahacae gummi 303. 361
Tamarindus indica 291
Tamariſcus germanica 170
Tamarix gallica 312
— — germanica 170
Tanacetum balſamita 4[illegible]8
— — vulgare 246
Taraxacum 69
Terra catechu 287
Tertianariae herba 330
Teucrium chamaedris 346
— — chamaepithis 120
— — marum 60
— — montanum 362
— — ſcordium 36
— — ſcorodonia 414
Thalictrum flavum 406
Thapſus barbatus 197
Theobroma cacao 308
Thlaspi arvenſe 378
— — burſa paſtoris 158

Thlaspi creticum 229
Thymus alpinus 398
— — ſerpillum 17
— — vulgaris 458
Thyſſelinum 259
Tythymalus latifolius 19
Tilia europaea 281
Tordylium officinale 278
Tormentilla erecta 358
Tota bona 90
Tragacanta 487
Tragopogon pratenſe 179
Tremella noſtoc 476
Trifolium acetoſum 9
— — aquaticum 13
— — arvenſe 393
— — cervinum 50
— — fibrinum 13
— — melilotus offic. 204
— — odoratum 204
— — paluſtre 13
— — pratenſe 93
Trigonella foenum graecum 116
Triticum faginum 106
— — repens 460
Tropaeolum majus 248
Tunica flores 345
Tuſſilago farfara 64
— — petaſites 68
— — vulgaris 64

Ulmus campeſtris 426
Urtica dioica 465
— — mortua 80
— — pilulifera 107
— — urens 465
Uva urſi 62
Uvularia 481

Vaccinium myrtillus 81
— — vitis idaea 87
Vainiglia 288
Valeriana minor 117
— — officinalis 117
Veratrum album 295
— — nigrum 185
Verbaſcum nigrum 25
— — thapſus 197
Verbena commun. fl. coerul. 38
— — foemina 32
— — officinalis 38
Veronica aquatica 202
— — beccabunga 202
— — officinalis 189
Verrucaria 58
Victorialis longa 12
Vinca minor 67
— pervinca 67
Viola odorata 8
— tricolor 290
Viperina 149
Vitex agnus caſtus 450
Vitis idaea fol.oblong. fructu nigr. 81
— — ſubrot.bacc.rubr. 87
— vinifera 276
Vulvago 74

Xanthium ſtrumarium 269
Xylocaracta 59

Zerumbethum 419. 420
Zingiber 401





Register.

Abkraut Tab. 50
Ackerklee 393
Ackermann 187. 207
Ackermünze 111. 377
Ackertaschelkraut 378
Affodill 18
Aglei 459
Ahlbeerenstrauch 305
Akeley 459
Aland 272. 430
— — deutscher 474
— — wahrer 475
Allermannsharnisch 12
Allfranken 43
Allraun 208
Aloe durchstochene 283. 284
— feine 284
— gemeine 283
— Leber 283
— Sukotria 284
Alpbalsam 200
Alpenthymian 398
— — größter 324
Alpkraut 50
Alprosen 200
Altmannskraut scharfes 381
Amberkraut 60
Ammey-Cretischer 256
— — kleiner 231
Amömlein 256. 411.
Ampfer 23. 70. 99. 127. 422.
— — Alpen 261
Anakardienbaum 357
Andorn 27
— — schwarzer 266
Angelikwurz-Zahme 273
Angerblume 55
Angurie 277. 253
Anis 128
Antoni St. Kraut 156
Apostemkraut 142
Areka Palme 287
Aron 75
Asclepiade 265
Attich 40
Augentrost 39
Augenwurzel. 117
Bachbohne 202
Bachbungen 202
Bacillen 384
Badkraut 233
Bärendill 499
Bärenklau ächte 432
— — unächte 337
Bärentaze 337
Bärentraube 62
Bärlappen 54
Bärwurz 499
Baldrian 117
Ballote schwarze 266
Balsamapfel 45. 444
Balsamespe 303
Balsamkraut 438
Barbenkraut 310
Basilien 226
Bathengel kleiner 346
Baumwolle krautartige 298
Baurensenf 378
— — cretischer 229
Becherflechte scharlachknöpfigte 491
Behen rothe 325
Beyfuß 222
Beinwell 137
Beinwurz 137
Beisbeere jährige 300
Benedictwurz 221
Bengelkraut 103
Berberizen 86

Berg-

Berggamander 362
Bergkümmel 429
— — credischer 278
Bergmelisse 111
Bergmünze 111
— — falsche 413
Bergpetersilie 366. 390
Bertram 205
— — wilder 342
Berufkraut 272. 342. 381. 388
Beschreykraut 388
Besemkraut 378
— — grosses 383
Bettlerläuse 269
Bettstroh 338
Biberklee 13
Bibernell 108. 128
— — welsche 184
Bienenkraut 134
Bienensaug 80
Bickbeere 81
Bilsen 218. 84
Bilsenkraut weisses 218
Bingelkraut 103. 104
Birn 306
Bitterklee 13
Bittersüß 43
Blattblume 347
Blauergukuck 101
Blutwurz 358
Boberellen 234
Bohnenkraut 216
Bocksbart 179
Bocksdorn 487
— — afrikanischer 159
Bocksgeilen 407
Bockshörnlein 59
Bockshorn 116
Boragen 147
Boretsch 147
Brachendistel 135
Brandlattich 64
Brandspitzen 160. 410
Braunelle 156
Brauner Dosten 57
Braunwurz 28. 482
Brechnuß 404
Brennkraut 441
Brennessel 465
Brombeere 71. 472
— — gemeine 280
Bruchkraut glattes 382
Brunnenkresse 144
Bruschwurz 448
Brustbeerlein schwarze 344
Brustwurz 273
Buchampfer 9
Buchs 181
Buchsdorn 159
Buchweizen 106
Buck weisser 222
Burzelkraut 489
Butterblume 69
Butterkraut 451
Buxbaum 181

C.

Cacao 308
Calmus 207
Camomille 205. 437
Canell 339
Cappern stachlichte 348
Cardamomen kleine 336
Carve 397
Cassienrinde 340
Catechupalme 287
Ceanothus amerikanischer 167
Chamille 139
— — edle römische 161
Chamomille 161
Chinarinde 292
Christophelskraut 35
Christophskraut 176
Christinenkraut 439
Christwurz 185
Cichorien 37
Cinchone 292
Citrone 495
— — gemeine 496

Citrone

Citronen melisse 134
Clematis aufrechte 441
Coffeebaum arabischer 375
Collinsone 427
Coloquinthen 478
Copaivabaum 323
Cordie 344
Coriander gemeiner 363
Costwurz 427
Creutzbeere 203
Creutzblume 407
Cucumern 247
Cupressennüsse 293
Cypresse gemeine 293
Cypresseneuphorbie 399
Cypressenkraut 245

Daphne immergrüne 327
Darmbeerenbaum 463
Datteln saure 291
Dill 63
Diptam weisser 436
Distel 130
Donnerbohnen 486
Dosten 41. 57
Dottern 374
Drachenkopf kanarischer 423
— — moldauischer 294
Dragun 297
Dreyfaltigkeitskraut 290
Dürlitzen 129
Dürwurz 272
— — grosse 456
— — blaue 381
Durchwachs 376
Dutztblume 124

Eberwurz 168
Edel Leberkraut 5
— — majoran 60
Ehrenpreis 189. 202
Eibisch 42

Einbeere 10
Einblat 123
Eisenhart 38
Eisenhütlein 59
— — gelbes 289
— — giftiges 299
Eisenkraut 38
Elephantenlaus 357
Ellend 135
Ellsenbeere 177
Ellsenich 259
Ellsterbeere 463
Engelsüß 46
Engelwurz 273
Entengras 220
Enzian gemeiner 257
— — schwarzer 390
— — weisser 428
Epheu gemeiner 250
Eppich 250
Eppig 464
Erbselen 86
Erdäpfel 72
Erdbeere 77
Erdgallen 154
Erdkiefer 120
Erdleberkraut 454
Erdrauch 14
Erdscheiben 72
Erdspinnenkraut 215
Erven 223
Espe 303
Eselskürbis 444
Eselspeterlein 412
Euphorbie 19. 399. 467
— — gewöhnliche 328
Euphorbium 328

Fackel 25. 197
Färberröthe 331
Fagara mit 8 Staubfäden 361
Fallkraut 30
Farnkraut 497

Faseln

Faseln 314
— — juckende 369
Faulbaum 260
— — grüner 112
Federknopf 356
Feigbohne weisse 321
Feigenbaum gemeiner 479
Feigwarzenkraut 28. 66
Feldkümmel 17
Feldritterſporn 17
Feldpoley 17
Fellriß 219
Felsenbeyfuß 455
Fenchel 63
Fenchelholz 196
Fennich 349
Ferkelkraut 271
Fette Henne 486
Fettkraut gemeines 451
Feuerkraut 491
Fichte 89
Fieberklee 13
Fieberkraut 154. 330. 491
Fiebermoos 491
Fieberrindenbaum officineller 292
Filipendel 394
Filzkraut 238
Fingerhut 262
Fistelkraut 389
Flachs 210. 251
— — dotter 238
— — kraut 442
— — seiden 238
Flechte 138. 447. 454. 491. 494
Fleischblume 263
Fleckenkraut 212
Flockblume 122. 320. 335. 433
Flöhaland 430
Flöhkraut 370. 381
Flöhsaamenkraut 115
Flußblume 351
Frauendosten 57
Frauenhaar 332
Frauenmantel 85
Frauenmütze 438
Freysamkraut 290
Froschlöffel 213
Fünfaderkraut 230
Fünffingerkraut 302

Gänseblume 55
— — grosse 483
Gänsedistel 148
Gänsepappel 237
Gänserich 15
Gänsfuß traubenartiger 225
Gärtern 129
Gagel 217
Galant 475
Galbankraut 416
Galbenkraut 416
Gallerte 476
Gamander 36. 60. 120. 362. 414
— — edler 346
Gamanderlein 346
Garaffel 175. 221
Garben 29. 279. 342. 431
— — schwärzlichte 425
Gartenampfer 422
Garteneppig 464
Gartenkresse 16
Gartennelke 345
Gartenraute 163
Gartenysop 216
Gauchblume 51
Gauchheil 145
Geisblat wildes 243
Geisbart 141
Geisraute 212
Gelbsuchtwurz 254. 421
Gemsenwurz 227

Gentiane



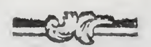
Gentiane 154
— — bittere 392
— — gemeine 257. 268
— — purpurrothe. 211
Germer 295
Gesegnete Distel 122
Geum gemeines 221
Gewürznägelein 315
Gichtrosen 488
Gideon 470
Gilge 462
Gilbwurz lange 421
— — runde 254
Giftheil 434
Glanzgras 118
Glaskraut 121
Glasschmalz krautartiges 264
Gleiß 499
Gliedkraut 388
Glockenblume 459
Gnadenkraut 121
— — gemeines 449
Goldblume 58
Goldenwiederthon 415
Goldkraut 160
Goldruthe 385. 410
Goldtheil 156
Goldwurz 18. 461
Gottesgnad 100
Gottesgnadenkraut 449
Granat gemeine 270
Grindwurz rothblätrige 127
Grinsing 15. 302
Grundheil 366
Güldengünsel 11. 101
Güldenwundkraut 11. 101
Günsel 11. 101
Gundelreben 73
Gundermann 73
Gurke 247. 277. 360. 478
Guter Heinrich 90
Guttábaum 316

Haberwurzel 179
Habichtkraut 174
Hagbuttenstrauch 329
Hagedorn 463. 498
Hanenfuß 66. 194. 326
Harmooß 415
Harnkraut 382. 442
Hartheu 31
Hartriegel 112
Hasekohl 148
Haselnuß 228
Haselstaude 228
Haselwurz 74
Hasenöhrgen 376
Hasenpappel 237
Hauhechel 132
Hauslauch 124
Hauswurz 124
Hederich 91. 92. 310
Heide 102
Heidekorn 106
Heidekraut 102
Heidelbeere 81
Heideschmuck 224
Heidnisch Wundkraut 410
Heilblat 406
Heilkraut 42. 337
Heckenrosen 329
Helenenkraut 475
Helmkraut 330
Hemist 42
Herbstblume 133. 236
Herbstrosen 236
Herzfreud 82
Herzgespankraut 114
Herzkraut 134
Herzwurz 434
Hexenkraut 54
Himbeerstaude gemeine 472
Hindläuft 37
Hirschkraut 43
Hirschklee 50
Hirschwurz 366. 428
— — gemeine 390
Hirschzunge 47

Hirsen gelbe 349
Hirtentasche 158
Hockenblat 481
— — stachlichtes 448
Hohlwurz 6
— — runde 125
Holderstrauch 334
Hollunder 40
— — schwarzer 334
Hollunderschwamm 500
Holzmangold 193
Honigklee 204
Hornbaum 59
Hülsen 372
Hülst 372
Hünerdärm 145
— — gemeine 445
Hünerscherben 445
Huflattig 64
Hundapfel 208
Hundetrage 73
Hunderippe 88
Hundsbaum 260
Hundschamille 437
Hundsflechte 454
Hundsgras 460
Hundshoden 133
Hundskohl 103
Hundsrose 329
Hundszunge gewöhnl. 396
Hyssop 61

Japonische Erde 287
Jasmin 153
Immenblat 313
Immergrün 250
Indig 183
Ingber 336
— — gemeiner 401
— — wilder 419. 420
Ingrun 67
Ingwer gelber 254
Johannisbeere schwarze 305
Johannisblume 483
Johannisblut 453
Johannisbrod 59
Johannisgürtel 54
Johanniskraut 31
Johanniswedel 141
Johanniswurz 205
Ißländisches Mooß 138
Judasohr 500
Judenkirschen 234

Kälberkern knolligter 409
— — wilder 412
Kälberkropf bolligter 409
Käsepappel 237
Kaffee 375
Kahlkraut 110
Kaiserwurz 24
Kalaminthe 111
Kalbsnase 274. 322
Kalmus 207
Kanarisaamen 118
Kapuzinerle 248
Kardinalsblume blaue 368
Kardobenediktenkraut 122
Katzenklee 393
Katzenkraut 60
Katzenmünze 232
Katzennepten 232
Katzenwurz 117
Kellerhals 3. 327
Kerbel 192. 195
— — wilder 412
Kermesbeere 164
Keuschbaum 450
Keuschlam 450
Kichern 146
Kirschlorbeer 96
Klapperrosen 157
Klee 93. 204. 393
Klettenwurz grosse 387
Klissen 269
Knabenkraut 275. 408
Knauel



Knauel perennirender 453
Knöterich 92. 106. 370. 468
Knoblauchkraut 91
Königskerze 25. 197
Körbel welscher spanischer 195
Körfelkraut 192
Kohlportulack 489
Kokospalme nüssetragende 373
Kolbenmoos 54
Kollmarkraut 145
Kornblume blaue 433
Kornelkirschen 129
Kornrosen 157
Kostenkraut 271
Krähenaugenbaum 343
Krapp 331
Kraftwurzel nordamerikanische 155
Krausbeere 78. 305
Krausdistel 135
Krausemünze 386
Krebsdistel 359
Kresse 16
— — indianische 248
Kreutzblume 199
— — bittere 83
Kreutzdorn 203
Kreutzkraut 160
Kreutzmünze 386
Kreutzwurz 110. 160
Krötendill 437
Krullfarn 332
Kuchenschelle 76
— — schwärzlichte 439
— — wiesen 439
Kühblume 69
Kühwaitzen 263
Küchererbsen 146
Kühkraut 103
Kümmel 397
— — wilder 356
— — artiger Federknopf 356
Kümmerlinge 247
Kümmich 397
Kunigundenkraut 50
Kürbis 253

Labkraut 451
— — gelbes 338
— — weisses 391
Lachenknoblauch 36
Laichelkraut 91
Läusekörner 473
Läusekraut 389. 452
Laserkraut 429
— — breitblätriges 428
Lattich 285
Lauch 12
Lavendel 53
— — welscher 485
Leberbalsam 431
Leberblume 123
Leberkletten 206
Leberkraut aschfarbig 454
— — fremd 431
Leberstock 233
Lerchenbaum 89
Leindotter zahmer 374
Lein gewöhnlicher 251
Leinkraut gemeines 442
Lerchenklauen 383
Leuchterbaum 365
Lichtbaum 365
Liebstöckl 233
Lilie 461
— weisse 462
Linde europäische 281
Linnee 79
Linse 223
Lobelie 368
Löffelkraut 2. 457
Löwenfuß 85
Löwenmaul 274. 442
— — grosses 322
Löwenzahn 69

Lonicere 243
— — akadische 424
Lorbeere 52. 196.339.340
Lorenzkraut 101
Luziansfraut 30
Lungenähnliche Baumflechte 494
Lungenblume 268
Lungenkraut 1.494
Lungenmoos 494
Lysimachie 20.235

Mälerkraut 9
Machtheil 410
Mäusezwibel 380
Maijoran 41
— — distel 130
Mayenblumen 94
Maywurz 110
Meerfenchel 384
Mandel 282
— — baum gemeiner 301
Mandelblätter 96
Manglesbaum 365
Mannaschwingel 220
Mannstreu 135
Marienblumen 55
Masliebe 55
— — grosse 483
Mastichkraut 60
Mauerkraut 121
Mauerraute 162
Maulbeerbaum schwarzer 73
Mausdornwurz 448
Mausöhrlein 174
Meerhirse 341
Meerrettig 457
Meerzwiebel 380
Megerkraut 82. 338. 391
Mehlbaum 498
Mehlbeerbaum 498
Meisterwurz 24
Melilote 204
Melisse 111.134
— — türkische 294.423
Melissenblat 313
Melonen 360
Merzviolen 8
Meserich 82
Mespel 190
Mettenbrod 93
Metter 139. 166
Milzfarn 311
Milzkraut 311
Mispeln 190
Möhren gemeine wilde 471
Mönchskappe 49
Mönchskopf 69
Mönchsrhabarber 261.422
Mohn 157
— — schlafmachender 378
Monarde 249
Mondrauten 65
Mondskraut 65
Mottenkraut 225.352
Multen europäische 450
Multebeere 71
Münchskopf 69
Münze 56. 377. 386. 490
— — gelbe 456
— — wilde 354
Mundholz 112
Muscatellerkraut 484
Mutterkraut 166
— — wildes 114
Mutterwurz 499
Mutterzimmet 340
Myrobolanen aschfarbige 347
Myrten 169
— — brabantische 417

Nachtschatten 43. 44
Nägelein 315
Nagelkraut 174
Nardensaame 119
Natterkopf 149
Natter=

Natterwurz 92
Natterzunge 126
Nelke 345
Nelkenwurz 221
Nepten 232
Nessel gemeine grosse 465
— — römische 107
Neunkraftwurz 68
Nierenbaum 357
Nieswurz schwarze 185
— — stinkende 452
— — weisse 295
Nikote 33. 252

Ochsenbrechwurz 132
Ochsenzunge 198
— — rothe färbende 446
— — wilde 149
Odermänig 206
Oehlbaum europäischer 319
Oehlnitz 259
Oelsenich 259
Ohnblat 110
Orant 274
— — weisser 215
Osterluzei 353
— — gemeine 98
— — — runde 6
— — lange 201
— — runde 125

Päonie gewöhnliche 488
Panikorn 349
Pappel 219. 237. 480
Partike 113
Pautkenbeere 71
Pavie 97
Perlenhirse 341
Pestilenzwurz 68
Peterskraut 121
Pfaffenblümlein 143
Pfaffenpint 75
Pfaffenöhrlein 69
Pfeffermünze 56
Pfeffer spanischer 300
Pfenningkraut 20
Pfersichbaum 282
Pflaumen 4. 96. 177.
— — gemeine 493
Pfriemen 224
Phylanthus emblischer 347
Phytolacke virginische 164
Pimpinelle 108
Pöppel 480
Poley 490
— — cretischer Berg 362
Pomeranzenbaum 495
Portulack 489
Porst 170. 312
Potentille kriechende 302
Preuselbeere 81. 87
Prunellenkraut 156
Purgierflachs 210
Purgierkörner 19
Purgierlein 210
Purgiernuß schwarze 404
Purgierwinde 214

Queckengraß 460
Quendel 17. 308. 458
Quetschen 493
Quitten 306

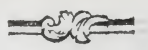
Rabendistel 135
Razwurz 267. 275. 408
Ramsel 83. 199
Ramken 333
Ranunkel weisser 317
Raucken 144
Raute 163
Rehkraut 224
Reinweide 112
Revierkraut 246. 438
Rhabarbar handförmige 255
Rha=



Rhabarbar krause gemeine 418
Rheinblume 351. 352
Rheinfarn 246
— — weisser 342
Rhodiserwurz 180
Ringelblume 58
Rittersporn 383. 473
Rodel 389
Röls 29
Röthe 331
Rommey 139
Rose 329
Rosenherbstblume 236
Rosenwurz 180
Roßhuf 68. 64
Rosinen 276
Roßkastanie 97
Roßkümmel 429
Roßmarin gemeiner 318
Roßpappel 480
Rothe Johannisbeere 78
Rothlaufenkraut 100
Rothe Myrrhe 145
Rothwurz 358
Ruhrkirschen 129
Ruhrkraut 351. 352. 456
Ruhrwurz 358
Rüben gelbe 471
Rüstern weisse 426
Ruprechtskraut 100

Säckelblume 167
Säckelkraut 158
Saflor 140
Safran 151
— — wilder 133. 140
Saiten 238. 239
Salapwurzel 267
Salbey 244. 484
— — Garten 165
Salzkraut 355
— — rauhblätriges 258
Sandbeere 62
Sanickel 109
Sanickel grosser 85
Sassafras 196
Sattelbaum 361
Saturey 216
Saubrodt 72
Sauknoten 482
Saukraut 44. 233
Saurampfer 70
— — rundblätrigter 99
Saurdorn 86
Saurklee 9
Saurrach 86
Scabiose 142. 150
Scammonien 214
Schabenkraut 352
Schafgarben 29
— — edle 279
Scharbockskraut 66
Scharlachkraut 244. 484
Scharley 244
Schellkraut 66
Schierling 48
Schlafapfel 208
Schlafkraut 84
Schlagkraut 120
Schlangenkraut 20
Schlangentödter 353
Schlangenwurz 92. 405
Schlehendorn 4
Schleifenblume 229
Schlüsselblume 7
Schlutten 234
Schmeerwurz 137
Schmerbel 90. 225
Schminkwurz 171. 172
Schnallenblume 157
Schölkraut 22
Schüsselschwamm 500
Schuppenwurz 110
Schwadengras 220
Schwamgenflechte 447
Schwärkraut 142
Schwalbenkraut 22
Schwalbenwurz 265
Schwarzer kümmel 119

Schwarz-



Schwarzweiß 307
Schwarzwurz 35. 137. 176
Schweinsbrodt 72
Schweiswurz 68
Schwertel 186
— — blaue 188
— — gelbe 187
Schwertlilie gelbe 187
Schwindelkörner 363
Schwindelwurz 227
Schwingel 220
Scorodonie 414
Scorzonere 296
— — spanische 405
Sebesten 344
Seebacillen 384
Seeblume 26
Seestrandsbeyfuß 435
Seidelbast 3. 327
Seiden grosse 238
— — kleine 239
Seifenkraut 136
Seifenwurz rothe 136
Sellerie 464
Senf 152
Sesel 278
— saamen 429
Siegwurzel 12
Sigmarskraut 219
Silberkraut 15
Simeonskraut 219
Sinau 85
Sinngrün 67
Sode 355
Sojafaseln 314
Sonchen 148
Sonnenthau rundblätrigter 470
Soodbrod 59
Soodschoten 59
Sophienkraut 333
Spargel 105
Speichelwurz 205
Speyerling 463
— — wilder 440
Specklilie gemeine 243
Speckmelde 103
Spierstaude 141. 394
Spigelie 469
Spinnblumen 133
Spinnendistel 122
Spinnkraut 215
Spitzkletten 269
Springkörner 19
Stabwurz 245
Stächasblume 485
Stahlbaum 361
Stallkraut 132
Staphiskörner 473
Stechapfel gemeiner 286
— — weisser 364
Stechpalmen gemeine 372
Steinbrech rother 394
— — weisser 309
Steinklee officineller 204
Steinpeterlein 108. 184
Steinraute 162
Steinsaame gewöhnlicher 341
Steinwurz 206
Stendelwurz 275
Stephanskraut 473
Sterndistel 335
Sternleberkraut 82
Sternpetz 476
Stickwurz 417
Stockrosen 236
Stolzer Heinrich 90
Stomhas 485
Storax 304
— — baum gemeiner 304
Storchschnabel 100
— — bisamhafter 443
Streifenfarn 47. 95. 162. 311
Streubelwurz 110
Sturechut 49. 289. 299. 434
Süßholz 209
Süßholz stachlichtes 350
Sumpfeuphorbie 467
Sumpfhanenfuß 326
Sumpfläusekraut 389

Sumpf-

Sumpfsilge 259
Tacamahacabaum 303
Täschelkraut 158
Tag und Nachtkraut 121. 263
Tamarinden indianische 291
Tamariskenstrauch 170
— — französischer 312
Tarant blauer 268
Tasche 158. 378
Taubenkraut 38
Taubenkropf 14
Tausendblat 29
Tausendguldenkraut 154
— — — grosses 320
Teufelsabbiß 150
Teutscher Jngber 75
Thaliktrum gelbes 406
Thymdotter 239
Thymian gemeiner 458
Thymseide 239
Toback 33
— — gemeiner 252
Todte Nessel 80
Tollbeere 21
Tollkirschen 21
Tollkraut 21. 208
Tormentill 358
Traganth wahrer 487
Traubenfarn 65
Traubenkraut 225
Trutenfuß 54
Tüpfelfarn 46. 497
Türkischer Bund 461
Ulmenbaum europäischer 426
Unstetkraut 406
Vanilien 288
Vanille 288
Vehedistel 130
Veil 8. 290
Veilwurz florentinische 186
— — gemeine 188
Venushaar 332
Violen blaue 8
Violwurz 186
Vogelbeerbaum 440
Vogelknöterich 468
Vogelkraut 145. 445
Vogelnest 471
Wachholder 178
Waid 191
— — wilder 136
Waldanemone 317
Waldedel 82
Waldmalve 480
Waldmangold 193
Waldmeister 82
Waldmelisse 313
Waldnachtschatten 21
Waldranunkel 317
Waldrebe brennende 441
Waldrüben 72
Waldsalbey 435
Waldstroh 338. 391
Wallwurz 137
Walpurgiskraut 65
Wasserbenediktwurz 175
Wasserbetonien 482
Wasserbraunwurz 482
Wasserbungen 202
Wasserdosten 50. 477
Wasserhanf 477
Wasserknoblauch 36
Wasserkresse 144
Wasserlilien 26
Wassermelone 253
Wasserpfeffer 370
Wasserschierling 466
Wasserwegerich 113
Weegbreit schmaler 88
Weegdistel weisse 359
Weegdorn 260
— — purgierender 203
Wegerich 88
— — breiter 230
— — grösser 230
Weggras 468
Weg=

Wegsenf wilder 32
Wegtrit 468
Wegwart 37
Weiderich rother brauner 113
— — gelber 235
Weide weisse 492
Weinnägelein 86
Weinraute 163
Weinstock gemeiner 276
Weisbaum 307
Weisse taube Nessel 80
Weiswurz 171. 172
Weizen 460
Wegerich 115
Wermuth 34. 222. 240. 297. 367. 435. 455.
— — römischer welscher 379
Widerstoß 325
Wiederthon rother 95
Wiesengaraffel 175
Wiesenklee 93
Wiesenknopf 184
Wiesenkraut 325
Wiesenkresse 51
Wiesenkümmel 397
Wiesenraute 406
Wildgarbe 294
Wilde Kastanien 97
Wild Löffelkraut 66
Windblume 5. 76. 317. 439
Winde 214. 395
Winterblume 351. 352
Wintergrün 67. 193
Wirbelborsten 413
Wirbeldoste 413
Wohlgemuth 57
Wolfsbeere 10. 62
Wolfsbohne 321
Wolfsmilch 399. 467
Wolfsschotte 321
Wolfstrapp 114
Wolfswurz 289
Wollkraut 197
Wolverley 30
Wüterich 48
— — giftiger 466
Wucherblume 483
Wullkraut 25
Wunderbaum 131
Wunderblume 241. 242
Wundkraut 388
— — heydnisches 385
Wurmfarn 246
Wurmgras 469
Wurmsaamen 240. 367
Wurmwurz 92
Wurzelbaum 365
Ysop 61
Zäpfleinkraut 481
Zahnlose 266
Zahnkraut 110
Zahnwurz 205
Zaserblume coptische 402
Zauken 94. 171. 172
Zaungilge 243
Zaunglocke 393
Zaunreben 417
Zaunriegel 112
Zaunrüben 417
Zaunwinde 395
Zehrkraut 143
Zehrwurz 75
Zeiland 3. 327
Zeitlosen 133
Zellblume 359
Zerumbeth 419. 420
Zibeben 276
Zimmet 339
Zimmetbaum 339
Zirmet gewöhnlicher 278
Ziser 146
Zottenblume 13
Zungenkraut 481
Zumpen 486
Zweyzahn dreytheiliger 477
Zwetschen 493
Zwittersaamen 367



Index Syſtematicus.

Ex Claſſe I.

Amomum zingiber 401
— — zerumbet 419.420
— — cardamomum 336
Coſtus arabicus 403
Curcuma rotunda 254
— — longa 421
Salicornia herbacea 264

Ex Claſſe II.

Iasminum officinale 153
Liguſtrum vulgare 112
Olea europaea 319
Veronica officinalis 189
— — beccabunga 202
Gratiola officinalis 449
Pinguicula vulgaris 451
Verbena officinalis 38
Monarda didyma 249
Rosmarinus officinalis 318
Salvia officinalis 165
— — horminum 244
— — ſclarea 484
Collinſonia canadenſis 427

Ex Claſſe III.

Valeriana officinalis 117
Tamarindus indica 291
Crocus ſativus 151
Iris florentina 186
— germanica 188
— pſeudacorus 187
Phalaris canarienſis 118
Panicum miliaceum 349
Feſtuca fluitans 220
Triticum repens 460

Ex Claſſe IV.

Scabioſa ſucciſa 150
— — arvenſis 142
Aſperula odorata 82
Galium verum 338
— — mollugo 391
Rubia tinctorum 331
Plantago major 230
— — lanceolata 88
— — pſyllium 115
Sanguiſorba officinalis 184
Cornus maſcula 129
Fagara octandra 361
Alchemilla vulgaris 85
Cuſcuta europaea 238
— — epithymum 239
Ilex aquifolium 372

Ex Claſſe V.

Lithoſpermum officinale 341
Anchuſa officinalis 198
— — tinctoria 446
Cynogloſſum officinale 396
Pulmonaria officinalis 1
Symphitum officinale 137
Borago officinalis 147
Echium vulgare 149
Primula veris officinalis 7
Cyclamen europaeum 72
Menyanthes trifoliata 13
Lyſimachia vulgaris 235
— — nummularia 20
Anagallis arvenſis 145
Spigelia anthelmia 469
Convolvulus ſepium 395
— — ſcammonia 214
Cinchona officinalis 292

Coffea

Coffea arabica 375
Lonicera periclymenum 243
— — diervilla 424
Mirabilis jalappa 241
— — longiflora 242
Verbaſcum thapſus 197
— — nigrum 25
Datura ſtramonium 286
— — metel 364
Hyoſciamus niger 84
— — albus 218
Nicotiana tabacum 252
— — ruſtica 33
Atropa mandragora 208
— — bella donna 21
Phyſalis alkekengi 234
Solanum dulcamara 43
— — nigrum 44
Capſicum annuum 300
Strichnos nux vomica 343
Lycium afrum 159
Cordia myxa 344
Rhammnus catharcticus 203
— — frangula 260
Ceanothus americanus 167
Ribes rubrum 78
— — nigrum 305
Hedera helix 250
Vitis vinifera 276
Lagoecia cuminoides 356
Vinca minor 67
Aſclepias vincetoxicum 265
Herniaria glabra 382
Chenopodium bonus henricus 90
— — botrys 225
Salſola kali 258
— — ſoda 355
Ulmus campeſtris 426
Gentiana lutea 257
— — purpurea 211
— — pneumonanthe 268
— — centaurium 154
— — amarella 392
Eryngium campeſtre 135
Sanicula europaea 109
Bupleurum rotundifolium 376
Tordylium officinale 278
Daucus carota 471
Ammi majus 231
Conium maculatum 48
Selinum paluſtre 259
Athamanta cervaria 390
— — oreoſelinum 366
— — cretenſis 400
Crithmum maritimum 384
Laſerpitium latifolium 428
— — ſiler 429
Heracleum ſphondylium 337
Liguſticum leviſticum 233
Angelica archangelica 273
Siſon ammomum 411
— ammi 256
Bubon galbanum 416
Cicuta viroſa 266
Aethuſa meum 499
Coriandrum ſativum 363
Scandix odorata 195
— — cerefolium 192
Chaerophyllum ſylveſtre 412
— — bulboſum 409
Imperatoria oſtruthium 24
Anethum foeniculum 63
Carum carvi 397
Pimpinella magna 108
— — aniſum 128
Apium graveolens 464
Sambucus ebulus 40
— — nigra 334
Tamarix gallica 312
— — germanica 170
Alſine media 445
Parnaſſia paluſtris 123
Statice limonium 325
Linum uſitatiſſimum 251
— — catharcticum 210
Droſera rotundifolia 470



Ex Claſſe VI.

Allium victorialis 12
Lilium candidum 462
— — martagon 461
Scylla maritima 380
Aſphodelus luteus 18
Anthericum ramoſum 215
Aſparagus officinalis 105
Convallaria majalis 94
— — polygonatum 171
— — multiflora 172
Aloe perfoliata ſuccocitrina 284
—— —— vera 283
Acorus calamus 207
Berberis vulgaris 86
Rumex patientia 422
— — ſanguineus 127
— — obtuſifolius 23
— — ſcutatus 99
— — alpinus 261
— — acetoſa 70
Colchicum autumnale 133
Aliſma plantago 213

Ex Claſſe VII.

Aeſculus hippo-caſtanum 97

Ex Claſſe VIII.

Tropaeolum majus 248
Vaccinium myrtillus 81
— — vitis idaea 87
Erica vulgaris 102
Daphne mezereum 3
— — laureola 327
Polygonum biſtorta 92
— — hydropiper 370
— — aviculare 468
— — fagopyrum 106
Paris quadrifolia 10

Ex Claſſe IX.

Laurus cinamomum 339
— — caſſia 340
— — nobilis 52
— — ſaſſafras 196
Anacardium occidentale 357
Rheum rhabarbarum 418
— — palmatum 255

Ex Claſſe X.

Dictamnus albus 436
Ruta graveolens 163
Rhododendron ferrugineum 200
— — maximum 324
Arbutus uva urſi 62
Pyrola rotundifolia 193
Styrax officinale 304
Copaivera officinalis 323
Saxifraga granulata 309
Scleranthus perennis 453
Saponaria officinalis 136
Dianthus caryophyllus 345
Sedum telephium 486
Oxalis acetoſella 9
Phytolacca decandra 164

Ex Claſſe XI.

Aſarum europaeum 74
Rhizophora mangle 365
Portulaca oleracea 489
Lythrum ſalicaria 113
Agrimonia eupatoria 206
Euphorbia officinarum 328
— — lathyris 19
— — cypariſſias 399
— — paluſtris 467
Sempervivum tectorum 124

Ex



Ex Claſſe XII.

Myrtus communis 169
Punica granatum 270
Amygdalus perſica 282
— — communis 301
Prunus padus 177
— — lauroceraſus 96
— — domeſtica 493
— — ſpinoſa 4
Crataegus aria 498
— — torminalis 463
Sorbus aucuparie 440
Meſpilus germanica 190
Pyrus cydonia 306
Meſembryanthemum copticum 402
Spiraea filipendula 394
— — ulmariae 141
Roſa canina 329
Rubus idaeus 472
— — fruticoſus 280
— — chamaemorus 71
Fragaria veſca 77
Potentilla anſerina 15
— — reptans 302
Tormentilla erecta 358
Geum urbanum 221
— — rivale 175

Ex Claſſe XIII.

Capparis ſpinoſa 348
Actea ſpicata 176
— racemoſa 35
Chelidonium majus 22
Papaver rhoeas 157
— — ſomniferum 371
Cambogia gutta, 316
Nymphaea alba 26
Tilia europaea 281
Caryophyllus aromaticus 315
Poeonia officinalis 488
Delphinium conſolida 383
Delphinum ſtaphis agria 473
Aconitum lycoctonum 289
— — napellus 49
— — anthora 434
— — cammarum 299
Aquilegia vulgaris 459
Nigella ſativa 119
Anemone hepatica 5
— — pulſatilla 76
— — pratenſis 439
— — nemoroſa 317
Clematis erecta 441
Thalictrum flavum 406
Adonis vernalis 182
Rbnunculus flammula 326
— — ficaria 66
— — acris 194
Helleborus niger 185
— — foetidus 452

Ex Claſſe XIV.

Ajuga pyramidalis 101
— — reptans 11
Teucrium chamaepithis 120
— — marum 60
— — ſcorodonia 414
— — ſcordium 36
— — chamaedris 346
— — montanum 362
Satureja hortenſis 216
Hyſſopus officinalis 61
Nepeta cataria 232
Lavandula ſpica 53
— — ſtoechas 485
Sideritis hirſuta 388
Mentha ſylveſtris 354
— — criſpa 386
— — piperita 56
— — arvenſis 377
— — pulegium 490
Glecoma hederacea 73
Lamium album 80
Betonica officinalis 143

Ballota



Ballota nigra 266
Marrubium vulgare 27
Leonurus cardiaca 114
Clinopodium vulgare 413
Origanum vulgare 57
— — majorana 41
Thymus ſerpillum 17
— — vulgaris 458
— — alpinus 398
Meliſſa officinalis 134
— — calamintha 111
Dracocephalum canarienſe 423
— — moldavica 294
Melittis meliſſophyllum 313
Ocymum baſilicum 226
Scutellaria galericulata 330
Prunella vulgaris 156
Euphraſia officinalis 39
Melampyrum nemoroſum 263
Lathraea ſquamaria 110
Pedicularis paluſtris 389
Antirrhinum linaria 442
— — majus 322
— — orontium 274
Scrophularia nodoſa 28
— — aquatica 482
Digitalis purpurea 262
Linaea borealis 79
Vitex agnus caſtus 450
Acanthus mollis 432

Ex Claſſe XV.

Myagrum ſativum 374
Lepidium ſativum 16
Thlaspi arvenſe 378
— — burſa paſtoris 158
Cochlearia officinalis 2
— — armoracia 457
Iberis umbellata 229
Cardamine pratenſis 51
Siſymbrium naſturtium 144
— — ſophia 333
Eryſimum officinale 32
Eryſimum barbarea 310
— — alliaria 91
Sinapis nigra 152
Iſatis tinctoria 191

Ex Claſſe XVI.

Geranium moſchatum 443
— — robertianum 100
Althea officinalis 42
Alcea roſea 236
Malva rotundifolia 237
— — ſylveſtris 480
— — alcea 219
Goſſypium herbaceum 298

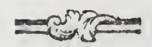
Ex Claſſe XVII.

Fumaria bulboſa 6
— — officinalis 14
Polygala amara 83
— — vulgaris 199
Spartium ſcoparium 224
Ononis arvenſis 132
Lupinus albus 321
Dolichos pruriens 369
— — ſoja 314
Ervum ervilia 223
Cicer arietinum 146
Glyzirrhiza echinata 350
— — glabra 209
Indigofera tinctoria 183
Galega officinalis 212
Aſtragalus tragacantha 487
Trifolium melilotus officinalis 204
— — pratenſe 93
— — arvenſe 393
Trigonella foenum graecum 116

Ex Claſſe XVIII.

Theobroma Cacao 308
Citrus medica 496

Citrus



Citrus aurantium 495
Melaleuca leucadendra 307
Hypericum perforatum 31

Ex Classe XIX.

Tragopogon pratense 179
Scorzonera humilis 296
— — hispannica 405
Sonchus oleraceus laevis 148
Lactuca virosa 285
Leontodon taraxacum 69
Hieraceum pilosella 174
Hypochaeris maculata 271
Cichorium intybus 37
Arctium lappa 387
Carduus marianus 130
Onopordum acanthium 359
Carlina acaulis 168
Carthamus tinctorius 140
Bidens tripartita 477
Eupatorium cannabinum 50
Santolina chamaecyparissus 245
Tanacetum vulgare 246
— — balsamita 438
Artemisia judaica 367
— — santonica 240
— — maritima 435
— — rupestris 455
— — pontica 379
— — absynthium 34
— — vulgaris 222
— — dracunculus 297
Gnaphalium stoechas 351
— — arenarium 352
Conyza squarrosa 456
Erigeron acre 381
Tussilago farfara 64
— — petasites 68
Senecio vulgaris 160
— — saracenicus 410
Solidago virgaurea 385
Inula helenium 475
— — dysenterica 272
Inula pulicaria 470
— — germanica 474
Arnica montana 30
Doronicum padalianches 227
Bellis perennis 55
Chrysanthemum leucanthemum 483
Matricaria parthenium 166
— — chamomilla 139
Anthemis nobilis 161
— — cotula 437
— — pyrethrum 205
Achillea ageratum 431
— — ptarmica 342
— — atrata 425
— — millefolium 29
— — nobilis 279
Centaurea centaurium 320
— — cyanus 433
— — benedicta 122
— — calcitrapa 335
Calendula officinalis 58
Lobelia siphilitica 368
Viola odorata 8
— — tricolor 290

Ex Classe XX.

Orchis bifolia 275
— — morio 267
— — militaris 408
Satyrium nigrum 407
Epidendrum vanilla 288
Aristolochia anguicida 353
— — rotunda 125
— — longa 201
— — clematitis 98
Arum maculatum 75

Ex Classe XXI.

Phylanthus emblica 347
Buxus sempervirens 181
Urtica pilulifera 107

Urtica



Urtica dioica 465
Morus nigra 173
Xanthium ſtrumarium 269
Corylus avellana 228
Pinus larix 89
Cupreſſus ſempervirens 293
Iatropha curcas 404
Ricinus communis 131
Momordica balſamina 45
— — elaterium 444
Cucurbita citrullus 253
Cucumis colocynthis 478
— — anguria 277
— — melo 360
— — ſativus 247
Bryonia alba 417

Ex Claſſe XXII.

Salix alba 492
Myrica gale 217
Populus balſamifera 303
Rhodiola roſea 180
Mercurialis annua 103. 104
Juniperus communis 178
Ruſcus aculeatus 443
— — hypogloſſum 481

Ex Claſſe XXIII.

Veratrum album 295
Parietaria officinalis 121
Panax quinquefolium 155
Ceratonia ſiliqua 59
Ficus carica 479

Ex Claſſe XXIV.

Ophiogloſſum vulgatum 126
Osmunda lunaria 65
Asplenium ſcolopendrium 47
— — ceterach 311
— — trichomanoides 95
— — ruta muraria 162
Polypodium vulgare 46
— — filix mas 497
Adianthum capillus veneris 332
Lycopodium clavatum 54
Polytrichum comune 415
Lichen islandicus 138
– – pulmonarius 494
– – aphtoſus 447
– – caninus 454
– – cocciferus 491
Tremella noſtoc 476
Peziza auricula 500
Palmae 407
Cocos nucifera 373
Areca catechu 287

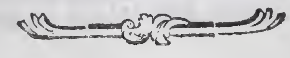
Verbeſſerungen im Text.

Seite 7. Tab. 11. Soll es heißen: Ajuga reptans. Cl. XIV. Ajuga glabra, ſtolonibus reptantibus. L. Sp. pl. T. III. p. 9.

Seite 13. Tab. 23. Soll es heißen: Rumex obtuſifolius. Cl. VI. Rumex floribus hermaphroditis, valvulis dentatis graniferis, foliis cordato oblongis obtuſiuſculis crenulatis. L. Sp. pl. T. II. p. 118. Stumpfblätrigter Ampfer.

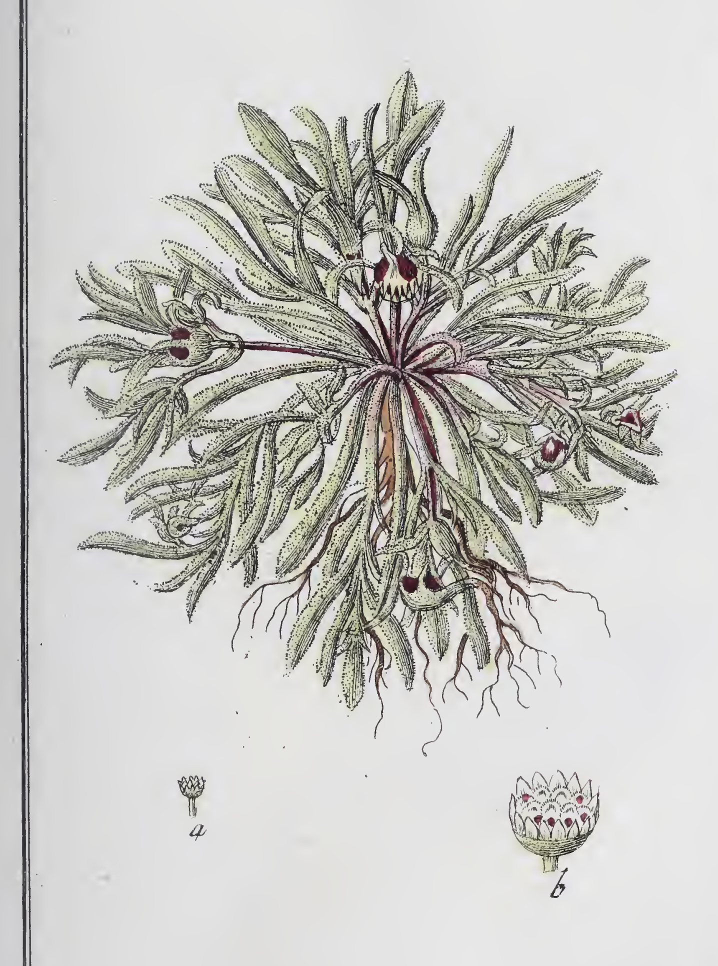
Linne Pfl. S. 6. Thl. S. 373.

Im Vorbericht zum 3 Hundert, Seite 3. Zeile 4. ſtehet Cumex ſtatt Rumex.




Tab. 401.
e
f
g
d
c
h
h
i
a
b
Amomum Zingiber. L.

Tab. 402.



Mesembryanthemum copticum . . L.


Tab. 403.
Costus arabicus . L.


Tab. 404.
d
e
f
g
a
b
c
Jatropha Curcas. L.

Tab 406.




b
c
a
d
Thalictrum
flavum. L.

Tab. 405.



Tab. 408.



Orchis militaris. L.


Tab 409.
a
b
c
d
Chærophyllum bulbosum. L.



Senecio Saracenicus L.


Tab. 411.
e
a
b
c
d
Sison amomum. L.

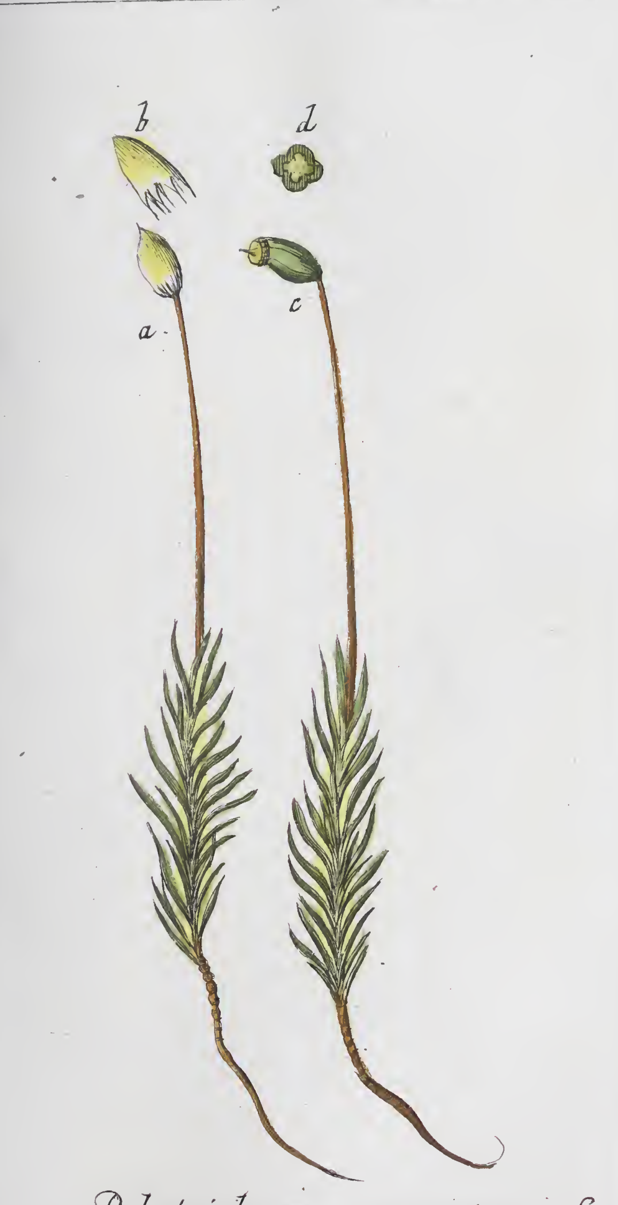

Tab. 412.
a
b
c
Chærophyllum Sylvestre. L.

Tab. 413.





Teucrium scorodonia. L.



Polytrichum commune. L.



Bubon galbanum. L.



Bryonia alba, L.



Rheum rhabarbarum. L.



Amomum Zerumbet. L.



Amomum Zerumbet. L.

Tab. 421.



Curcuma longa. L.



Rumex patientia. L.



Dracocephalum Canariense . L.

Tab. 424.



Lonicera diervilla . L.

Tab 425



Achillea atrata L.

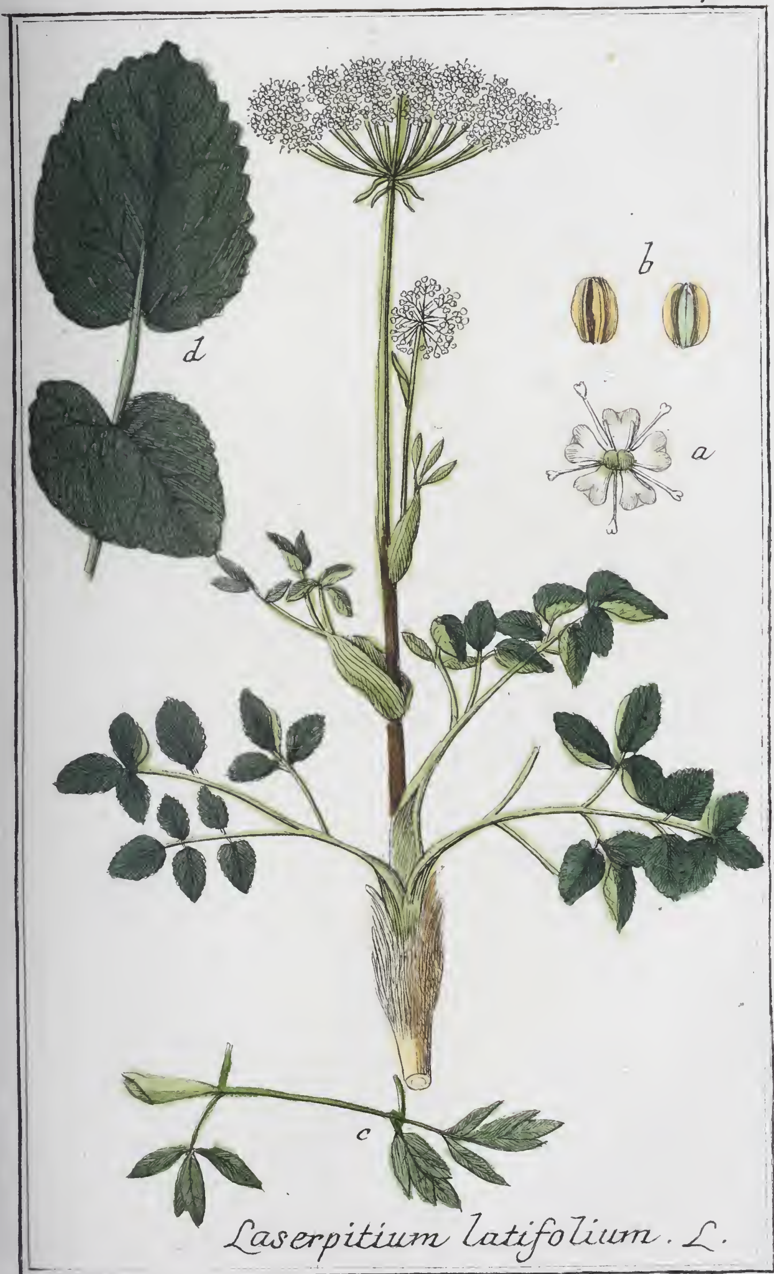


Ulmus campestris L.

Tab. 427.



Collinsonia Canadensis. L.



Laserpitium latifolium. L.

Tab. 429.



Laserpitium Siler: L.

Tab. 430.



Inula pulicaria. L.

Tab. 431.



Achillea ageratum. L.




b
a
e
f
g
c
d
Acanthus mollis L.





Centaurea cyanus. L.



Aconitum anthora. L.

Tab. 435.




a
b
c
d
e
Dictamnus
albus. L.


b
a
g
h
c
d
e
f
Anthemis cotula. L.


b
a
c
d
e
f
g
h
i
Tanacetum
balsamita. L.



Anemone pratensis. L.

Tab. 440.



Sorbus aucuparia. L.



Clematis erecta. L.


Tab. 442.
a
b
c
d
e
Antirrhinum linaria. L.





Ioh. Leitner sc.



Momordica elaterium. L.

Ioh. Leitner sc.



Alsine media. L.

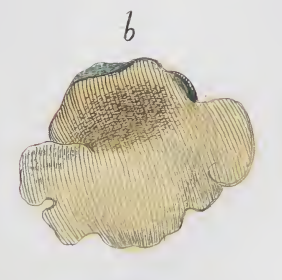
Ioh. Leitner sc.



Anchusa tinctoria. L.

Ioh. Leitner sc.





Lichen aphtosus. L.

Tab. 448.



Ruscus aculeatus. L.

Tab. 449.



Tab. 450.



Tab. 451.



Pinguicula vulgaris. L.



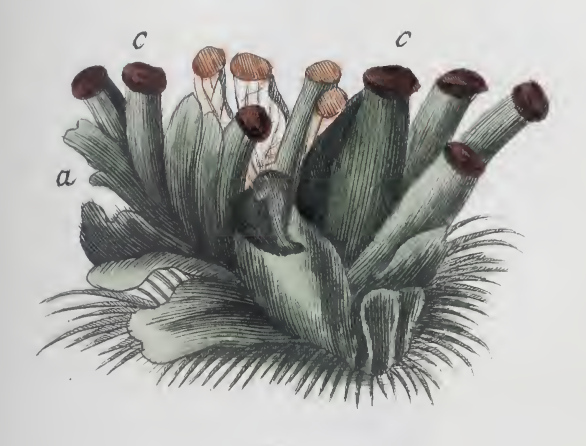


Helleborus foetidus. L.





Scleranthus perennis. L.





Lichen caninus . L.



Artemisia rupestris. L.



Conÿza Squarrosa. L.

Tab. 457.



Cochlearia armoracia. L.

Tab. 458



Thymus vulgaris. L.



Aquilegia vulgaris. L.



Triticum repens. L.


a
b
c
d
e
f
g
Lilium martagon. L.

Tab. 462





Cratægus torminalis. L.



Apium graveolens. L.



Urtica dioica. L.

Ioh. Leitner sc.



Ioh. Leitner sc.



Euphorbia palustria. L.



Polyonum aviculare. L.



Spigelia anthelmia. L.

Tab. 470.



Drosera rotundifolia. L.



Daucus carota. L.

Tab. 472.



Rubus idæus. L.


c
d
e
f
g
a
b
Delphinium
Staphisagria. L.



Inula germanica. L.



Inula helenium. L.



Tremella nostoc L.



Bidens tripartita. L.





Cucumis colocynthis L.



Ficus carica. L.



Malva sylvestris. L.



Ruscus hypoglossum. L.

Tab. 482.



Scrophularia aquatica. L.


a
b
c
d
e
f
g
h
i
Chrysanthemum leucanthemum. L.



Tab. 424.



Salvia sclarea. L.



Tab. 185.



Lavandula stoechas. L.



Sedum telephium. L.



Astragalus tragacantha. L.

J.M. Burucker sc:



J. M. Burucker sc.



Portulaca oleracea. L.

J.M.Burucker sc:





J. M. Burucker sc:



Lichen cocciferus. L.



Salix alba. L.



Prunus domestica Damascena. L.



Lichen pulmonarius. L.



Citrus aurantium. L.



Citrus medica. L.



Polypodium filix mas. L.





Cratægus aria. L.


Tab. 499.
a
b
c
d
æthusa meum. L.







Peziza auricula. L.

